



Wanderlust & Playground

# Reiselust & Spielplatz

## SHOWROOM

Matschen und buddeln erwünscht

*Children invited to play in the sand and splash about*

## REPORT

Qualitätsoffensive Fallschutz im BSFH

*Quality Offensive Fall Protection in the BSFH*

## FAIR

Messe-Vorschau

*Fair-Preview*



**BERLINER  
SEILFABRIK  
RING**

Berliner Seilfabrik  
Berlin Play Connection  
Urban Design Berlin

# Lieblingsfach: *Pause!*

Aktion nur für Schulen

[www.berliner-seilfabrik.com](http://www.berliner-seilfabrik.com)

Schulen sparen  
10 % auf alle Geräte,  
wenn sie bis  
zum 30.09.2012  
bestellen.

030-41 47 24 20



Riesige Schüleranzahl  
+ Geringer Platzbedarf

Maximales Spielvolumen

z. B. beim Univers Spaceball



**BerlinerSeilfabrik**

## Gebt den Kindern das Kommando

Familienurlaub entspricht schon längst nicht mehr dem klassischen Muster von Mutter, Vater und zwei Kindern. Alleinerziehende, Großeltern oder Kinder haben besondere Wünsche. Die Anforderungen steigen. Wanderurlaub mit Kind? Da antworten die Kids zu Recht: Ich bin doch kein Steinbock! Oder werden Kinder künftig in der Thalasso-Therme statt am Strand Urlaub machen? Gehören Kinder in künstliche Wellness-Welten? In ihrem Alltag kommen das Austoben und Ausprobieren oft viel zu kurz – und jetzt sollen sie auch noch in ihren Ferien ein Wellness-Programm absolvieren? Nicht im Matsch spielen, sondern im Blütenbad entspannen. Kinder und Eltern haben häufig sehr unterschiedliche Vorstellungen von Urlaubsinhalten. Kinder wollen Spaß, Spiel und Action, während die Eltern Ruhe und Erholung suchen.



Das Zustellbett im Hotel und der Kinderteller auf der Speisekarte reichen längst nicht aus. Die Ferienanbieter sollten sich an den Bedürfnissen der Altersgruppen zwischen 2 und 16 Jahren und deren Eltern orientieren – und von der Umgebung und den Möglichkeiten vor Ort inspirieren lassen. Der Spielplatz muss zum Standard für gute Hotels werden, gesicherte Badestellen und Spielgelände sind wünschenswert.

Die Ferienkinder von heute sind die Urlaubsgäste von morgen. Tourismusunternehmen müssen diese Zielgruppe ernst nehmen. Eltern suchen den Urlaubsort für die Familie nach dem Beschäftigungsangebot für den Nachwuchs und dem Preis-Leistungsverhältnis aus. Das, was Kinder und Jugendliche im Urlaub erleben, prägt ihre Reisegewohnheiten in der Zukunft. Je glücklicher die Kids, desto zufriedener die Eltern, desto höher der gefühlte Wert des Aufenthalts und die Wahrscheinlichkeit des Wiederbesuchs: weitere Informationen in der aktuellen P@L, Seite 14 ff. ■

Thomas R. Müller, Chefredakteur [PLAYGROUND@LANDSCAPE](mailto:PLAYGROUND@LANDSCAPE)

### Put the children in charge

*Long gone are the days when a family holiday consisted of the traditional model of mother, father and two children. Single parents, grandparents and children have specific wishes. They are becoming more demanding.*

*A hiking holiday with children? The kids quite rightly answer: I'm not a goat! Or, in the future, will children go on holiday to the Thalasso Spa Resort instead of the beach? Do children belong to the artificial wellness worlds? There isn't much scope for running riot and trying out new things in their everyday lives – and now they are supposed to enjoy a wellness program during their holidays? Not playing in mud, but relaxing in a flower bath. Children and their parents often have very different perceptions about what a holiday actually is. Children want fun, games and action, while parents want peace and relaxation.*

*Having a cot in the hotel and offering children's dishes on the menu isn't enough anymore. Holiday providers should consider the needs of children aged 2 to 16 and their parents - and be inspired by the environment and the site's possibilities and facilities. Any good hotel has to be a playground for children's needs. Parents and children want secure bathing areas and play areas.*

*The children going on holiday today are the holiday-makers of tomorrow. Tourist companies have to take this target group seriously. Parents select a holiday location for the family based on facilities and services for children and the price-performance ratio. Whatever children and teenagers experience on holiday can shape their future holiday tendencies. The happier the children, the more satisfied the parents, which in turn increases the perceived value of the stay and the probability of a return visit: further information at actually P@L, page 14... ■*

Thomas R. Müller, Editor-in-Chief, [PLAYGROUND@LANDSCAPE](mailto:PLAYGROUND@LANDSCAPE)




... einfach besser



Profitieren Sie von unserem Know-how

- ✓ 40 Jahre sind unsere Stärke – Sicherheit und Qualität unser Erfolg
- ✓ International präsent
- ✓ Ständige Weiterentwicklung unserer Geräte
- ✓ Unsere Spielgeräte sind umweltbewusst und aus bestem kindersicheren Material hergestellt



Fordern Sie jetzt unseren aktuellen Katalog an!

aktiv & fit  
mit Spiel und Spaß!

aukam Spielgeräte GmbH  
Frankfurterstraße 187  
D-34121 Kassel  
Tel.: +49 (0)561 - 20 09 70  
Fax: +49 (0)561 - 28 48 58  
E-Mail: [info@aukam.de](mailto:info@aukam.de)  
[www.aukam.de](http://www.aukam.de)



<b>TRENDS</b>	
Neue Produkte <i>New trends – New products</i>	S. 6

<b>COVERSTORY</b>	
Reiselust – mit Spielplatz <i>Wanderlust – with a playground</i>	S. 14

<b>REPORT</b>	
Deutliche Verringerung unsozialen Verhaltens durch initiierte Spielprojekte von Gemeinde-Polizeimeister <i>Community constable significantly reduces antisocial behaviour through play projects</i>	S. 22
Wenn engagierte Bürger es möglich machen <i>When committed citizens make it happen</i>	S. 26
Besondere Attraktion: abenteuerliche Spielturm <i>Special attraction is the adventure-filled play tower</i>	S. 28
Ein Parcours für Parkour <i>A Parkour Course</i>	S. 32
Bewegte Stadtlandschaft <i>Urban Landscape in Motion</i>	S. 36
Spielplatz mit Seele <i>Playground with soul</i>	S. 40

<b>ASSOCIATIONS</b>	
BSFH- / FLL - News	S. 46

<b>SHOWROOM</b>	
Matschen und buddeln erwünscht <i>Children invited to play in the sand and splash about</i>	S. 52

<b>REPORT</b>	
Qualitätsoffensive Fallschutz im BSFH <i>Quality Offensive Fall Protection in the BSFH</i>	S. 56
Sportstätte oder Bewegungsparcours? <i>Sport facility or independent exercising location?</i>	S. 58

<b>FAIR</b>	
Kroatien ist Gastgeber der 6. Konferenz Child in the City <i>Croatia hosts 6th edition of Child in the City</i>	S. 62
2012: Fünf Jahre Spielgerätemesse PlayFair (Coventry) <i>PlayFair 2012 (Coventry) - Celebrating Five Years of Play</i>	S. 64
Kommunalmesse Wien: Wirtschaft trifft Gemeinde <i>Kommunalmesse Vienna: Economy meets community</i>	S. 66
Euro Attractions Show 2012 in Berlin	S. 68
Fachmesseverbund Zukunft Kommune: Voneinander lernen und Allianzen aufbauen <i>Trade Fair Network Zukunft Kommune: Learn from each other and build alliances</i>	S. 70

<b>S&amp;L SPORTS &amp; LEISURE FACILITIES</b>	
Polnische EM-Stadien effizient entwässert <i>Efficient drainage for Polish European c hampionships pitches</i>	S. 74
IAKS-Seminar Kunststoff- und Kunstrasenbeläge <i>IAKS Seminar Plastic and synthetic turf surfaces</i>	S. 76
Inhouse-Seminar der Firma Trofil <i>In-house seminar of the Trofil Company</i>	S. 80
PPP-Sportprojekt in Luxemburg <i>First PPP sport project in Luxembourg</i>	S. 84
Kommunen dürfen für Vereinssportstätten bürgen <i>Communities can still vouch for club sports facilities</i>	S. 88
Badischer Sportbund belohnt Energiesparer <i>Baden sport union rewards energie savers</i>	S. 89

<b>BUSINESS MIRROR</b>	
Branchen- und Herstellerverzeichnis <i>Manufacturers and trade directory</i>	S. 90

<b>IMPRESSUM</b>	S. 97
------------------	-------

<b>DATES   PREVIEW</b>	S. 98
------------------------	-------

**Durch Qualität -  
mehr Freude am Spiel**



0-55462-500



0-55390-501



0-55120-501



0-55100-000

Schon Kleinkinder lernen schnell durch Ziehen und Schieben das eigene Körpergewicht in Bewegung zu bringen. Mit zunehmendem Alter und normaler Entwicklung sind das die Grundlagen für die motorische Fähigkeit, sich mit Hindernissen kletternd auseinanderzusetzen. Unsere speziellen Klettergeräte bieten Kindern ausreichend Gelegenheit, vor allem im Hinblick auf das koordinierte Zusammenwirken von Arm- und Beineinsatz, ihre Geschicklichkeit und Muskelkraft ständig zu verbessern.

16031201



**Kaiser & Kühne Freizeitgeräte**

Im Südloh 5

27324 Eystруп

[www.kaiser-kuehne-play.com](http://www.kaiser-kuehne-play.com)

Tel. 04254/93150

Fax 04254/931524

## ► Alfresco Fitness in Bromham

### ► *Alfresco Fitness in Bromham*

Mit einem Training an neuen Outdoor-Fitnessgeräten, die auf den Spielfeldern von Bromham hinter dem Gemeindezentrum aufgestellt wurden, bewies einer der ältesten Einwohner von Bedford, dass das Alter kein Hindernis darstellt, um sich sportlich zu betätigen.

Der rüstige Rentner Walter Perry, der gerade erst seinen 80. Geburtstag gefeiert hatte, trainierte zusammen mit Kindern und Jugendlichen an einer Reihe von Fitnessgeräten, die von Wicksteed Playscapes entwickelt wurden – und bewies damit, dass man nie zu alt oder zu cool ist, um zu trainieren.

Dank einer kürzlich erfolgten Bereitstellung von Geldern war es dem Gemeinderat von Bromham möglich, die Fitnessgeräte-Reihe al fresco zur Verfügung zu stellen, die eine Vielzahl von Übungen zur Muskeldehnung und –kräftigung ermöglicht sowie zur Verbesserung der Fitness, Beweglichkeit und des allgemeinen körperlichen Wohlbefindens beiträgt.

Die Reihe wurde von Wicksteed in enger Zusammenarbeit mit Experten des Zentrums für Sport und Bewegung der Universität Staffordshire erforscht, gestaltet und entwickelt und ist für Nutzer ab 12 Jahren geeignet, die ihre Gesundheit und Fitness verbessern möchten. Gemeindegestellte Julie Betts sagte: „Der Gemeinderat freut sich sehr, dass diese neuen Geräte gut bei der Bevölkerung ankommen. Ihm war sehr daran gelegen, dem ganzen Dorf Fitnessgeräte für den Außenbereich zur freien Nutzung zur Verfügung zu stellen, um die Gesundheit und das Wohlbefinden aller zu steigern.“ Julie freut sich, dass diese aufregenden Fitnessgeräte jetzt in vollem Umfang in der Gemeinde zum Einsatz kommen.

Ein Sprecher von Wicksteed fügte hinzu: „Wir alle wissen heutzutage, dass regelmäßige körperliche Aktivität uns gesünder, fitter und glücklicher macht, und wir diese daher in unseren Alltag integrieren sollten. Es fällt uns jedoch manchmal sehr schwer, uns aufzuraffen, in das hiesige Fitnessstudio zu gehen oder entsprechende Einrichtungen in Schulen zu nutzen. Mit Outdoor-Fitnessgeräten wie diesen gibt es wirklich keine Entschuldigung mehr, es nicht einmal zu versuchen!“

[www.wicksteed.co.uk](http://www.wicksteed.co.uk)

*One of Bedford's oldest residents showed that age is no barrier with a workout at a new outdoor gym installed on Bromham's playing fields behind the Village Hall.*

*Plucky pensioner Walter Perry, who has just celebrated his 80th birthday, joined youngsters for a keep-fit session on a range of fitness equipment created by Wicksteed Playscapes - and proved that you're never too old, or too cool, for exercise.*

*Thanks to recent funding, Bromham Parish Council has been able to provide the al fresco fitness range, which includes varying units for stretching, flexing, toning and strengthening muscles and limbs and enhancing general physical wellbeing.*

*Researched, designed and developed by Wicksteed in close association with professionals from Staffordshire University's Centre for Sport and Exercise, the range can be used by anyone over the age of twelve who wants to improve their health and fitness levels. Parish clerk Julie Betts said: "Parish Council are pleased that this new equipment has been well received by residents. They were keen to provide outdoor equipment, free of charge, for the entire village to promote health and wellbeing all round." Julie is delighted that these exciting exercise products are now fully in use in the community.*

*A Wicksteed spokesman added: "We all know nowadays that activities to promote healthier and happier bodies should be a part of our daily lives, but getting ourselves to the local gym or using facilities in schools sometimes proves too difficult. With outdoor fitness equipment such as this, there's really no excuse not to have a go!"*

[www.wicksteed.co.uk](http://www.wicksteed.co.uk)



## ► Spielgerät mit Risikoelementen kommt am besten an ► *Risky play is most popular*

Sechs Monate nach seiner offiziellen Eröffnung erhält der neue, rund 1,2 Millionen Euro teure Abenteuerspielplatz in der Grafschaft Cambridgeshire noch immer viel Lob und Zuspruch von hiesigen Kindern und Jugendlichen.

Der Wisbech-Abenteuerspielplatz ist einer der 30 Abenteuerspielplätze, die im Rahmen des von der früheren Regierung initiierten „Play Pathfinder“-Programms im ganzen Land gebaut werden.

Reuben Francis, Lead Playworker beim Spielplatz, sagt: „Der Spielplatz verfügt über viele individuell angefertigte Spielgeräte, aber ich muss sagen, dass die Schluchtschaukel das beliebteste Spielgerät ist. Sie vereint in sich dynamisches Spiel, Action und Risiko und die Kinder lieben einfach die Herausforderung, die sie ihnen bietet.“

Die Schluchtschaukel – übrigens die erste, die Sutcliffe Play je im Vereinigten Königreich installiert hat – ist eine überdimensionale dreieckige Konstruktion mit hängenden Seilen, die es zwei Nutzern – egal ob jung oder alt – ermöglicht, sich bis zu etwa 3 Meter hoch in die Luft zu schwingen.

„Die Schaukel ermutigt die Kinder dazu, beim Spielen ihre Grenzen auszuloten und überschaubare, kalkulierbare Risiken einzugehen. Die Kinder sind fasziniert davon, wie hoch sie mit der Schaukel in die Lüfte schwingen können“, so Reuben weiter.

[www.sutcliffeplay.co.uk](http://www.sutcliffeplay.co.uk)

*Six months after Cambridgeshire's new £1 million adventure playground officially opened it is still receiving excellent reviews from local youngsters.*

*Wisbech Adventure Playground is one of the 30 adventure playgrounds installed across the country as part of the previous government's Play Pathfinder scheme.*

*Reuben Francis, Lead Playworker at the playground says: "The playground has many bespoke features but I have to say the most popular piece of equipment is the ravine swing. It offers dynamic and risky play and children love the challenge it presents them."*

*The ravine swing, the first Sutcliffe Play ever installed in the UK, is an over-sized triangular shape with hanging ropes that allow two users, young or old, to fly through the air up to approximately 3 meters high.*

*Reuben continues: "The swing encourages calculable risky play, and children are fascinated with the extreme swings they can achieve."*

[www.sutcliffeplay.co.uk](http://www.sutcliffeplay.co.uk)







## ► Tiergarten der Stadt Colchester entscheidet sich für eibe bei der Eröffnung eines Safariparks

► *Colchester Zoo chooses eibe for Safari Park launch*

Fast ein Jahr nachdem die ersten Gespräche mit dem eibe-Team stattfanden, hat der Tierpark der Stadt Colchester die Tore zu einem neuen Kindersafari-Spielplatz für Besucher geöffnet.

Nachdem die Firma eibe Gestaltungspläne (hier abgebildet) vorgelegt hatte und anschließend die anspruchsvolle Ausschreibung gewonnen hatte, arbeitete Kevin Field, der Berater für Außenspielanlagen bei eibe, eng mit den wichtigsten Projektbeteiligten beim Tiergarten zusammen, um sicherzustellen, dass das Projekt rechtzeitig zur besucherreichen Osterzeit 2012 abgeschlossen sein würde.

In dem beliebten Zoo in der Grafschaft Essex gibt es eine Menge toller Spielangebote, darunter zwei Türme mit einem über neun Meter hohen „Löwen-Aussichtsturm“. Von dort aus können die Kinder eine Röhrenrutsche sowie eine dreispurige Rutsche hinunter-sausen. Es gibt kunstharzgebundene rollstuhlfreundliche Wege mit behindertengerechten Geräten, die nach dem Disability Discrimination Act (DDA, Gesetz zur Gleichstellung behinderter Menschen) zugelassen sind, sowie eine Savannenpromenade für jüngere Kinder auf einer tiefer gelegenen Ebene.

Der Kindersafari-Spielplatz im Tiergarten von Colchester lädt alle Besucher ein zum Entdecken, Staunen und Erleben! [www.eibe.co.uk](http://www.eibe.co.uk)



Almost a year after the initial conversations took place with the eibe team, Colchester Zoo has opened its doors to an all new Kid's Safari Play Area.

Having submitted design plans (shown here) and subsequently winning the demanding tender process, Kevin Field, eibe's Outdoor Play Consultant, worked with the zoo's major stakeholders to ensure the project was completed on time for the busy Easter period in 2012.

There is a wonderful array of play features on offer at the popular Essex site including two towers with a 'Lion Lookout' tower over 9 metres high; from here, kids can fly down a tube and three lane slide. There are resin bonded wheelchair friendly paths with DDA approved equipment, as well as a lower level savannah boardwalk area for younger children to enjoy.

Colchester's Kids' Safari is open for all visitors to start exploring now! [www.eibe.co.uk](http://www.eibe.co.uk)



## ► Hags gewinnt red dot design award: product design 2012

► *Hags wins red dot design award: product design 2012*

Hags Orbit ist ein robustes und stylisches Karussell, das für Bewegung und Spaß sorgt sowie die soziale Interaktion fördert. Es überzeugte kürzlich die international besetzte Jury des Wettbewerbs „red dot award: product design 2012“. Nach einem mehrtägigen Auswertungsverfahren wurde es von der 30-köpfigen Fachjury mit einem der begehrten Preise ausgezeichnet. Hersteller aus aller Welt hatten insgesamt 4.515 Entwürfe für den bekannten Designwettbewerb für Produkte eingereicht. Hags Orbit begeisterte die Experten mit seiner hohen gestalterischen Qualität. Für seine feine und elegante Formsprache erhielt er die weltweit begehrte „red dot“-Auszeichnung als bestes Produkt in der Kategorie „Outdoor, Freizeit und Sport“ und der Untergruppe Spielplatzgeräte. Leicht schiefer Winkel für extra „Dreh“. Der Hags Orbit besitzt eine starre Mittelsäule mit einem Drehring, mit dessen Hilfe die Kinder die Geschwindigkeit steuern und sich gemeinsam so schnell drehen können wie sie sich trauen. Für extra Spielspaß und besonders viel Kribbeln im Bauch sorgt der leicht schiefe Winkel, in dem der sich drehende Sitzring angebracht ist. Besonders Mutige lehnen sich zurück, um den Nervenkitzel noch zu steigern. Die Gestaltung des Orbits reizt dazu, verschiedene Sitzpositionen auszuprobieren oder sogar auf dem Sitzring zu stehen und zu balancieren. Auf dem Drehring befindet sich oben eine rote Markierung, die als „Tachometer“ genutzt oder in das Spiel der Kinder integriert werden kann. Der Orbit ist so großzügig dimensioniert, dass mehrere Kinder zusammen drehen können. Der Orbit kann innerhalb kompletter Spielanlagen integriert werden oder aber auch als Einzelspielgerät autonom stehen, zum Beispiel auf einem Platz. [www.hags.com](http://www.hags.com)

The Hags Orbit is a robust and stylish roundabout, designed for fun social interaction. It recently convinced the international jury of the "red dot award: product design 2012". After an evaluation process lasting several days, it received one of the coveted awards, assigned by a 30-member expert jury. Manufacturers from all over the world had submitted 4,515 designs altogether to the renowned product competition. With its high design quality, the Hags Orbit could inspire the experts. It received the globally sought-after red dot for its fine design language in the product group "outdoor, leisure and sport" and product type playground equipment. Rotates in an angle. The Hags Orbit play unit has a fixed centre that is used to increase the speed in the joined task of trying to spin as fast as the users dare. To achieve that extra sensation of tingling, the roundabout rotates in a slight angle. The brave user leans back to increase the excitement further. The Orbit's design inspires you to try to sit in different ways and even to stand and balance on the ring. There is a red mark on the centre top that can be used as a tachometer or in the game "don't end up at the red mark" when Orbit stops. The dimensions of the Orbit are so generous that many can spin together. It can be placed on playgrounds, but also as a standalone play sculpture, e.g. in a square. [www.hags.com](http://www.hags.com)





## ► Porplastic City – die „Rose von Tiflis“

### ► Porplastic City – The Rose of Tiflis

In der Hauptstadt von Georgien setzt man ehrgeizige Pläne für die Stadtgestaltung um. Im Jahr 2009 begonnen Großprojekt „Rike Park“ entstehen bis 2012 auf 8 Hektar Fläche unterschiedlichste urbane Objekte. Die Infrastruktur ist komplett im Untergrund mit Tunnel und Parkmöglichkeiten, während sich oberirdisch eine Attraktion an die andere reiht. Die Besucher finden neben Konzertsaal, Kunsthalle und Vergnügungszentrum weitläufige Parkanlagen, die zum Spazieren, aktiven Betätigen oder Verweilen einladen. Die „Rose“ ist ein multifunktionales Kunstobjekt, geformt aus Beton, in spezieller Technik mit elastischen, PU-gebundenen Porplastic City Belägen überzogen. Sie erlauben die Applikation in alle Richtungen: horizontal, vertikal oder frei geformt. Der lokale Partner machte die besten Erfahrungen bei den 270 m<sup>2</sup> und auf 110 Metern Länge der Rosenblätter. Die Georgier nehmen die Rose gut an und frequentieren sie stark. [www.porplastic.com](http://www.porplastic.com)

*The capital of the young Republic of Georgia executes a challenging project of urban design. Since 2009 and up to 2012 they build on 8 hectares a big variety of recreation objects. The infrastructure is totally put underground with a tunnel and carparkings while on surface people find a row of attractions: e.g. musical theater, exhibition center and entertainment center. Main part is an ample park inviting to have a walk, use the sportive activities or just relax. A multifunctional art element is the "rose" with its 110 meter long sleeves. Formed by concrete the surface is totally covered by the elastic PU-bound Porplastic City coating which allows a horizontal, vertical or freely formed application. The Georgians love it and use it with high frequency. [www.porplastic.com](http://www.porplastic.com)*

## ► playfix® aqua ► playfix® aqua

Fallschutz auf Wasserspielflächen bietet der fugenlose Fallschutzboden playfix® aqua. Der Boden ist auch bei Nässe rutschfest und seine offenporige Struktur ist wasserdurchlässig, sodass sich dauerhaft keine Pfützen bilden können. playfix® aqua wurde speziell für den Einsatz im Nassbereich entwickelt und gibt keine schädlichen Stoffe in gechlortes Schwimmbadwasser ab. Sie erhalten playfix® aqua mit oder ohne Fallschutzeigenschaft. Mehr Informationen: [www.berleburger.de](http://www.berleburger.de)

*The playfix® aqua seamless safety surfacing provides impact protection in water play areas. The surface remains slip-resistant even when wet, and its open-pored structure is water-permeable, preventing puddles from forming permanently. playfix® aqua has been specially developed for use in wet areas and does not emit any harmful substances to chlorinated swimming pool water. playfix® aqua is available both with or without impact protection properties. For more information, please visit [www.berleburger.de](http://www.berleburger.de).*



# PLAYPARC

Mehr Spielraum für {Bewegung}



Entdecken Sie die  
PLAYPARC-Markenwelt:

**NEOSPIEL®**  
So funktioniert {Spiel}

**4FCIRCLE®**  
So funktioniert {Bewegung}

**ERSATZTEILE**  
So funktioniert {Instandhaltung}

[www.playparc.de](http://www.playparc.de)



## ► Rundum-sorglos-Seilspielpakete von Corocord

### ► Complete all-round rope play packages by Corocord

Für Kindergärten, Schulen, Parks und viele weitere Spielbereiche im städtischen Raum bietet die Corocord Raumnetz GmbH umfangreiche Paketangebote mit individuellen Seilspielgeräten an. Denn die Auswahl geeigneter Spielgeräte bereits in der Vorbereitungsphase entscheidet oftmals über den Erfolg des gesamten Projektes. Die bereits fertig vorbereiteten Gerätekombinationen von Corocord sind deshalb von Experten perfekt an die Bedürfnisse von Kindern angepasst. Das spart Zeit und Geld bei der Planung, und durch den geringeren Konstruktions- und Prüfungsaufwand bei Corocord können die Spielgeräte als Paket weitaus günstiger angeboten werden. Die langjährige Erfahrung der Corocord-Ingenieure garantiert dabei eine reichhaltige Auswahl innerhalb der optimal abgestimmten Pakete in verschiedensten Größen. Ob nur eine begrenzte Spielfläche zur Verfügung steht oder aber eine komplette Spielanlage ausgestattet werden soll: Die „Rundum-sorglos-Seilspielpakete“ bieten die passgenaue Lösung für jedes anstehende Kletterprojekt. Mehr Informationen gibt es unter: [www.corocord.de](http://www.corocord.de)

Corocord Raumnetz GmbH offers comprehensive packages with customized rope play equipment for kindergartens, schools, parks and many other play areas in urban space. For the selection of suitable play equipment as early as at the preparatory stage is often key to the success of the entire project. The already prepared equipment combinations by Corocord have therefore been ideally tailored by experts to suit children's particular needs. This saves both time and money with planning and due to the lower construction and inspection expenditure at Corocord the play equipment can be offered as a package at considerably more competitive prices. The many years of experience that the Corocord engineers can draw on assure a wide selection within the perfectly suited packages in various sizes. No matter whether there is only a limited play space available or whether a complete playground is to be equipped: the "complete all-round rope play packages" provide bespoke solutions to every upcoming climbing project. For more information, please visit [www.corocord.de](http://www.corocord.de)

## ► Erleben Sie den Sutu erstmalig in Deutschland!

### ► Experience the first-ever Sutu in Germany!

Am 29.06.2012 von 14:00 – 18:00 Uhr bei der Eröffnung des Spielplatzes Gutenbergplatz in Wuppertal. Sutu: Die interaktive Sport-Wand. Die Welt verändert sich und damit auch die Art wie Kinder spielen. Sutu hält mit dieser neuen Spielwelt Schritt. Zudem vereint er alle positiven Aspekte des Spiels: Aufregung, Wettbewerb, Levels erreichen - mit allen guten Aspekte des Spielens im Freien: soziale Entwicklung, gesunde Bewegung und nachbarschaftliches Miteinander. Sutu regt Kinder und Erwachsene an, sich aktiv im Freien zu bewegen anstatt vor dem Computer oder Fernseher zu sitzen. Sutu ist eine interaktive Sport-Wand bestehend aus 16 druckempfindlichen Paneelen mit LED-Beleuchtung. Die farbigen LEDs, eine Stimme und motivierende Töne geben dem Spieler eine ständige Rückmeldung. Die Herausforderungen und Ermutigungen während der zahlreichen Spiele bringen den Spieler dazu sich zu verausgaben und an seine Grenzen zu gehen. Ein neuer High-Score ist mit einer Menge harter Arbeit verbunden wird aber mit einem hohen Maß an Zufriedenheit belohnt. Zusammen mit einem Freund ist es sogar noch spannender. Sutu macht Spaß und verschafft viel Bewegung, ist aber gleichzeitig auch eine gute Möglichkeit, die technischen Fähigkeiten zu verbessern.

Sutu: Wie funktioniert das? Die 16 Paneele des Sutu sind druckempfindlich und messen die einzelnen Schüsse. Klare farbige LEDs geben dem Benutzer eine Rückmeldung über den Stand des jeweiligen Spiels. Teile der Paneele leuchten auf, wenn sie getroffen werden müssen, oder die unterschiedlichen Farben zeigen an, welcher Spieler an der Reihe ist. Wenn ein Spieler die Taste drückt, gibt der Sutu eine kurze Erklärung zum Spiel.

Sutu im öffentlichen Raum: Sutu ist speziell für den Außeneinsatz im öffentlichen Raum entwickelt worden. So kreieren Sie eine freie Spielumgebung, die Menschen dazu anregt wieder nach draußen zu gehen, sich zu treffen, zu spielen, Sport zu treiben und Spaß zu haben. Vor allem in urbanen Räumen ist der Sutu durch seine niedrige Hemmschwelle sehr attraktiv für Kinder und Erwachsene. Denn er ist frei zugänglich, einfach zu erreichen und zu verwenden. Sie drücken einfach nur die Taste und spielen! Die Paneele des Sutu werden aus 15 mm dickem Polycarbonat gefertigt. Ein starkes und transparentes Material, das besonders schlagresistent ist und dem selbst große Temperaturschwankungen nichts anhaben können. Es wird daher zum Beispiel in kugelsicherem "Glas" und in den Schutzschildern der Bereitschaftspolizei verwendet. Der Rahmen besteht aus verzinktem und pulverbeschichtetem Stahl für optimalen Schutz gegen Rost und Vandalismus. Auch für die meisten der geschweißten Bauteile wurde eine extra starke Stahlsorte gewählt. Der Rahmen des Sutu ist 3,25 m lang und 2,20 m hoch. Weitere Informationen: [www.lappset.de](http://www.lappset.de)

## ► Neuer Direktor bei Boer Deutschland

### ► New Manager at Boer Germany



Boer Spielgeräte (NL) hat für seine Niederlassung in Deutschland-Düsseldorf Herrn Karel Pluim eingestellt als Direktor Verkauf und Marketing. Herr Pluim ist verantwortlich für Deutschland, Österreich und die Schweiz. Boer ist in den Niederlanden einer der führenden Entwickler, Designer und Produzenten von Spielgeräten, thematischen Einrichtungen, Wasserrutschen, Straßenmöbel und Wasserspielplätze. Außerdem entwirft Boer maßgeschneiderte Konzepte. Herrn Pluims Herausforderung ist es, Vertretungen in den deutschsprachigen Ländern zu finden und Boer GmbH aktiv zu präsentieren in diesen Ländern.

Alle Geräte erfüllen die europäischen Sicherheitsnormen.  
Weitere Informationen: Boer GmbH, Niederkasseler Lohweg 18, 40547 Düsseldorf, [www.boerplay.com](http://www.boerplay.com)

Boer Playground Equipment (NL) have appointed Mr Karel Pluim as Sales and Marketing Director for their branch in Düsseldorf/ Germany. Mr Pluim is responsible for Germany, Austria and Switzerland. Boer is one of the leading developers, designers and manufacturers of play equipment, themed furnishings, water slides, street furniture and water playgrounds in the Netherlands. Besides, Boer develops bespoke concepts. Mr Pluim faces the challenge of finding agencies in the German-speaking countries and actively representing Boer GmbH in these countries. All products meet the relevant European safety standards.

Further information: Boer GmbH, Niederkasseler Lohweg 18, 40547 Düsseldorf, [www.boerplay.com](http://www.boerplay.com)

On 29th June 2012 from 2 p.m. to 6 p.m. at the opening of the Gutenbergplatz playground in Wuppertal.

Sutu: the interactive sports wall. The world is changing and that affects the way children play. Sutu keeps up with this new play world and combines all the positive aspects of gaming (excitement, competition, progressing to higher levels) with all the good aspects of outdoor recreation (social development, healthy exercise, neighbourhood involvement). Sutu encourages both children and adults to play actively outdoors instead of sitting in front of the computer or TV.

Sutu is an interactive sports wall with 16 impact-sensitive panels and LED lights. The coloured LEDs, a voice and motivating sounds constantly give the player(s) feedback. The challenges and encouragement in the numerous games keep stimulating players to exert themselves physically and push their limits. Gaining a new high score involves a lot of hard work but also a great deal of satisfaction. And it is even better when you do it with a friend. Sutu is fun to do and gives you plenty of exercise but at the same time it is also a great way to improve your technical skills.

Sutu: How does it work? The 16 Sutu panels are impact-sensitive and individually measure the ball shots.



Clear, coloured LEDs give feedback to the user about how the games are going. Parts of the panels light up if they need to be hit, or colours indicate which player's turn it is. When a player pushes the button the Sutu gives a brief game explanation.

Sutu in public space: Sutu has been especially designed for outdoor use in public spaces. Thus you create a free outdoor play environment that inspires people to go outside, to meet, to play, to do sports and to have fun. wieder nach draußen zu gehen. Especially in urban spaces the low threshold to use the Sutu makes it very attractive for children and adults. For it is free and easy to use as well as to access. You just push the button and play! The Sutu panels are made from 15 mm thick polycarbonate. A strong and transparent material that is particularly impact-resistant and can cope with large temperature variations. It is therefore used in bullet-proof "glass" and in the shields carried by riot police, for example. The Sutu housing is made from galvanized and powder-coated steel for optimum protection against rust and vandalism. In fact, an extra strong type of steel was even chosen for most of the welded components. The Sutu frame is 3.25 metres long and 2.20 metres high.

Further information: [www.lappset.de](http://www.lappset.de)







## EUROFLEX®

### Spielplatzzubehör macht den Spielplatz zum Erlebnis!

Das EUROFLEX® Spielplatzzubehör (Tiere, Rie-senschwammerl, Kugel, Würfel und Stepper) lässt Kindern Raum für Kreativität und Phanta-sie und bietet vielfältige Spiel- und Bewegungs-möglichkeiten. Es wertet Ihren Spielplatz nicht nur durch vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten optisch auf, sondern ist auch perfekt auf EPDM EUROFLEX® Fallschutzflächen abgestimmt.



geprüft nach  
DIN EN 1176 : 2008

# EUROFLEX®

Gummiwerk KRAIBURG RELASTEC GmbH  
Fuchsberger Straße 4 - D-29410 Salzwedel  
Tel. +49-(0) 86 83-7 01-1 99 • Fax +49-(0) 86 83-7 01-41 99  
[euromflex@kraiburg-relastec.com](mailto:euromflex@kraiburg-relastec.com) • [www.kraiburg-relastec.com/euromflex](http://www.kraiburg-relastec.com/euromflex)

## ► K&K Alpinwand – Parabelförmige Spielplastik als Blick- und Treffpunkt für den öffentlichen Raum

► *K&K Alpine Wall – Parabolic play structure as an eye-catcher and meeting point for public spaces.*

Eine nach innen bzw. nach außen gewölbte Form erlaubt den Kindern ein beidseitiges und gefahrloses Beklettern. Die gebogene, leicht geneigte Scheibe besteht aus 6 mm dickem Edelstahlblech. Der Scheibenrand und alle Klettergriff-/Tritttöfnungen haben einen Kantenschutz aus 20 mm Rundrohr. Eine glasperlgestrahlte Oberfläche verleiht der geschweißten Edelstahlkonstruktion ein einheitliches und reflexfreies Aussehen. Das Gesamtgewicht der Spielplastik beträgt ca. 200 kg. Für die Montage ist ein bauseitiges Fundament vorzusehen.

Mehr Informationen: [www.kaiser-kuehne-play.com](http://www.kaiser-kuehne-play.com)

*Its concave or convex shape allows children to climb safely on both sides. The curved, slightly slanted disc is made of 6 mm thick stainless steel sheet. The disc edge as well as all handholds and footholds feature an edge protection made from 20 mm circular tube. A glass-bead blasted surface lends the welded stainless steel structure a homogeneous and non-reflecting appearance. The play structure's total weight is approximately 200 kg. For assembly, an on-site foundation has to be provided.*

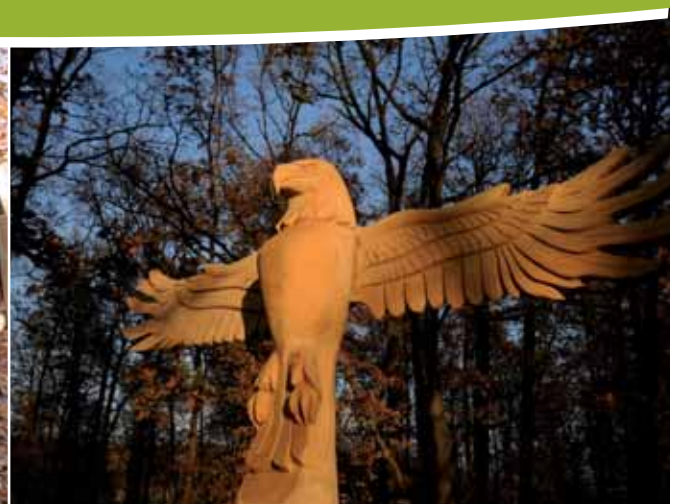
*For more information, please visit [www.kaiser-kuehne-play.com](http://www.kaiser-kuehne-play.com).*



## ► Der hat gerade noch gefehlt! ► *Just what has been missing!*

Ein einzigartiger Robinienholz-Spielplatz am Leipziger Naturfreundehaus in Grethen ist eröffnet. Die Leipziger Naturfreunde in Grethen bei Grimma bieten rund um ihr Naturfreundehaus „puren Naturgenuss“ und Erholung umgeben von Wald und Wiesen. Doch bisher fehlte noch eine Kleinigkeit: eine große Spiel- und Bewegungsanlage inmitten dieser traumhaften Idylle. Da es insbesondere für Kinder rund ums Naturfreundehaus viel zu entdecken gibt, sollten die vielen kleinen Besucher auch eine Möglichkeit zum Spielen und Toben erhalten. Es entstand die Idee, das Gelände um einen großen Abenteuerspielplatz mit einem zentralen Baumhaus zu erweitern. Dieser musste vor allem natürlich, kreativ und einzigartig sein. Der Firma Ziegler Spielplätze von A bis Z ist es gelungen, hier eine außergewöhnliche Spielanlage zu konstruieren, die sich mit ihren natürlich belassenen Robinienholz-Elementen wunderbar in die Waldatmosphäre fügt. Denn das splintfreie Kernholz des heimischen Robinienbaums, aus dem alle Spielplatzgeräte gefertigt werden, behält bei der Verarbeitung seine natürliche Form und ist für dieses Projekt somit optimal geeignet. In Verbindung mit einem originellen Konzept entstand eine Baumhauskonstruktion, die abenteuerliche Elemente wie Wellen-Wackelbrücken, Wendeltreppenaufstieg, ein Kletternetz-Tunnel-System und eine lange Röhrenrutsche aus rostfreiem Edelstahl ab sofort für alle kleinen Naturfreunde bereithält. [www.ziegler-spielplatz.de](http://www.ziegler-spielplatz.de)

*A unique playground built from Robinia wood has been opened at the Naturfreundehaus Grethen (Grethen Friends-of-Nature House) in the district of Leipzig. The Leipzig Friends of Nature in Grethen near Grimma offer "pure enjoyment of nature" and relaxation at their Friends-of-Nature House set amidst woods and meadows. However, one thing has been missing so far: a large activity playground nestled amidst this beautiful and idyllic scenery. As there is so much out there around the Friends-of-Nature House waiting to be discovered and explored in particular by children, the many little visitors were also to be given an opportunity to play and romp around. The idea of expanding the area by adding a large adventure playground with a central tree house arose. In particular, this playground had to be natural, creative and unique. The Ziegler Playgrounds A – Z company has succeeded in creating an exceptionally designed playground which blends perfectly into the scenery with its natural Robinia wood elements. For the sap-clear heartwood of the native Robinia tree, from which all playground equipment is made, keeps its natural shape and character during processing and is thus ideally suitable for this project. In conjunction with a highly original concept, a tree house was built, which as of now holds exciting elements such as wave wobble bridges, spiral staircase, a climbing net tunnel system as well as a long tube slide made of stainless steel in store for little nature lovers. [www.ziegler-spielplatz.de](http://www.ziegler-spielplatz.de)*



## ► Jetzt erhältlich: neue abenteuerliche Produkte Aero Tilt und Rota Glide

► *Adventurous Aero Tilt and Rota Glide available*

Der Spielplatzgerätehersteller Playdale hat seine "Movers"-Serie um zwei neue aufregende Produkte ergänzt, die für einen wahren Adrenalin-Kick sorgen dürften: Aero Tilt und Rota Glide.

Aero Tilt ist der boshafte Bruder des Aero Whirl; er sorgt für ähnlichen Nervenkitzel, jedoch mit einem zusätzlichen Kick: Der umlaufende Haltering sorgt für dynamisches Spiel, erfordert eine starke Oberkörpermuskulatur und kräftigt diese gleichzeitig; zudem fördert er Abstimmung und Koordination. Rota Glide dreht sich um 360 Grad mit einer gleichzeitigen Wippbewegung. Dabei erleben die Kinder berausende Geschwindigkeit und Bewegung. Mit seinem modernen, eleganten Design ist Rota Glide garantiert der Blickfang auf jedem Spielplatz. Barry Leahey, Sales und Marketing Director bei Playdale, sagt dazu: „Unsere "Movers"-Serie wird einfach immer besser. Unser Ziel ist es, aufregende und innovative Produkte zu entwickeln, über die die Leute reden, und der Aero Tilt und Rota Glide bilden hier keine Ausnahme.“ Nähere Informationen zu Playdales neuen "Movers"-Produkten und wie Sie diese in Ihren Spielplatz integrieren können, finden Sie unter [www.playdale.co.uk](http://www.playdale.co.uk) oder fordern Sie einen Prospekt an.



Playdale have added two exhilarating new products to their Movers range that are sure to get your adrenaline pumping: the Aero Tilt and Rota Glide. The Aero Tilt is the mischievous brother of the Aero Whirl, providing a similar sensation but with an added twist. The rotating overhead wheel provides dynamic play, requiring and improving upper body strength and encouraging timing and coordination. The Rota Glide rotates 360degrees with a simultaneous bouncing action, giving children an exhilarating sense of speed and movement. With a contemporary, sleek design the Rota Glide is guaranteed to stand out in any playground. Sales and Marketing Director, Barry Leahey, said: "Our Movers range just keeps getting better and better. We strive to create exciting, innovative products that will get people talking, and the Aero Tilt and Rota Glide are no exception."

To find out more about Playdale's new Movers products and how you could add these to your playground, visit [www.playdale.co.uk](http://www.playdale.co.uk) and request a copy of the brochure.

**smb**  
seilspielgeräte berlin

**Spielplatzgeräte für Groß & Klein**

[www.smb-seilspielgeraete.de](http://www.smb-seilspielgeraete.de)



# Reiselust mit Spielplatz

Die Reisenden sind sich einig: Lieber wird günstiger verreist, als dass ganz auf die Urlaubsreise verzichtet werden muss. Österreich punktet mit familienfreundlichen Quartieren im Sommer wie im Winter und mit All-inklusive-Angeboten, die eine hohe Kalkulierbarkeit ermöglichen. Der Spielplatz ein Muss.





„Der Reiseweltmeister meldet sich zurück – Urlaubslust statt Krisenfrust“, so lautete die letztjährige Prognose der BAT-Stiftung für Zukunftsfragen zur gerade abgelaufenen Reisesaison 2010 für die Bundesrepublik Deutschland. Genauso ist es gekommen – die Reiseintensität der Deutschen ist gegenüber dem Vorjahr um mehr als zwei Prozentpunkte auf 52 Prozent gestiegen. Dies geht aus der 27. Deutschen Tourismusanalyse der Stiftung für Zukunftsfragen, eine Initiative von British American Tobacco, hervor, in der 4.000 Bundesbürger ab 14 Jahren nach ihrem Urlaubsverhalten 2010 und ihrer Reiseabsicht für 2011 befragt wurden. „Die Reiselust kennt keine Grenzen, das Urlaubsbudget schon. Auf diese Formel lässt sich das Reiseverhalten der Deutschen zusammenfassen. Der Großteil der Bürger ist zwar verreist, verkürzte aber die Urlaubsausgaben um durchschnittlich fast 100 Euro“, so Professor Dr. Ulrich Reinhardt, der Wissenschaftliche Leiter der BAT Stiftung. „Die Reisenden sind sich einig: Lieber wird günstiger verreist, als dass ganz auf die Urlaubsreise verzichtet werden muss.“

Weiter auf S. 16

“The world champion of travelling has sent out a message – give in to your desires and go on holiday, rather than be frustrated by the financial crisis,” was the prognosis delivered last year by the BAT foundation for future issues on the Federal Republic of Germany’s 2010 holiday season which had just ended. That is exactly what happened – the travel “rate” of the German population increased by 2% on the previous year, rising to 52%. This was determined by the 27th tourism analysis carried out by the foundation for future issues, an initiative set up by British American Tobacco. This analysis saw 4,000 German citizens aged 14 and over questioned on their holiday behaviour in 2010 and their travel plans for 2011. According to Professor Dr. Ulrich Reinhardt, Director of Research for the BAT foundation, “the desire to travel knows no boundaries, whereas the holiday budget clearly does. Using this formula, German holiday behaviour can be summarised. The majority of German citizens still travelled; they did, however, reduce holiday expenditure by nearly €100 on average. Travellers are in agreement: It’s better to go away for a cheaper holiday than having to forgo the holiday trip altogether.”

Read more on Page 16

## Wanderlust – with a playground



Travellers are in agreement: It’s better to go away on a cheaper holiday than having to forgo the holiday trip altogether. Austria scores points with its family-friendly accommodation in both summer and winter, and with its all-inclusive offers enabling a greater degree of predictability. The playground is a must.



► Reinhardt weiter: „In den vergangenen dreißig Jahren hat sich die Urlaubsdauer kontinuierlich um etwa zwei Tage pro Jahrzehnt verringert: 1980 waren es 18,2 Tage, 1990 16,3 Tage, 2000 noch 14,8 Tage und 2010 12,5 Tage. Schreitet diese Entwicklung fort, so kann die durchschnittliche Reisedauer zum Ende des Jahrzehnts erstmals auf unter zehn Tage fallen.“ Bei Inlandsreisen wird gegenwärtig bereits lediglich 10,3 Tage verreist. Durchschnittlich 944 Euro ließen sich die Deutschen ihre Urlaubsreise pro Person kosten. In dieser Summe waren nicht nur die reinen Reise- und Unterkunftskosten enthalten, sondern auch alle Nebenkosten – vom Einkaufsbummel bis zu Ausflügen, vom Souvenir bis zum Trinkgeld für das Servicepersonal. Im Vergleich zum Vorjahr (2009: 1.038 Euro) reduzierten sich die Gesamtausgaben somit um fast 100 Euro.

Für die Bundesbürger bleibt es beim Grundsatz: Lieber im Urlaub selbst und an der Dauer der Reise sparen, als komplett daheim zu bleiben. Geradezu Welten lagen zwischen den Reisekosten im In- und Ausland. Eine Reise ins europäische Ausland war mit 981 Euro fast fünfzig Prozent teurer als ein Urlaub in Deutschland (662 Euro).

Die Reisestudie der Commerzbank AG zeigt: Die Favoriten legen noch zu.

Unter den Reisezielen im Ausland legten die zwei Top-Favoriten der letzten Jahre, Spanien und Österreich, 2011 weiter zu. Mit 6,7 Mrd. Euro gaben deutsche Reisende in Spanien rund 5 Prozent mehr aus als im Vorjahr, das entspricht einem Betrag von über 300 Millionen Euro. Die Zahl der deutschen Gäste in

► Reinhardt continues: “During the past thirty years, the holiday duration has continued to shrink by approximately two days per decade: In 1980 there were 18.2 days, 16.3 days in 1990, in 2000 there were still 14.8 days and in 2010 it averages out at 12.5 days. If this development continues then by the end of this decade the duration of the average holiday will fall to under 10 days for the first time.” Currently, holidays taken within Germany only last an average of 10.3 days. Germans themselves spend, on average, € 944 per person on their holiday. This figure didn't represent the costs for just the trip and accommodation; it also includes all additional costs – from shopping expeditions to day trips, and from souvenirs to tips for waiting staff. Compared to the previous year (2009: €1,038) the total expenditure was reduced by almost € 100. For German citizens the principle remains as follows: It's better to go on holiday for a shorter break than to just stay at home. The costs involved in travelling abroad, as opposed to travelling within Germany, were worlds apart. A holiday abroad, costing € 981, was nearly 50% more expensive than a holiday within Germany (€ 662).

A travel study by Commerzbank AG shows: The favourites are becoming more popular. The top two favourite travel destinations in recent years, Spain and Austria, increased in popularity in 2011. German holidaymakers spent € 6.7 billion in Spain, ca. 5% more than the previous year, which corresponds to a rise of over € 300 million. The number of German guests in Spanish hotels rose by 6% according to the tourist association. Spain may well have benefited as a Mediterranean travel destination from the political unrest in North Africa. The increase in the amount of money spent in Austria has been even more considerable. Compared to 2010 there was an increase of over 8% - that's € 500 million. With a total expenditure estimated at around € 6.5 billion, Germany's neighbour is now within touching distance of favourite Spain: The alpine country scores points with its family-friendly accommodation in both summer and winter, and with its all-inclusive offers enabling a greater degree of predictability. The playground is a must and, in terms of promoting the family-friendly appeal of these hotel resorts, the children's playground is very much in the spotlight. ►





spanischen Hotels hat sich nach Angaben des Tourismusverbandes um über sechs Prozent erhöht. Spanien dürfte als Mittelmeerziel von den politischen Umwälzungen in Nordafrika profitieren haben.

Noch stärker haben die Ausgaben in Österreich zugelegt. Um über acht Prozent, das sind 500 Millionen Euro, erhöhten sie sich gegenüber 2010. Mit Ausgaben von schätzungsweise 6,5 Mrd. Euro ist das Nachbarland kaum noch vom Favoriten Spanien entfernt: Das Alpenland punktet mit familienfreundlichen Quartieren im Sommer wie im Winter und mit All-inklusive-Angeboten, die eine hohe Kalkulierbarkeit ermöglichen. Und in Sachen Familienfreundlichkeit steht der Kinderspielplatz im Marketing der Hotelanlagen ganz weit vorne.

### Spielräume als ideale Ergänzung zum Urlaubsangebot

Die Ergebnisse der Gästebefragung T-MONA (Tourismus Monitor Austria) zeigen ein anschauliches Bild des Oberösterreich-Gastes im Sommer 2011. Oberösterreich ist ideal für Erholungs- und Natururlaub. Das Bundesland wird bei den Gästen als erholsame, gastfreundliche und gemütliche Urlaubsdestination wahrgenommen. Der Sommergast begeistert sich aber auch für Erlebnisse wie z.B. sportliche Aktivitäten,

Wandern, Schwimmen und Besichtigungen. Bei Familien stehen Spiel-Erlebnisse hoch im Kurs.

Egal ob Schön- oder Schlechtwetter, im Urlaub soll bei Kindern das Spielen im Vordergrund stehen. Aber was nützt alle Phantasie, wenn Kinder keinen Platz haben um ihre Ideen ausleben und ihre Fähigkeiten erproben zu können? Daher schaffen immer mehr Tourismusorganisationen und -unternehmen aufregende Spielwelten, wo sich Kinder (und ihre Eltern) ausleben können.

Ein sehr gelungenes Beispiel ist die Westernstadt Pullman City in Eging am See (D). Im Gegensatz zu vielen anderen Freizeitparks mit ihren Fahrgeschäften lädt die Pullman City ihre Besucher zu eigenen Aktivitäten ein. Den Rahmen dafür schaffen beeindruckende Kulissen im Aussehen des Wilden Westens vor ca. 150 Jahren. Im Authentikbereich, dem Herzstück von Pullman City, wird die Geschichte Amerikas aus der Zeit von 1740 bis 1880 hautnah dargestellt. Hier wird den Besuchern bei Anwesenheit der Bewohner ein umfassender Einblick in ihre selbsterrichteten, museumsartigen Baulichkeiten geboten. Als Highlight für die Kids wurde im Frühjahr 2011 vom österreichischen Spielgerätehersteller Obra-Design der Abenteuer-Spielplatz „Little Pullman“ im Wert von ca. 100.000 Euro errichtet und im August feierlich eröffnet. Hier können sich die kleinen Cowboys und Indianer an außergewöhnlichen Spielgeräten wie Riesen-Tipi, Röhrenrutsche, Postkutsche mit Pferden, Fort und vielem mehr austoben. Wenn auch das Design „Wild West“ ist, so ist es keineswegs der Sicherheitsstandard. Alle Spielgeräte entsprechen der einschlägigen europäischen Spielgerätenorm EN 1176.

Pullman-Geschäftsführer Ernst Grünberger: „Ende 2010 war Pullman City insolvent. Zu sechst haben wir, meine Kollegen und ich, damals beschlossen, die Westernstadt zu kaufen und weiterzuführen. Von Anfang an war klar, dass wir in ein sehr hochwertiges Angebot investieren wollen, vor allem für Familien mit Kindern. Mit Little Pullman wollten wir einen Spielplatz schaffen, auf dem Kinder nach Herzenslust toben ▶

**Spielideen die überzeugen!**

OBRA-Design  
 Ing. Philipp GmbH & Co.KG  
 A-4872 Neukirchen/Vöckla  
 Tel. +43 (0)7682/2162-0  
 E-Mail: obra@obra.at  
 www.obra.at

► und in ihre eigene, kindliche Western-Welt eintauchen können. Das hat funktioniert, denn Little Pullman wird super angenommen! Es ist uns unheimlich wichtig, die Kinder zu begeistern. Wer die Kinder überzeugt, hat auch die Großen hinter sich“, so Grünberger.

Auch der „Modell- & Spielpark Abarena“ am oberösterreichischen Wolfgangsee setzt auf Kinder. Ziel ist es, in der klassischen Tourismusregion Salzkammergut mit ihrer grandiosen Landschaft und den einzigartigen Seen eine zusätzliche Attraktion zu schaffen, die auch bei mäßigem Wetter attraktiv ist und so hilft, die Verweildauer in der Region zu erhöhen.

Der Park kann im Indoor-Bereich mit einem spektakulären Flugsimulator, zwei Modell-Eisenbahn-Anlagen, einer Modellflugzeug-Ausstellung, einer Carrera Rennbahn, einer Schiffsmodellausstellung und mehreren Indoor-Spielbereichen mit Gastronomie punkten. Im Outdoor-Bereich setzen die Betreiber der Abarena auf Erlebnisspielgeräte.

Wasser und Sand üben eine besondere Anziehung auf Kinder aus, daher lieferte das Traditionsunternehmen Obra-Design zahlreiche Sand- und Wasser-Erlebnisspielgeräte, sowie verschiedenste Schaukeln. 2012 ist die neue Attraktion ein spektakulärer, 14 Meter hoher Aussichtsturm. Hier liefert und montiert Obra-Design in den nächsten Wochen eine 25 Meter lange, atemberaubende Edelstahl-Röhrenrutsche.

Abarena GmbH Geschäftsführerin Martina Unterberger: „In unserer wunderschönen Region fehlte es schon seit Langem an Attraktionen, die auch bei nicht so schöner Witterung zu besuchen sind. Daher haben wir in den letzten zwei Jahren unseren Spielpark und die dazugehörige Infrastruktur angepasst und sehr viel investiert. Die Firma Obra-Design hat uns sehr inspiriert und unseren Wunsch nach aktiven Spielbereichen mit der Planung und Ausführung unterstützt. Ein besonderes Highlight für groß und klein ist der Bachlauf mit Schleusen und Staubecken, der in Kombination mit dem Bergwerk und den Sandspielbereichen unser Angebot in jeder Hinsicht bereichert hat.“

„Diese beiden erfolgreichen Projekte zeigen, dass großzügig gestaltete Spielflächen mit attraktiven Geräten und Spielmöglichkeiten für Kinder aller Altersgruppen, dazu beitragen, Gäste anzulocken und die Verweildauer zu verlängern und somit auch den Umsatz zu erhöhen“, sagt Obra-Design Geschäftsführer Mag. Michael Philipp.

### Marketing und Spielplatz

„Mit großer Sicherheit sogar kann ein Spielplatz – und hier vor allem individuelle Spielplätze, Spielprodukte und auch maß-



### ► Play areas as the ideal complement to holiday facilities

The results of the guest survey T-MONA (Tourism Monitor Austria) show a clear picture of the Upper Austria guest trend in summer 2011. Upper Austria is ideal for wellness and nature holidays. The state is perceived by its guests as a relaxing, welcoming, pleasant holiday destination. The summer guest can also experience, for instance, sporting activities, hiking, swimming and sightseeing. Play experiences are very popular with families.

Regardless of the weather, be it good or poor, ensuring that children can play is vitally important. What is the use of a wonderful imagination if the children have nowhere to live out their fantasies or nowhere for them to test their ability? That is why more and more tourism organisations and companies are creating exciting play areas where children (and their parents) can really enjoy themselves.

A very successful example is the western town Pullman City in Eging am See (Germany). As opposed to many other theme parks with their fairground rides, Pullman City invites its visitors to create their own activities. These activities take place in the backdrop of the Wild West from approximately 150 years ago through the

deployment of some very impressive scenery. In the authentic area, the centrepiece of Pullman City, American history from the period 1740 – 1880 is played out in front of your very eyes. This is where visitors are treated to a comprehensive insight into the self-built, museum styled buildings in the presence of the residents. A highlight for the children arrived in the spring of 2011 from the Austrian play equipment manufacturer Obra-Design in the form of the “Little Pullman” adventure playground, worth approximately €100,000, which enjoyed its grand opening in August. The little cowboys and Indians can let loose while playing on the extraordinary play equipment such as giant tepees, tube slides, stagecoaches with horses, a fort and much more.

Even though the design is based on the Wild West, the safety standards are anything but dangerous.



geschneiderte Angebote – das Marketing im Tourismus unterstützen. Je attraktiver das Hotel, zielgruppenspezifische Angebote, individuelle und maßgeschneiderte Angebote für Kinder, desto erfolgreicher das einzelne Hotel als wesentlicher Mosaikstein für die Attraktivität und das Marketing der jeweiligen Region. Eine erfolgreiche Vermarktung und Entwicklung im Tourismus kann erfolgreich sein, wenn privatwirtschaftliches Engagement der Unternehmer Hand in Hand mit dem Engagement der Kommunen, des Landes und der Europäischen Gemeinschaft kooperiert. Um die bestmögliche Win-Win Situation zwischen privatwirtschaftlichem und öffentlichem Engagement zu erzielen, müssen passenden Rahmenbedingungen geschaffen werden. Um insbesondere für die Familien mit Kindern ein attraktives Ziel zu sein und den Marketingaktivitäten auch einmaligen Inhalt des Werbeversprechens zu liefern, bieten individuelle Angebote für Kinder ganz besonders wichtige Impulse.

Der Familienurlaub und die Reisegewohnheiten entsprechen nicht mehr dem klassischen Image von wer mit wem reist und dass die Ansprüche an einen einfachen Spielplatz mit Standardausstattung im Spielzimmer den heutigen Erwartungen der kleinen Besucher – den Gästen von morgen – genügen. Für Kinder sind die Ferien die schönste Zeit des Jahres. Ihre Vorstellungen von Abenteuer und einmaligen Erlebnissen gemeinsam mit Freunden und Familie sollten auch in Hotel, Resorts und ►

*All of the play area equipment is compliant with the relevant European standard for playground equipment EN 1176.*

*According to Pullman managing director Ernst Grünberger, "Pullman City was insolvent at the end of 2010. There were six of us, my colleagues and I, who decided at the time to buy the western town and continue operating it. It was clear from the beginning that we wanted to invest in a very high-quality package, especially for families with children. The dream with Little Pullman was to create a playground where children could run around to their hearts' content and immerse themselves in their own kids' version of the Wild West. It worked, because Little Pullman was a tremendous success! It's incredibly important for us to inspire and delight the children. Whoever succeeds in winning over the children will have the adults' support."*

*The "Modell- & Spielpark Abarena" ("Abarena model and play park") at Lake Wolfgang in Upper Austria also focuses on children. The goal is to create an additional attraction in the classical Salzkammergut tourism region, with its magnificent scenery and unique lakes, which is appealing during moderate weather conditions and will help to increase the amount of time spent in the region.*

*The park scores extra points with its catering in the indoor area that boasts a spectacular flight simulator, two model railway sets, a model aeroplane exhibition, a Carrera racing track, a model ship exhibition and several indoor play areas. In the outdoor area, the Abarena operator is focussing on adventure play equipment.*

*Water and sand are a particularly strong attraction for children, which is why Obra-Design, a company with a long history, is delivering numerous sand and water adventure play elements, as well as an array of various swings. The new attraction for 2012 is a spectacular 14 metre-high lookout tower. Obra-Design will deliver and assemble a breath-taking stainless steel tube slide in the coming weeks, which will be linked to the tower.* ►



**Kinderland**  
Emsland Spielgeräte

**Barrierefrei!**

Kinderland Emsland Spielgeräte  
Telefon 05937 97189-0  
www.emsland-spielgeraete.de

► Pensionen Wirklichkeit werden – und damit dem Marketing der Region wichtige Impulse geben. Denn attraktive Angebote für Kinder sind bis heute noch keine Selbstverständlichkeit, das Standardangebot was Kinder auch aus Schule und Freizeit her bereits kennen, überwiegt. Auch unter den Hotels entsteht mehr Wettbewerb um die Gunst der Gäste und um eine klare eigenen Handschrift zu kreieren und sich vom Wettbewerb zu differenzieren. Die klassischen Kindergerichte auf dem Menü oder die bekannten Spiele im Kinderbereich reichen längst nicht mehr aus.“ Sagt Christian Angenvoort, angenvoort- unique kids clubs & playgrounds Ida.

Die angenvoort-unique kids clubs & playgrounds Ida mit Sitz in Portugal und Deutschland bietet neben individuellen Spielgeräten und individuellen Spielen für den Innenbereich vor allem auch Service & Training für alle Hotelbereiche an. Denn das Kind nimmt alle Bereiche wahr und passender Service und Kommunikation ist Essential für den

Erfolg und dem „Wow – Erlebnis des Kindes“, damit es nach dem Urlaub zu Hause bei Freunden und Familie viel Tolles zu berichten gibt. Und oftmals ist weniger mehr, kleine persönliche Unterschiede machen den großen Unterschied.

Gute Qualität und Individualität hat anfangs einen höheren Preis, erhöht aber deutlich das Erlebnis, die Wertigkeit macht sich langfristig mehr als bezahlt, zum Beispiel durch Empfehlung und Wiederbesuchsraten. So verspricht das Marketing nicht nur das was andere auch versprechen, sondern die Erwartungen werden sogar übertroffen. Nur wer das attraktivste Angebot, den persönlichsten Service und das beste Preis-Leistungsverhältnis bietet, wird die Aufenthaltsdauer erhöhen, die Wiederbesuchsrate steigern, den Umsatz im Hotel erhöhen, sich vom Wettbewerb abheben und die „kleinen“ Entscheidungsträger als Gäste von morgen gewinnen und somit das Marketing der Region stärken. ■

TM /// Fotos: Obra

► *Abarena GmbH Managing Director Martina Unterberger states, “There has long been a dearth of attractions to visit during inclement weather conditions in our beautiful region. This is why we have invested heavily in our play parks and adapted the accompanying infrastructure in the past two years. Obra-Design was instrumental in inspiring us and supported us during the planning and implementation of creating our desired active play areas. A particular highlight for young and old alike is the small stream with its water gates which, together with the mine and the sand play areas, combine to make our offering more satisfying in every respect.”*

*“Both of these successful projects prove that generously designed play areas with attractive rides, equipment and play opportunities for children of all age groups help contribute to bringing customers through the doors and help keep them there for longer, resulting in a higher sales figures,” said Obra-Design Managing Director Mag. Michael Philipp.*

### Marketing and playground

*Christian Angenvoort, angenvoort- unique kids clubs & playgrounds Ida, believes that, “a playground – above all individual playgrounds, play products and specially tailored packages – help marketing in tourism with a great degree of certainty. The more attractive the hotel, target group, specific offers and tailored solutions for children, the more successful the hotel will be as an essential building block in terms of its appeal and marketing power for the respective region. Successful marketing and development in tourism can only go hand in hand with private financial investment from businesses as well as close collaboration with the local authorities, the State and the European community. In order to target the best possible win-win situation between private and public investment, there is a need for appropriate framework conditions. In order to be an attractive destination for families, in particular, and to deliver on the unique claims made during marketing activities, individual facilities for children provide extremely important stimuli.*

*The family holiday and travel habits no longer correspond to ‘who is travelling with whom’, nor do the requirements for a simple playground with standard play elements in the play room satisfy the cur-*

*rent expectations of the younger visitors – the guests of the future. The holidays are the best time of the year for children. Their dreams of adventure and wonderful experiences together with friends and family should also become a reality in hotels, resorts and guest houses – and create important stimuli for the marketing of the region. At present, however, there is no guarantee that children will receive an attractive package that is superior to the standard experience they are already acquainted with from their time at school and their free time. Among the hotels there is also a growing level of competition to curry favour with the guests and create a unique signature to help distinguish them from the competition. The classic children’s dishes on the menu or the tired old games in the play area no longer cut the mustard.”*

*The angenvoort unique kids clubs & playgrounds Ida has its headquarters in Portugal and Germany and offers, aside from individual play elements and individual games designed for indoors, service and training for all hotel sectors. This is because the child takes in everything in every area, and the appropriate services and communication are vital for success and for creating the “Wow” experience for the child, so that he or she has lots of good things to say after the holiday when he or she is back home with friends and family. Often it’s the small, personal touches that make the big difference.*

*Excellent quality and individuality demands a higher initial financial outlay, but it results in an experience that is clearly more enjoyable. The value of the improved experience more than recompenses the initial cost in the long terms through, for example, recommendations and repeat custom. The marketing is therefore not simply promising the usual experiences; the expectations of the guests are being met and exceeded even. Only the party that provides the most attractive package, the most personal service and the best price-quality ratio will be able to increase the length of stay of its guests, the repeat custom statistics, improve turnover in the hotel, elevate itself from the competition and win the “small” decision makers as their guests of tomorrow, simultaneously strengthening the marketing of the entire region. ■*

TM /// Photos: Obra

EAS

Euro  
Attractions  
Show



# Lets meet in Berlin

9 - 11 October 2012

Registration opens  
early June  
special rates available



PASSION



NETWORK



EDUCATION



ATTRACTIONS

CONNECTIONS



PEOPLE



**Stay connected. Stay informed. Stay ahead.**

The conference and tradeshow for attractions and leisure industry in Europe.  
Visit us at [www.IAAPA.org/EAS](http://www.IAAPA.org/EAS) and we will keep you informed.





## Deutliche Verringerung unsozialen Verhaltens durch initiierte Spielprojekte von Gemeinde-Polizeimeister

Ein Jahr nach der Errichtung eines innovativen POD-Unterstandes für Jugendliche in seinem Bezirk Ferrybridge, der zur Bekämpfung von unsozialem Verhalten beitragen soll, hat Polizeimeister Charlie Banks offiziell eine Multispielanlage auf dem Warwick Estate eröffnet, von der er sich einen noch positiveren Einfluss auf die Gegend erhofft.

**M**it der offiziellen Eröffnung der Multispielanlage am 3. April durch Polizeimeister Banks und der Abgeordneten Yvette Cooper ging das Knottingley Community Partnership-Projekt in die zweite Phase. Polizeimeister Banks startete das Projekt im Jahr 2008 und gründete 2010 die Knottingley Community Project-Partnerschaft, gebildet aus einer Gruppe von Unternehmen – darunter Spielexperte Sutcliffe Play, die Wohnungsbaugesellschaft Wakefield and District Housing (WDH) und die in Knottingley ansässige Ardagh Group - die mit der Polizei von West Yorkshire und dem Wakefield Council zusammenarbeitet, um unsoziales Verhalten in der Gegend zu bekämpfen. Bisher wurden über € 61.245,00 von Unternehmen für die Finanzierung von Spielprojekten gespendet.

Dazu Polizeimeister Banks: „Der POD-Unterstand, den wir im Mai 2011 auf dem Ferrybridge-Gelände errichtet hatten, hat sich ausgesprochen positiv auf die Gegend ausgewirkt und dazu beigetragen, dass 60% weniger Anrufe wegen

unsozialen Verhaltens bei uns eingingen. Ich bin seit 26 Jahren als Polizeibeamter in dieser Gemeinde tätig und weiß daher, dass einfache, dafür aber effektive Gemeindeprojekte erheblich die Kriminalitätsrate senken und unsoziales Verhalten eindämmen können, aber ich hätte es mir nie träumen lassen, dass der POD-Unterstand solch einen erstaunlichen und anhaltend positiven Effekt auf die Gegend haben würde. Sowohl die Kinder als auch die Anwohner haben ihn begeistert angenommen zum Wohle der ganzen Gemeinde.“

Abgeordnete Yvette Cooper sagte: „Polizeimeister Charlie Banks und die Knottingley Community Project-Partnerschaft haben hervorragende Arbeit geleistet, indem sie örtliche Unternehmen dafür gewannen, Geld für diese Anlage bereitzustellen. Es zeigt, wie gut und effektiv durch „Neighbourhood Policing“ Verbrechen verhütet und Straftäter gefangen werden können. Die Polizei sagte mir, dass die Anrufe wegen unsozialen Verhaltens in der Gegend



gesagt wird, dass sie weitergehen sollen. Er vermeidet Generationenkonflikte und ist eine echte Bereicherung für die Gemeinde.“ Father Edward zollt Polizeimeister Banks und seinem Nachbarschaftspolizei-Team Respekt und Anerkennung: „Ich persönlich finde, dass Charlie Banks und sein Team in und rund um Ferrybridge wirklich hervorragende Arbeit geleistet haben. Der Unterstand ist wirklich nützlich, aber Charlie Banks und sein Team verdienen uneingeschränktes Lob. Sie sind einfach toll!“

Anwohner Paul Hansom teilt die Ansicht, dass der POD-Unterstand sich nur positiv auf die Lebensqualität der Anwohner ausgewirkt hat. Er sagt: „Früher hatten die älteren Menschen Angst, zu den Geschäften zu gehen, da sich dort die Jugendlichen versammelten. In der Gruppe waren sie meist laut, wild und ausgelassen und dies ängstigte die Älteren, auch wenn die Jugendlichen sie nicht ansprachen oder keine Bemerkungen in ihre Richtung abgaben. Doch nun, da sie einen eigenen Treffpunkt haben, ist es richtig ruhig. Wir treffen uns regelmäßig mit Polizeimeister Charlie Banks und seinem Team. Während früher an diesen Treffen regelmäßig ungefähr 30 Leute teilnahmen, sind es jetzt oft weniger als die Hälfte davon, da sich alles so sehr zum Besseren gewandt hat.“

Polizeimeister Banks glaubt, dass die Multispielanlage sogar einen noch positiveren Einfluss auf Warwick Estate haben wird: „Anrufe wegen unsozialen Verhaltens gehen hauptsächlich aus dem Grund bei uns ein, dass Kinder an den falschen Orten spielen und damit den Betrieben und ▶

um mehr als die Hälfte zurückgegangen sind seitdem die Jugendlichen einen Ort haben, an dem sie sich treffen und abhängen können. Das ist gut sowohl für die Jugendlichen, als auch für die übrige Gemeinde.“

Father Edward, Pfarrer in der St. Andrew's Church in Ferrybridge, sagte: „Ich war sehr überrascht, als die Idee eines Unterstands im Ferrybridge Park ins Spiel gebracht wurde. Tatsächlich aber bietet der POD-Unterstand den Kindern und Jugendlichen einen Treffpunkt und Rückzugsort, einen Ort, den sie ihr eigen nennen, an dem sie sicher sind und nicht Gefahr laufen, angeschrien zu werden oder ihnen

## Community constable significantly reduces anti-social behaviour *through play projects*

One year after installing an innovative POD youth shelter on his Ferrybridge ward to combat anti-social behaviour, PC Charlie Banks has officially opened a multi-use games area (MUGA) on the Warwick Estate that he hopes will have an even greater impact on the area.

**T**he MUGA was officially opened on 3 April by PC Banks and Yvette Cooper MP as the second phase of the Knottingley Community Partnership Project. PC Banks started the project in 2008 and formed the Knottingley Community Project Partnership in 2010 which is a group of companies, including play experts Sutcliffe Play, Wakefield and District Housing (WDH) and Knottingley based Ardagh Group, that works in partnership with West Yorkshire Police and Wakefield Council to combat anti-social behaviour in the area. To date over £50,000 has been donated by companies to fund play projects.

PC Banks comments: “The POD shelter we installed on the Ferrybridge estate in May 2011 has had a phenomenal impact on the area and has contributed to a 60% reduction in anti-social behaviour

calls. I've been a community officer for 26 years so I know that simple but effective community projects can significantly reduce crime and anti-social behaviour, but I never imagined it would have such an amazing and sustained positive impact on the area. Both children and local residents have embraced it for the good of the community.”

Yvette Cooper MP said: “The work by PC Charlie Banks and the Knottingley Community Project Partnership to get local businesses to provide these facilities is brilliant. It just shows how good neighbourhood policing is about preventing crime as well as catching criminals. The police told me that anti-social behaviour calls in the area have more than halved since they've given young people somewhere to go. That's good for young people, but good for the rest of the community too.” Father Edward, vicar of St Andrew's Church, Ferrybridge, said:

► Anwohnern Probleme bereiten. Die Multispielanlage bietet ihnen einen sicheren Ort, an dem sie spielen können, und kommt gleichzeitig der ganzen Gemeinde zugute, nicht nur den Kindern, die sie nutzen – ich wurde regelmäßig sowohl von Kindern und Jugendlichen als auch von Erwachsenen gefragt, wann sie endlich genutzt werden könnte!“

Die Multispielanlage von Sutcliffe Play verfügt über ein einzigartiges Schalldämmungssystem zur Lärminderung – jede Litze ist mit einer Gummidichtung umhüllt, was für eine beispiellose Lärmeindämmung sorgt. Die Multispielanlage wurde nach ausführlichen Beratungen mit Kommunalbehörden, Planern und Herstellern entwickelt. Das Hauptziel war es, die Lärmbelastigung zu reduzieren, um den Kindern mehr Spielmöglichkeiten in bebauten Gebieten zu bieten, wo hohe Lärmpegel oft ein Ärgernis für die Anwohner darstellen. Somit ist die Multispielanlage ideal für das Warwick Estate-Projekt geeignet. Sie eignet sich für eine Vielzahl von Sportarten, darunter Fußball, Tennis, Korbball und Hockey.

Die Kampagne von Polizeimeister Banks zur Verminderung von unsozialem Verhalten wird fortgesetzt. Die dritte Projektphase sah ursprünglich die Errichtung einer weiteren Multispielanlage vor, doch zu Projektbeginn gründete eine Gruppe junger Leute einen Lenkungsausschuss und beschloss, dass sie stattdessen lieber einen Skatepark hätten. Polizeimeister Banks

► *“I was very surprised when the idea for a play shelter on Ferrybridge Park came up. But the reality is that it gives children somewhere to go, somewhere to call their own, where they are safe and aren't at threat of being shouted at or told to move on. It avoids the inter-generational conflict and has been a fantastic addition to the community.”* And paying tribute to PC Banks and his Neighbourhood Police team, Father Edward added: *“My personal opinion is that Charlie Banks and his team have done an absolutely magnificent job in and around Ferrybridge. The shelter is really useful but Charlie Banks and his team have been beyond praise. They are great.”*

Resident Mr Paul Hansom, shares the belief that the POD shelter has done nothing but good for the residents' quality of life. He said: *“Older people used to be scared to walk to the shops because kids congregated around there. In a gang they would be boisterous and it scared older folk, even though the youngsters were not directing any comments at them. But now they have their own place to go it is really quiet. We have meetings with PC Charlie Banks and his team regularly and where there was once a regular attendance of about 30 people, it is often less than half of that number now because things have changed so much for the better.”*

PC Banks believes the MUGA will have an even greater impact on the Warwick Estate: *“A major cause of anti-social behaviour calls are because children are playing in the wrong places and causing problems for businesses and residents. The MUGA gives them a safe place to play benefiting the whole community, not just the children that use it – I've regularly been asked when it will be ready to use, by children and adults!”*

*The MUGA from Sutcliffe Play features a unique sound insulation system to keep noise at bay – each strand of mesh is encased in a rubber sealing system, providing unparalleled levels of noise suppression. The*

sagt: *„Bei dem Projekt ging es stets darum, den Kindern das zu geben, was sie wollen. Daher bin ich fest entschlossen, ihren Wünschen voll und ganz nachzukommen. Für den Bau eines Skateparks müssen mehr Spendengelder eingetrieben werden, so dass wir vielleicht etwas länger brauchen werden, aber wir werden es schaffen. Ich möchte allen bisher an dem Projekt Beteiligten für ihre Spenden und Unterstützung danken.“*

WDH-Gebietsleiterin Joanne Smith sagte: *„Uns liegt die Schaffung sicherer Gemeinden am Herzen und wir freuen uns sehr über die erfolgreiche Zusammenarbeit mit Polizeimeister Banks und den anderen Partnern, welche die Errichtung der Multispielanlage ermöglichte. Ich bin sicher, dass die Errichtung einer sicheren Spielanlage für Jugendliche zu einer weiteren Verringerung unsozialen Verhaltens in der Gegend beitragen wird, zum Nutzen aller Anwohner.“* ■

#### Zu den Partnern zählen:

Sutcliffe Play, Ardagh Group, Wakefield and District Housing, Wakefield Council, Scottish & Southern Electric, ADM Milling, West Yorkshire Police Community Trust, Circle of Friends Community Group, Plasmor, Knottingley High School, St Andrew's Church, Ferrybridge.

Fotos: Sutcliffe

*MUGA was developed following extensive consultations with local authorities, specifiers and manufacturers. The key objective was to reduce noise impact to allow more opportunities for children to play in built up areas, where noise levels are often a concern for local residents, making it ideal for the Warwick Estate project. It is suitable for a wide variety of sports including football, tennis, netball, basketball and hockey.*

*PC Banks' campaign to reduce anti-social behaviour will continue. The third phase of the project was originally to install another MUGA but since the project started a group of young people has formed a steering group and decided they would prefer a skate park instead. PC Banks says: “The whole project has been about giving children what they want so I am determined to support their requests all the way. It means more money so it may take us a little longer but we will get there. I'd like to thank everyone involved in the project so far for their donations and support.”*

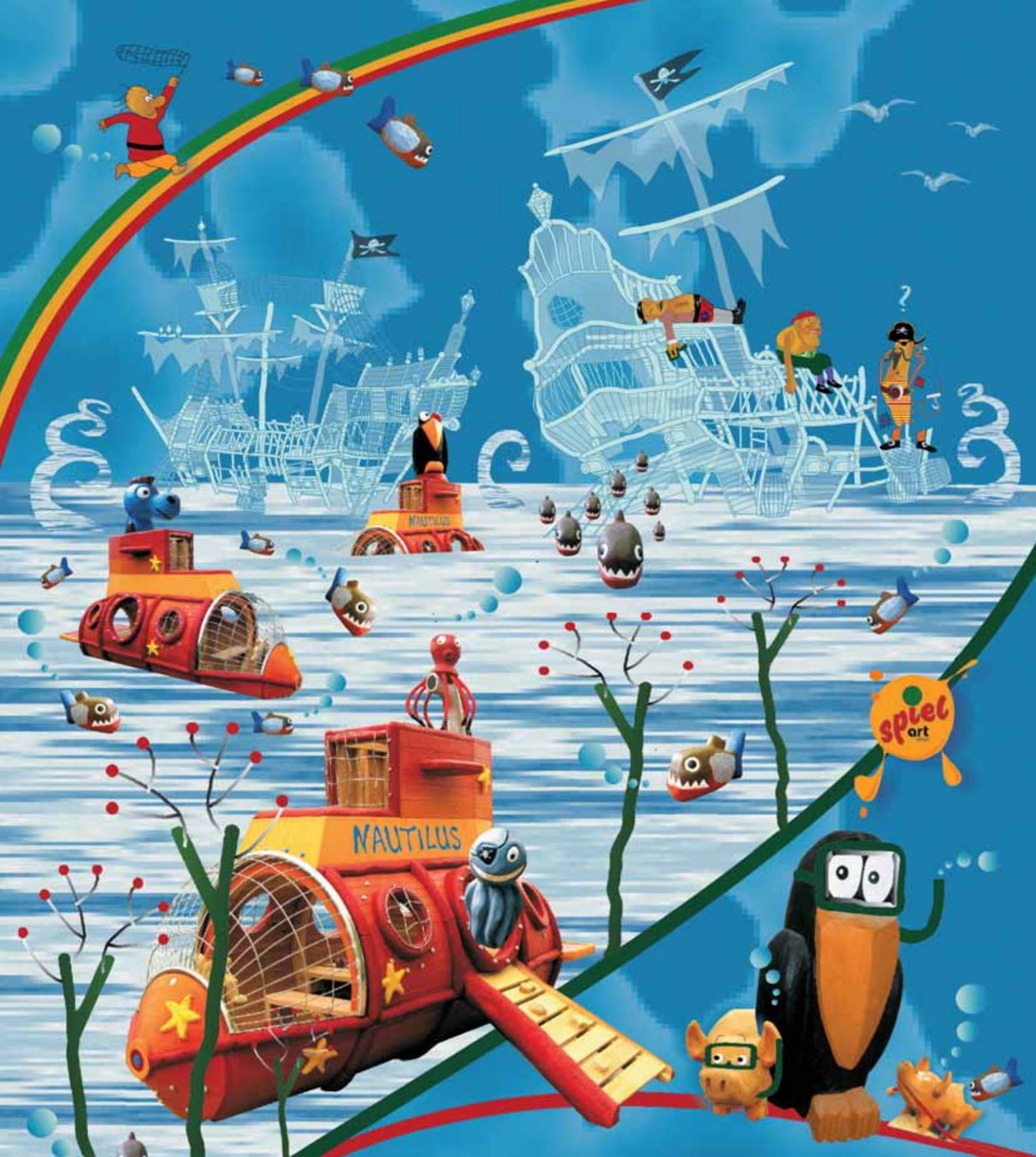
WDH Area Manager Joanne Smith said: *“We are passionate about creating confident communities and are delighted to have worked with PC Banks and the other partners to provide the multi-use games area. I'm sure that providing youngsters with a safe place to play will help further reduce anti-social behaviour in the local area, for the benefit of all residents.”* ■

#### Partners include:

Sutcliffe Play, Ardagh Group, Wakefield and District Housing, Wakefield Council, Scottish & Southern Electric, ADM Milling, West Yorkshire Police Community Trust, Circle of Friends Community Group, Plasmor, Knottingley High School, St Andrew's Church, Ferrybridge.

Photos: Sutcliffe





# Mit ohne Plan ins Blaue?

Ein Spielplatz schafft den idealen Raum für kleine Abenteurer und Entdecker. Plötzlich ist man Prinzessin, Zauberer, Pirat, geht auf Schatzsuche oder erobert den Hexenwald. Vielleicht kann man auch Figuren aus dem Lieblingsmärchenbuch entdecken. Der Phantasie sind kaum Grenzen gesetzt. Die Spielgeräte fügen sich wie Bestandteile einer Geschichte zusammen. Mit uns können Sie Märchenwälder, Baumhäuser, Pirateninseln, Westernstädte, Polarstationen, Ritterburgen und vieles mehr planen und bauen.

Wir beraten Sie gern und freuen uns auf jede neue Herausforderung!



## Wenn engagierte Bürger es möglich machen

Der Pineview Park in Missoula, Montana ist ursprünglich von engagierten freiwilligen Helfern aus der Nachbarschaft erschaffen und gepflegt und durch Sponsoring der anliegenden Bewohner finanziert worden.



„Die Freiwilligen haben hervorragende Arbeit in der Erhaltung des Parks geleistet.“ so Kimberly Baker, ein Mitglied der aktuellen „Freunde des Pineview Parks“. Dennoch nutzten der Park und seine Anlagen im Laufe der Jahre ab und die Spendengelder reichten für die notwendigen Sanierungen nicht mehr aus. So wurde es Zeit, den Park zu verbessern und ihn in das Missoula Stadtpark System einzugliedern. Die Aufbesserungen, die der Park benötigte, waren umfangreich. Aufgrund von Budgeteinschränkungen war die Stadt jedoch für mehrere Jahre außer Stande, die gewünschten Aufbesserungen durchzuführen.

Aus diesem Grund entwickelten die Freiwilligen in Kooperation mit der Stadt einen Plan. Die oberste Priorität bestand darin, neue, zusätzliche, nachbarschaftliche Sponsoren zu finden. Mithilfe ihrer Spendengelder sollten neue Anlagen wie Tennisplätze, Picknickplätze sowie ein Spielplatz finanziert werden.

Kimberly Baker fungierte hierbei als Bindeglied zwischen den sog. „Freunden des Pineview Parks“ und des Amtes für Parkanlagen der Stadt. Die Investitionen für die Anlagen wurden durch ein paar tausend Sponsoren getätigt. Dabei war das wichtigste Kriterium einen besonders dauerhaften, umweltfreundlichen Spielplatz mit höchstmöglichem Spielwert zu schaffen.

Für die jüngeren Kinder wurde eine Kompan Elements-Anlage und drei Spinner Bowls angeschafft. Die älteren Kinder erhielten eine Galaxy-Anlage, Spicas und eine Supernova. Kimberly Baker sagt: „Die Supernova ist das

### *When committed citizens make it happen*

*Pineview Park in Missoula, Montana was originally created and maintained by committed volunteers from the neighbourhood and financed through sponsorship by nearby residents.*

**T**he volunteers have done outstanding work in maintaining the park.“ says Kimberly Baker, a member of the current “Friends of Pineview Park” association. However the park and its facilities suffered wear and tear over the course of the years and the donations were no longer sufficient to pay for the refurbishment required. It had become time to make improvements to the park and to incorporate it into the Missoula City Parks System. The park was in need of extensive improvements. Because of budgetary cuts, however, the City had not been able for several years to carry out the desired improvements.

For this reason, the volunteers developed a plan in cooperation with the City. The most important priority was to find more new sponsors from the neighbourhood. Their donations could be used to fi-

nance new facilities such as tennis courts and picnic sites, as well as a playground.

Kimberly Baker became the go-between between the “Friends of Pineview Park” and the Municipal Parks and Gardens Department. The investment for the facilities was achieved by a couple of thousand sponsors. The most important criterion for the project was to create a particularly durable, eco-friendly playground with the maximum of opportunities for play.

For the younger children Kompan Elements apparatus and three Spinner Bowls were purchased. The older children were given a Galaxy climbing apparatus and a Supernova. Kimberly Baker says, “I’ve never had so much fun with play equipment as I have had with



spaßigste Spielgerät, auf dem ich je gespielt habe. Jedes Mal, wenn ich auf dem Spielplatz bin, sehe ich Kinder die Supernova benutzen und ich sehe Eltern, die dort mit ihnen spielen. Das macht mich sehr stolz. Der Spielplatz ist eine schöne, malerische Umgebung, in der Eltern und Kinder miteinander spielen und Kinetik, Physik, Zentrifugalkräfte, Balance usw. erleben können. Ich bin so glücklich, dass die Kinder und ihre Eltern in unserer Gemeinde wirklich Spaß miteinander haben."

Die Kinder lieben es, mit den Zentrifugalkräften zu spielen und sich dabei herum zu drehen. Außerdem mögen sie es, sich durch die Galaxy-Anlage zu bewegen und wie Affen zu klettern. Ich habe Kinder einmal eine halbe Stunde lang dabei beobachtet, wie sie Affen gespielt haben. Eines der Kinder sagte mir „Ich fühle mich schlau, wenn ich auf diesem Gerät klettere“, so Kimberly Baker.

Eltern und ihre Kinder sind begeistert von der Vielzahl an Spielmöglichkeiten, die der Spielplatz bietet. Der Park hat dank der Initiative von freiwilligen Helfern wieder an Lebendigkeit gewonnen und trägt so zum Wohlbefinden der Bewohner in der Stadt bei. ■

Text / Foto: Kompan

*this Supernova. Every time I am at the playground I see children using the Supernova and I see parents who are playing with their children. That makes me very proud. The playground is a wonderful, picturesque setting, where parents and children play together and can experience kinetic energy, physics, centrifugal forces, balance etc. I am so glad that children and their parents in our community have real fun together."*

*"The children love playing with the centrifugal forces and spinning around. They also like using the Galaxy apparatus and climbing over it like monkeys."*

*I spent half an hour on one occasion watching children playing at being monkeys. One of the children said to me, 'I feel smart when I climb on this' ", states Kimberly Baker.*

*Children and parents are delighted with the wealth of play opportunities offered by the playground. Thanks to the volunteers' initiative, the park is once more full of life and is making a contribution to the well-being of residents in the city. ■*

Text / Foto: Kompan

**HUCK**  
Seiltechnik

- Extra starker Scheuerschutz an den Verbindungen
- Extra engmaschige Gliedermatte
- Extra stark gepolstert

**Qualität.  
Sicherheit.  
Spaß.**

**Vertrauen Sie nur dem Original**

Höchste Sicherheit und jede Menge Spielspaß für die Kids – das gibt es nur beim Original HUCK Vogelnest®. Viele Größen, Farben und Ausstattungen sowie lange Lebensdauer und TÜV-Prüfung sind selbstverständlich.

Fordern auch Sie jetzt unseren neuen Hauptkatalog an!

Bestellen Sie den HUCK Newsletter unter [newsletter@huck.net](mailto:newsletter@huck.net)

[www.huck.net](http://www.huck.net)  
[www.seilwelten.de](http://www.seilwelten.de)

Dillerberg 3 · 35614 Ablar-Berghausen · Tel.: +49 6443 / 8311-0  
seiltechnik@huck.net



## Erlebnis bedeutet den **Unterschied zum Alltag**

Beim Ruhrpark in Oberhausen handelt es sich um eine offene und großzügige Parkfläche im Stil eines Englischen Gartens und grenzt im südlichen Teil an den Deich der Ruhr. Neben einem Biotop und einem Spielplatz lädt ein offener Pavillon zum Verweilen ein. Besondere Attraktion: der abenteuerliche Spielturnm.

**D**er Ruhrpark liegt im äußersten Süden der Stadt Oberhausen, im Stadtteil Alstaden. Er dient nicht nur der Freizeitgestaltung der in der unmittelbaren Umgebung lebenden Bürger, sondern ist auch in der Verbindung mit den benachbarten Ruhrauen ein sehr beliebtes Naherholungsziel. Gleichzeitig sorgt die nahegelegene Stadtgrenze zu Mülheim an der Ruhr für einen starken Besucherandrang aus der Nachbarstadt. Der Ruhrpark ist das Ziel zahlreicher Schulausflüge und regelmäßiger Standort der Ferien-spiele der Stadt Oberhausen.

Die Spielanlagen auf der Spielwiese in Ruhrpark waren überaltert und längst

nicht mehr zielgerecht. Ziel der Stadt Oberhausen war es, neben der Versorgung des Stadtteil Alstaden mit einem ausreichend lukrativen Spielplatzangebot die Schaffung eines stadtteilübergreifenden Spielanreizes zu schaffen. Die auf der Spielwiese konzeptionslos aneinandergereihten, teilweise auch verfallenen Einzelspielanlagen sollten zurückgebaut und durch eine abenteuerliche Großspielanlage ersetzt werden. Um Raum zu gewinnen, wurde die vorhandene Beachvolleyballanlage zurückgebaut und innerhalb der Parkanlage neu errichtet.

### Beschreibung der Kriterien

Das Kinderbüro des Kinderpädagogischen Dienstes der Stadt Oberhausen hatte gemeinsam mit den Kindern der unmittelbaren Nachbarschaft das Vorhaben im Rahmen eines Beteiligungsprojektes geprägt. „Spielen als Abenteuer“ als Arbeitstitel wurde gefunden und vorgegeben. Abenteuer bedeutet Erlebnis! Erlebnis bedeutet den Unterschied zum Alltag!



„Es sollte ein zentraler Turm sein. Hoch hinaus sollte es nach Meinung der Kinder gehen. Eine Kombination verschiedenster Materialien. Das Augenmerk sollte auf den beiden Punkten Dauerhaftigkeit und Wartungsfreundlichkeit liegen. Klettermöglichkeiten für jede Altersgruppe und jeden Schwierigkeitsgrad sollten vorhanden sein. Und auch unterschiedliche und große Aufenthaltsräume und Ruheräume sollten geschaffen werden. Kinderland Emsland Spielgeräte hat die Herausforderung angenommen!“ sagte Mario Hampel, Geschäftsführer von Kinderland Emsland Spielgeräte.

### Der Abenteuer-Spielturm

Herausgekommen ist eine einzigartige Spiellandschaft, die so im öffentlichen Raum nahezu einmalig ist und bereits jetzt für Interesse in der Fachwelt sorgt. Der Spielturm hat eine Gesamthöhe von ungefähr 14 Metern. Die oberste Spiel Ebene ist bis zu sechs Meter hoch. Von hier gelangt man durch eine lange Röhrenrutsche nach unten. Auf einer niedrigeren Ebene lädt eine Freifallrutsche zum Nervenkitzel ein. Der Spielturm ist mit einer Vielzahl von verschiedenen Spielmöglichkeiten ausgestattet, wie Klettern, Hangeln, Balancieren und Rutschen. Abwechslungsreiche Auf- und Abgänge lassen Kinder altersentsprechend die verschiedenen Ebenen des Spielturmes erreichen. Auf allen Ebenen eröffnen sich interessante Ausblicke auf den Ruhrpark. Im unteren Bereich sind nochmals viele Spiel- und auch Aufenthaltsmöglichkeiten für alle Altersgruppen angeordnet. Durch schräge Ebenen, eine verwinkelte Bauweise, eine Vielzahl von ▶

In enger Zusammenarbeit zwischen Kinderbüro, OGM GmbH (Oberhausener Gebäudemanagement GmbH) und Hersteller entstand ein einzigartiges Modell eines abenteuerlichen Spielturmes. Das bedeutete für die Planer des Spielturms: vieleckig, schiefwinkelig, weder eine horizontale noch vertikale Ordnung, wild und schräg, krumm und schief in Verbindung mit einem vielfältigen Materialmix und bunten Pfosten. Nach dem ersten plastischen Modell von Klaus Bausen (OGM) wurde schließlich mit dem Spielgerätehersteller Kinderland Emsland Spielgeräte die Planung verfeinert und umgesetzt.

## Experience means making *a difference to daily routine*

*At the Ruhrpark in Oberhausen there is an open, generous area of park land laid out in the English Garden style and bordering the Ruhr embankment on the southern side. Next to a biotope and a playground, an open pavilion invites you to linger a while. The special attraction is the adventure-filled play tower.*

**T**he Ruhrpark is situated to the extreme south of the city of Oberhausen, in the Alstaden district. It provides not only leisure activities for the citizens living in the immediate neighbourhood, but, together with the neighbouring Ruhr water meadows, is also a very popular local leisure destination. At the same time, the proximity of the nearby city boundaries of Mulheim brings very many visitors from the surrounding area. The Ruhrpark is the destination for numerous school excursions and is the regular site for Oberhausen's Municipal Holiday Games.

The play facilities on the play meadow in the Ruhrpark had become outdated and for a long time had not fulfilled their original purpose. The City of Oberhausen planned to create sufficiently lucrative play facilities for the Alstaden district which would also have an attraction for the whole district.

The individual play areas which had been laid out, without any design concept, higgledy-piggledy alongside each other were to be dismantled and replaced with a large adventure playground. To gain space, the existing beach volley ball areas were dismantled and re-erected within the park bounds.

### Description of the criteria

The Children's Office of the Children's Education Service of the City of Oberhausen, together with the children of the immediate neighbourhood, had formed the scheme as part of a community project. "Play as Adventure" was put forward as the title. Adventure means experience! Experience means getting away from daily routine!

A sensational model of an adventure tower was created in close cooperation between the Children's Office, OGM GmbH (Oberhausener Gebäudemanagement GmbH) and the manufacturers. For the planners of the play tower this meant: something polygonal, oblique-angled, with neither a horizontal nor a vertical sense of order, something rugged and angular, crooked and slanted combined with a mixture of all sorts of materials and colourful posts. Finally the plans, based on an initial three-dimensional model made by Klaus Bausen (OGM), were refined with the help of the play equipment manufacturer, Kinderland Emsland Spielgeräte and then implemented.

"There should be a central tower. The children think it should go ▶



► Materialien und eine bunte Farbgebung wirkt das gesamte Objekt schon beim Betrachten abenteuerlich. Kinder können hier spielerisch, abenteuerlich und sicher ihre eigenen Grenzen erfahren sowie ihre motorischen Fähigkeiten verbessern.

Im Umfeld wurden Balancier- und Lümmelmöbel, Pergola und Gummiteller installiert.

Das gesamte Objekt wurde sowohl während der Produktion als auch nach Einbau auf seine Sicherheit durch den TÜV überprüft. Das Kinderbüro sucht für diesen Spielplatz noch Spielplatzpaten, die Spielmaterialien aus einem bereitgestellten Spielcontainer herausgeben. Somit wird das gemeinschaftliche Spielen noch mehr gefördert, Kontakte unter Kindern und Eltern werden gestärkt. Verunreinigungen und Schäden werden direkt an das Kinderbüro gemeldet – somit ist Abhilfe schneller möglich.

„Im Rahmen des Konjunkturpaketes hatten wir die einzigartige Möglichkeit etwas Einmaliges für die Kinder in Ober-

hausen zu schaffen. Diese Chance musste genutzt werden. Es sollte etwas entstehen, bei dem Kinder in vielen Altersstufen lange großen Spaß haben sollen. Nach den Resonanzen der „ersten“ Spielsaison können wir sagen, dass dies gelungen ist. Auf dem Spielplatz ist sehr viel los. Er wird mittlerweile als Ausflugsziel von Familien, Kindergarten- und Schulgruppen genutzt. Der Spielturn ist einzigartig, weil er in dieser Form völlig neu ist. In dieser Form wird er auch nicht woanders gebaut werden. Die Größe und die Spielmöglichkeiten sind so in Oberhausen im öffentlichen Bereich nicht vorhanden.

Es war uns wichtig, eine Attraktion zu schaffen, die alle Kinder kostenlos nutzen können. Der Spielturn ist vor allem für alle Altersgruppen herausfordernd. Kinder können hier ihre Grenzen austesten. Wir sind der Überzeugung, den richtigen Weg gewählt zu haben und dass der Spielturn eine sehr lohnenswerte Investition in die Zukunft war“, sagt Stefan Breuer von der Stadt Oberhausen.

Die Baukosten insgesamt betragen 405.000,00 Euro brutto. ■



TM /// Fotos: Kinderland Emsland Spielgeräte

up, up and away. There should be a combination of various materials. Its distinguishing feature should lie in the two points of sustainability and ease of maintenance. There should be climbing facilities for every age group and every degree of difficulty. And different and large recreation rooms and chill-out rooms should be created. Kinderland Emsland Spielgeräte has taken up the challenge!" said Mario Hampel, Managing Director of Kinderland Emsland Spielgeräte.

### The Adventure Tower

From this has arisen a sensational play landscape, which is almost unique in the public arena and is already creating interest in the industry. The total height of the play tower is approximately 14 meters. The uppermost play level is at a maximum height of six metres. From this point you reach the ground through a long tubular slide. On a lower level, a free-fall slide offers thrills. The play tower is equipped with a variety of different opportunities for play, such as climbing, moving hand over hand along ropes, balancing and sliding. Different entries and exits give children, depending on their age, access to the various levels of the play tower. All the levels open up interesting views over the Ruhrpark. In the lower area there are yet more play and recreation facilities for all age groups. The slanting surfaces, the winding structure, a variety of materials and the bright colour scheme mean that the whole building promises adventure even at a first glance. Children can play and have adventures here, while discovering their own limits and improving their motor skills. The surrounding area is furnished for balancing and lounging, with a pergola and rubber pads.

The whole project was tested for safety by the TÜV (Technical Inspection Association) both during production and after it had been installed. The Children's Office is looking for playground godparents who will distribute play materials from prepared play materials container. This will promote team games even more and contact between parents and children will be strengthened. Pollution, dirt and damage are reported directly to the Children's Office – this means that things can be sorted out more quickly.

"As part of the economic stimulus package we had a unique opportunity to create something unparalleled for the children in Oberhausen. This was too good a chance to miss. Something had to be created that would give children in a wide age range huge fun for a long time to come. From the feedback from the "first" play season, we can say that this has been a success. There are lots of activities happening in the playground. It has become in the meantime the destination for families, groups of nursery school children and class outings. The play tower is unique, because it is something completely new of its type. Nothing like it will be built anywhere else. The authorities in Oberhausen could not afford something of this size, with play facilities of this sort. It was important for us to create an attraction, which every child can use free of charge. In particular, the play tower presents challenges for all age groups. Here, children can test out their boundaries. We are convinced that we have chosen the correct path and that the play tower was a worth-while investment for the future" says Stefan Breuer from the City of Oberhausen.

The gross construction costs totalled 405,000.00 Euro

TM /// Photos: Kinderland Emsland Spielgeräte

Tennisbodenreinigung

Sandreinigung

Tennisplatzreinigung

Kunstrasenreinigung

Kunststoffbodenreinigung

Kunststoffbodenreparatur

Neu im Programm

In immer mehr Städten und Kommunen können Sie schöne Plätze entdecken.

Mehr über unsere Dienstleistung erfahren Sie bei:

Sandmaster GmbH  
 Telefon +49 (0)7024/8 05 90-0  
 Telefax +49 (0)7024/8 05 90-20  
 www.sandmaster.de

SANDMASTER



# Ein Parcours für Parkour

von Christine Wolf, wbp Landschaftsarchitekten GmbH

Der Trendsport Parkour wird beliebter. Doch obwohl die Zahl der Fans weiter steigt, fehlen oftmals die Möglichkeiten zur Ausübung des spektakulären Sports. In Bochum werden neue Möglichkeiten geschaffen.

**P**arkour ist eine in Deutschland noch eine relativ neue Trendsportart mit Läufern, die sich frei im städtischen Raum bewegen. Bisher gibt es in Deutschland erst wenige Orte, an denen stationär trainiert werden kann. Seit 2011 hat auch Bochum einen Parcours für Parkour. Die Parkourfläche liegt in einem Bochumer Stadtteil, der ursprünglich als Universitäts-Wohnsiedlung angelegt wurde. Sie besteht aus einem weitestgehend autofreien Innenraum und 5 bis 7-geschossigen Gebäuden, die sich um grüne Innenhöfe

gruppieren. Migranten stellen im Quartier einen sehr hohen Anteil der Bewohner (über 60 verschiedene Nationen), und der überwiegende Teil der Wohnungen sind Sozialwohnungen. Das Quartier hat einen Sanierungsstau und große soziale Probleme. Die zahlreichen Kinder der Anwohner nutzen den Freiraum intensiv für Spiel und Freizeit. Plätze, Wege, Ausstattungselemente wie Brunnen und Spielplätze sind überaltert und teilweise nicht funktionsfähig.

## A Parkour Course

by Christine Wolf, wbp Landschaftsarchitekten GmbH (wbp landscape architects)

*The trend sport parkour is becoming more popular. However, although the number of fans continues to rise, there is often a lack of opportunities to practice this spectacular sport. In Bochum, new opportunities are being created.*

**P**arkour is a relatively new trend sport in Germany with runners, who move freely in urban spaces. Up until now, there have been very few places available in Germany for static training. Bochum has had a parkour course since 2011. The parkour area is situated in a district of Bochum which was originally set up as an area for university accommodation. It consists of a car-free (as far as possible) interior space and 5 to 7-storey buildings, which form a group around green inner courtyards. Migrants represent a very high portion of the residents in the district (over 60 different nationalities), and the majority of flats are council flats. The dis-

trict has a backlog of modernisation and renovation work needing to be done and suffers major social problems. The numerous children of the residents use the free space intensively for playing and recreation. The seats, paths and fitted elements such as fountains and playgrounds are very old and sometimes no longer in working order.

In light of this, in 2007, through Inwis and wbp landscape architects, both based in Bochum, an urban development study was compiled, which included the requests of residents in respect of the free spaces in the district. Based on this study, in 2009, a strategic plan (wbp Landschaftsarchitek-





Vor diesem Hintergrund wurde 2007 durch Inwis mit wbp Landschaftsarchitekten, beide Bochum, eine städtebauliche Entwicklungsstudie erarbeitet, die bereits die Wünsche der Bewohner an die Freiräume im Quartier einbezog. Aufbauend auf dieser Studie wurde 2009 eine Rahmenplanung (wbp Landschaftsarchitekten) für das nördliche Plangebiet (Brunnenplatz mit Hustadttor und Parkourfläche) erstellt. Seit 2010 werden erste Maßnahmen umgesetzt: 2010/12 wurde/wird der Brunnenplatz in zwei Bauabschnitten, 2011 der Parcours für Parkour und 2012 der Spielplatz realisiert.

### Konzept

Der Brunnenplatz ist der nördliche Platz im Quartier und zeichnet sich durch eine hohe Nutzung vor allem durch viel spielende Kinder aus. Besonders das Fußballspielen führt immer wieder zu Konflikten. Daher war es bei der Neuplanung des Brunnenplatzes wichtig, den Kindern und Jugendlichen

Alternativen anzubieten. Am Hustadttor soll daher neben einer großzügigen Platzfläche ein Spielplatz für Kinder zwischen 4 und 12 Jahren entstehen. Die benachbarte Brachfläche soll zur Sport- und Freizeitfläche für die älteren Kinder und Jugendlichen umgebaut werden.

Die Idee eine Parkourstrecke anzulegen, wurde im Rahmen eines Beteiligungsverfahrens (Betreuung durch das Stadtumbaubüro Hustadt) von den Jugendlichen des Vereins HuTown im Rahmen eines Workshopverfahrens entwickelt. Das Büro wbp Landschaftsarchitekten hat die Idee aufgegriffen und mit Hilfe des Konjunkturpaketes II aus Mitteln des Bundes, des Landes und der Stadt Bochum 2011 umgesetzt.

Bei dem Grundstück handelt es sich um drei terrassenartig angelegte, seit mehreren Jahrzehnten ungenutzte Stellplatzflächen zwischen dem Wohnquartier und der benachbarten Quartierserschließung. Die oberste der drei Flächen musste als Ausgleich für die, zugunsten des Kinderspiels am Hustadttor wegfallenden Parkplätze, wieder als Parkplatz hergestellt ►

*ten) was carried out for the northern planning area (fountain square with Hustadt Gate and parkour area). The initial measures have been being implemented since 2010: In 2010/12, the fountain square was/is being realised in two construction stages, in 2011 the parkour course was realised and in 2012 the playground will be realised.*

### Concept

*The fountain square is the northern square in the district and is distinguished by high usage, particularly as many children play there. In particular, football games often lead to fights. Thus, it was important in the re-planning of the fountain square to offer children and teenagers alternatives. At the Hustadt Gate, next to a spacious square area, a playground for children aged between 4 and 12 is to be created.*



*The neighbouring brownfield site is to be converted into a sports field and recreation area for older children and teenagers.*

*The idea of setting up a parkour course was developed in the auspices of a participation process (supported by the Hustadt city redevelopment office) by the teenagers of the HuTown Association as part of a workshop process. The company wbp Landschaftsarchitekten (landscape architects) came up with the idea and, with the help of the economic stimulus package II, funded by the Federal Government, the State and the city of Bochum implemented it in 2011.*

*The plot of land consists of three terraced, set-up parking areas which haven't been used for decades, between the residential area and the neighbouring housing development. The top of the three areas had to be rebuilt as a car park to compensate – for the good of children's play at the Hustadt Gate – for the car ►*

► werden. Die Topographie der Fläche mit den verschiedenen Ebenen und der Stützmauer bildet einen spannungsvollen Raum.

Um den Jugendlichen geeignete Trainingselemente für Parkour zur Verfügung zu stellen wurden die Geräte und Abläufe mit Pablo Giese, dem Gründer des Netzwerkes Parkour-im-Pott, einem professionellen Parkourläufer und einem Hersteller dieser Geräte (Firma X-Move) ausgewählt.

Profi Pablo Giese übt seit Ostern mit jungen Leuten aus der Hustadt, auf deren Wunsch diese Anlage verwirklicht wurde. Trainiert wird erst in der Turnhalle, um die Teilnehmer langsam an Parcour heranzuführen. „Kein Anfänger sollte sich direkt auf die Betonelemente wagen. Ohne Vorkenntnisse sind schwere Verletzungen möglich. Das ist auch ein Grund, warum wir ohne Schutzbekleidung trainieren. Die Jugendlichen sollen sich stets ihrer eigenen Grenzen bewusst sein“, sagt Pablo Giese. Er ist sich sicher, dass die Parkouranlage ein Erfolg wird. Im Internet ist eine große Gespanntheit aus der Traceur-Szene zu vernehmen, denn von solchen Anlagen gibt es landesweit noch nicht viele.

Die Parkourgeräte sind inselartig auf der oberen Ebene so angeordnet, dass ein flüssiger Bewegungsablauf zwischen den einzelnen Geräten möglich ist. Die Stationen bestehen aus Beton- und Stahlrohrelementen an denen z.B. Sprung-, Hangel- und Klettertechniken in verschiedenen Schwierigkeitsgraden geübt werden können. So besteht beispielsweise Station I – der sogenannte Preci Block – aus flachen, blockstufenähnlichen Elementen, zwischen denen der Abstand immer größer wird, so dass sichere Absprung- und Landetechniken in einem Abstand von 1,20 Meter bis 3,0 Meter trainiert werden können.

► parks being discontinued. The topography of the area with the different levels and the supporting wall gives rise to an exciting area.

In order to make suitable training elements for parkour available to teenagers, equipment and processes were selected with Pablo Giese, the founder of the network Parkour-im-Pott, a professional parkour runner and a manufacturer of this equipment (company: X-Move).

Pro Pablo Giese has been practising with young people from Hustadt since Easter, where the facilities are put into practice, at their request. The training initially takes place in the sports hall, in order to introduce participants slowly to parkour. “No beginner should go straight onto the concrete units. Serious injuries are possible if the person doesn’t have any previous knowledge. This is also a reason why we train without protective clothing. The teenagers should always be aware of their own limits,” says Pablo Giese. He is certain that the parkour equipment will be a success. On the Internet you hear a lot about all the tension in the Traceur scene, because there aren’t many of these facilities across the country.

The parkour equipment is set up like an island on the upper level in such a way that fluent movement between the individual items of equipment is possible. The stations consist of concrete and steel elements on which, for instance, jump, clambering and climbing techniques with different levels of difficulty can be practised. Thus, for example, Station I – the so-called Preci Block – is made up of flat, block-step-like elements, between which the gaps become greater and greater for the safer training of jumping and landing techniques of gaps from 1.20 to 3.0 metres. The robustness of the facilities and equipment was important for the conception. The two levels are connected to each other by a ramp. The covering

Wichtig bei der Konzipierung war auch die Robustheit der Anlage und der Geräte. Die zwei Ebenen werden durch eine Rampe miteinander verbunden. Der Belag wurde aufgrund vorhandener Altlasten aus Asphalt erstellt, der jedoch für das Training sehr gute Eigenschaften hat (Griffigkeit und Härte). Um die Fläche aufzulockern, wurden die Geräte in maigrüne Inseln aus einem Fallschutzbelaag gesetzt.

Der Parcours ist in der Parkour-Szene mittlerweile ein „fester Begriff“. Dieser wird aber nicht nur von Jugendlichen, sondern auch zunehmend von Kindern genutzt, die durch die erfahrenen Parkourläufer zu Bewegung animiert werden – in einer Zeit des Bewegungsmangels bei Kindern und Jugendlichen daher ein wichtiger Beitrag für den Spaß an sportlichen Aktivitäten. Hier zählt zudem nicht die Nationalität, sondern allein das Können und die Geschicklichkeit der Jugendlichen. „Planung und Gestaltung sollten die Kommunikation und Interaktion der Spielflächen-Nutzer untereinander besonders stark beachten und den interkulturellen Dialog fördern“ schildert Andrea Baltussen vom Grünflächen- und Umweltamt der Stadt Bochum.

Der Parkour wird am 24.6.2012 (14.00- 16.00 Uhr) im Rahmen des Tages der Architektur der AKNW 2012 präsentiert und von Pablo Giese und Team „bespielt“.

Auftraggeber: Stadt Bochum, Grünflächen- und Umweltamt vertreten durch Andrea Baltussen /// Planung: wbp Landschaftsarchitekten, Bochum / Rebekka Junge und Christine Wolf /// Mitarbeiter: Planung: Kathrin Hitschfeld /// Ausschreibung und Bauleitung: Christian Hagemann /// Parkourabläufe, Geräte: Pablo Giese und Firma X-Move /// Baufirma: Fa. Helm, Witten

was built due to existing contaminated sites made from concrete, which, however, has very good characteristics for training (grip and rigidity). In order to break up the surface, the equipment was placed in may-green islands made from an impact-absorbing surface.

In the meantime the course has become “firmly established” in the parkour scene. However, this isn’t just used by teenagers but also increasingly by children who are encouraged to exercise by the experienced parkour runners – in an era where there is a clear lack of exercise amongst children and teenagers; thus an important contribution towards the fun involved in sporting activities. Furthermore, it’s not the nationalities that matter, but just the abilities and skills of the teenagers. “Planning and design should pay particular attention to the communication and interaction of the play area users among themselves and should promote intercultural dialogue,” describes Andrea Baltussen from the Green Spaces and Environmental Office of the city of Bochum.

The parkour course will be presented on 24.6.2012 (2.00 – 4.00 pm) as part of the architecture day at AKNW 2012 event (Chamber of Architects for North Rhine-Westphalia) and proper use of the course will be demonstrated by Pablo Giese and his team.

Purchaser: City of Bochum, Green Spaces and Environmental Office represented by Andrea Baltussen /// Planning: wbp Landschaftsarchitekten (landscape architects), Bochum / Rebekka Junge and Christine Wolf Employees: Planning: Kathrin Hitschfeld /// Tendering and Construction Management: Christian Hagemann /// Parkour processes, equipment: Pablo Giese and the company X-Move /// Construction company: Helm, Witten



Erfahren Sie mehr über  
unsere Seil-Loops:  
[www.corocord.de/1600](http://www.corocord.de/1600)

## Grenzenloser interaktiver Kletterspaß Das 3D-Spielerlebnis – oben, unten, überall!

Schwingen, rutschen, klettern, balancieren, hangeln, sitzen, krabbeln, kraxeln, springen, klimmen, hüpfen, turnen: Dem Spielspaß sind mit den Seil-Loops von Corocord keine Grenzen gesetzt.

Die futuristischen, faszinierenden Spielskulpturen wecken sofort die natürliche Neugier der Kinder. Hier können sie nach Herzenslust experimentieren – die multifunktionale Form eröffnet Spielräume in ungeahnter Größe und aufregendem Variantenreichtum.

Die Seil-Loop-Spielgeräte **Bumerang**, **Anemone** und **Python** bilden mit ihrem außergewöhnlichen Farbkonzept stets zentrale Anziehungspunkte im Stadtbild. Der geschwungene Stahlrohrrahmen, der sich in verschiedensten Formen durch den Raum windet, verleiht diesen Seilspielgeräten ihr einzigartiges Aussehen.

So sorgt die hellrote **Anemone** für einen blumigen Farbtupfer nicht nur im großstädtischen Häusermeer. Und die blaue **Python** bietet den kleinen Abenteurern als Spielschlange abwechslungsreichen Kletterspaß. Maximale Freude am Spiel garantiert auch der gelbe **Bumerang**. Wer ihn einmal entdeckt hat, kehrt ganz von alleine immer wieder gerne zu ihm zurück.

Die Gestaltung und Farbgebung der Seil-Loop-Spielgeräte wurde von ANNABAU Berlin entwickelt.

Die **Corocord-Seil-Loops** enthalten eine große Vielfalt an Ausbauelementen, unter anderem Lianenseile mit EPDM-Tellern sowie eine große Kletternetzfläche mit Trichternetz und Rutschmembrane. Auch Schaukelnetze, EPDM-Steine und eine Vogelnechtschaukel sind bei einigen Geräten bereits standard-

mäßig enthalten. Selbstverständlich erfüllen auch die **Corocord-Seil-Loop-Spielgeräte** alle wichtigen Sicherheitsrichtlinien und bestechen durch ausgezeichnete Ergonomie. Dafür bürgt Corocord mit den Qualitätssiegeln **SafePlay** und **ErgoPlay**, die kompromisslose Qualität in allen Bauteilen gewährleisten.

Innovation. Qualität. Freude.  
[www.corocord.de](http://www.corocord.de)



1630: Python



1620: Anemone



1610: Bumerang





# Bewegte **Stadtlandschaft**

von DI Karl Grimm und DI Dr. Dagmar Grimm-Pretner

## Der Eduard-Wallnöfer-Platz in Innsbruck.

Wie wird aus einem unattraktiven und wenig genutzten öffentlichen Platz in zentraler Lage ein international beachteter Hotspot? In Tirol wurde mit dem Innsbrucker Eduard-Wallnöfer-Platz darauf eine Antwort gefunden, die das Interesse von Landschaftsarchitekten und Architekten sowie der Skaterszene gleichermaßen auf sich zieht.

„Viel Freiraum um Tricks zu lernen“ loben die Jugendlichen den neuen Platz. Nicht nur aus den Nachbargemeinden, auch aus dem süddeutschen Raum reisen Skater an, um diesen Platz, der anders ist, zu erleben. Dabei wurde gar keine Skateranlage gebaut, sondern eine architektonisch hochstehende Freiraumgestaltung an einem geschichtsträchtigen Ort realisiert. Nicht nur Skater sind hier anzutreffen, sondern alles was Räder und keinen Motor hat,

natürlich auch Fußgänger, die den Platz nutzen, das Spektakel beobachten oder auch nur queren.

Der Eduard-Wallnöfer-Platz, benannt nach einem ehemaligen Tiroler Landeshauptmann (das entspricht einem deutschen Ministerpräsidenten), liegt vor dem Innsbrucker Regierungssitz, dem sogenannten Landhaus. Das Gebäude wurde in der NS-Zeit als monumentaler Repräsentationsbau errichtet. Der Platz selbst entstand nach dem Krieg anstelle

## *Urban Landscape in Motion*

by DI Karl Grimm and DI Dr. Dagmar Grimm-Pretner

### *The Eduard-Wallnöfer-Platz public square in Innsbruck.*

*How do you turn an unattractive, seldom-used public place in a central location into an internationally-renowned hotspot? In Tyrol, with the Eduard-Wallnöfer-Platz public square in the town of Innsbruck, an answer was found which attracted the interests of landscape architects and architects, as well as the skater-scene, too.*

**T**eenagers have been praising the new public square saying there is “lots of freedom to learn new tricks”. Skaters don’t just travel there from the neighbouring communities, but also from the south of Germany, in order to experience this square – which is definitely something quite different. As a result, it wasn’t a skate park that was built, but an architecturally-superior, open-space design of a historic site which was realised. It’s not just skaters who come here to meet up, but anyone with wheels and no motor. And of course pedestrians who use the square, or who just want to watch the spectacle or who are just passing through.

*The Eduard-Wallnöfer-Platz public square, named after a former Tyrol Landeshauptmann (governor) (that corresponds to a German Ministerpräsident (Prime Minister)), is situated in front of the Innsbruck Seat of Government, the so-called Landhaus (country house). The building was built during the Nazi regime as a monumental representative building. The square itself originated after the war in place of a building block when the French Military Government created a Liberation Monument in a welcoming, open environment. This winning goal is in the axis of the building portal and, with this,*



eines Gebäudeblocks, als die französische Militärregierung ein Befreiungsdenkmal mit offenem Umfeld anlegen ließ. Dieses Siegestor steht in der Achse des Gebäudeportals und scheint mit diesem eine Einheit zu bilden. Im Laufe der Jahre wurden am Platz weitere Denkmäler abgestellt und eine Tiefgarage errichtet. Genutzt wurde der Platz kaum, Verfalls-  
spuren zeigten sich an Plattenbelägen und Grünflächen.

Für einen Relaunch des Platzes veranstaltete das Land Tirol 2008 einen zweistufigen, nicht offenen, baukünstlerischen Wettbewerb, den die Arbeitsgemeinschaft aus LAAC Architekten und Stiefel Kramer architecture gemeinsam mit dem Künstler Christoph Grüner für sich entscheiden konnte.

Die neue Gestaltung löst sich von herkömmlichen Vorstellungen eines Parks oder eines Platzes. Eine geschlossene Platzskulptur nimmt die Objekte aus der Vergangenheit auf und verbindet sie zu einem schlüssigen Ort.

Die Geländeoberfläche bildet Täler, die als Wege dienen, und

Hügel, die Aufenthaltssorte und Rückzugsbereiche sind. Die künstliche Topografie bindet die Denkmäler und Tiefgaragenabgänge ein und ermöglicht Baumpflanzungen über der Garagendecke. Das einheitliche Material erfährt eine subtile Gliederung durch unterschiedliche Oberflächentexturen von sandgestrahlt und rau bis zu poliert und spiegelnd glatt. Die gesamte Platzoberfläche besteht aus Ortbetonfeldern. Die bis zu 100 m<sup>2</sup> großen Platten sind durch Querkraftdornen miteinander verbunden.

Es kam ein hochwertiger Spezialbeton auf Weißzementbasis mit verschiedenfarbigen Graniten als Zuschlagstoff zur Anwendung. Die fließenden Betonformen wurden vor Ort gegossen und anschließend gefräst. Geplant wurde in 3D-Modellierungsprogrammen, in CAD und CAM, die Geometrien wurden mit Hilfe von Schablonen umgesetzt. Ein wechselndes Erscheinungsbild wurde durch fräsen, sandstrahlen und polieren der Oberflächen erreicht. Hydrophobierung und Nanobeschichtung unterstützen die Reinigung, die durch regelmäßiges Kehren und Dampfreinigung mehrmals im Jahr vorgesehen ist. ▶

*seems to create a sense of unity. Over the years, further monuments were left at the square and an underground car park was built. The square was hardly used, and then there were signs of deterioration on the slabs and green areas.*

*For a re-launch of the square, in 2008 the Federal State of Tyrol organised a restricted, construction and art competition which the working team, consisting of LAAC architects and Stiefel Kramer architecture, together with the artist Christoph Grüner could decide for itself.*

*The new design disentangles the traditional ideas of a park or a square. A closed square sculpture takes the objects from the past and connects them to a logical location.*

*The terrain surface creates valleys which serve as paths, and hills which are abodes and areas of retreat. The artificial topography integrates monuments and exits for the underground car park and facilitates tree plantations over the roof of the garage. The standard material experiences a subtle arrangement thanks to various*

*surface structures - sandblasted, coarse, polished, reflecting and smooth.*

*The whole square surface consists of in-situ concrete bays. The slabs, which are over 100 m<sup>2</sup> in size, are connected to each other using dowel bars.*

*A high-quality special concrete based on white cement with different-coloured granite as aggregate is used. The flowing concrete moulds were cast on site and subsequently milled. 3-D modelling programmes were used, in CAD and CAM, and the geometry was implemented with the help of templates. A changing appearance was achieved by milling, sandblasting and polishing the surfaces. Hydrophobic treatment and nano-coating support the cleaning process which is planned by regular sweeping and steam-cleaning several times a year.*

*In the paving joints, slot gutters are integrated inconspicuously for water drainage. The surface water trickles away under the square. In particular, in a few years time the recently-planted 36 trees will provide shade – currently provided by the neighbouring ▶*



► In den Plattenfugen sind Schlitzrinnen für die Entwässerung unauffällig integriert. Das Oberflächenwasser wird unter dem Platz versickert.

Noch spenden vor allem die angrenzenden Gebäude Schatten, in einigen Jahren werden dies die 36 neu gepflanzten Bäume tun. Die Baumscheiben sind mit schwarzen Metallrosten bündig in die weißen Betonhügel über der Tiefgarage eingelassen.

Der Eduard-Wallnöfer-Platz wird als große Skater-Arena angenommen, er ist aber auch modelliertes Terrain für Radfahrer, Inline-Skater und Trittrroller. Kleine Kinder laufen über die Hügel und springen von den Kanten. Ein

Wasserspiel und eine Brunnenanlage werden im Sommer in das Spiel miteingebunden.

Die Attraktivität des Platzes liegt zum Teil in seinem Ausmaß von fast 9.000 m<sup>2</sup> und in der Vielfalt an Oberflächenformen begründet. Die Hügel, Falten, Wellen und Kanten sind unterschiedlich ausgeformt und nicht nach spezifischen Anforderungen von Skatern optimiert. Aber gerade dieser Aspekt macht Orte für viele Skater interessant. Diese sogenannten „gefundenen Orte“, im Gegensatz zu den „konstruierten Orten“ der Skateranlagen, sind oftmals öffentliche Plätze im Zentrum der Städte. In der Fachliteratur

► *buildings. The tree discs are embedded flush with black metal grid frames in the white concrete hills over the underground car park.*

*The Eduard-Wallnöfer-Platz public square is being adopted as a large skater arena, but it is also moulded terrain for cyclists, inline skaters and scooters. Young children run over hills and jump from the edges. A water fountain and a well system will be integrated into the area in the summer.*

*The attractiveness of the public square is partly down to its size of almost 9,000 m<sup>2</sup> and the diversity of surface shapes. The hills, folds, waves and edges are all different shapes and are not tweaked in accordance to the specific requirements of skaters. But it's precisely this aspect which makes places interesting for many skaters. These so-called "discovered locations", in contrast to the "constructed places" of skate parks, are often public places in the centre of town. In specialist literature, four dimensions are identified, which make places attractive for skaters and obviously apply to the Eduard-Wallnöfer-Platz public place: The place has to be easy to reach and well known; it must be suitable for meeting up, relaxation, watching and "hanging about". A limited amount of possible conflicts with other users is also relevant, such as the spectrum of possible tricks. At the Eduard-Wallnöfer-Platz public square, there is plenty to try out and discover from beginners to advanced level. Reducing it to a skater's paradise, however, is not possible.*

*The principal behind trying it out, discovering it, also applies to all other users. Away from the traffic, parents let their young ones try out riding a bike for the first time, others are fastening up their inline skates many years later. The pedestrian guidance system is controlled using topography, without the paths being identified.*

*The homogeneous concrete pavement creates uniformity, which defines the square. Adventurous surface shapes and subtle surface structures generate much diversity in the unity, which establish an exciting spatial experience and permit many different uses. However, the absence of provisions on the square signalise that it is therefore for everyone. This is an essential part of the quality. The Eduard-Wallnöfer-Platz public square is not a traditional youth playground, not an arrangement of individual elements. The coherent draft of the public square integrates the play functions. The consistent, uniform landscape architectural composition allows for many different uses and adoption by all users.* ■

**Further information:**

Ass.Prof. Dipl.-Ing. Dr. Dagmar Grimm-Pretner  
(Institute for Landscape Architecture (ILA),  
University of Agricultural Sciences in Vienna)

Dipl.-Ing. Karl Grimm

(Karl Grimm Landschaftsarchitekten Wien –  
Karl Grimm Landscape Architects in Vienna)



Eltern ihre Kleinen hier die ersten Versuche auf Laufrad und Fahrrad machen, andere schnallen nach vielen Jahren ihre Inline-Skates wieder an. Die Wegeführung für Fußgänger wird durch die Topografie gelenkt, ohne dass Wege gekennzeichnet sind.

Die homogene Betondecke schafft die Einheitlichkeit, die den Platz definiert. Gewagte Oberflächenformen und subtile Oberflächentexturen erzeugen jene Vielfalt in der Einheit, die ein spannendes Raumerlebnis aufbaut und viele Nutzungen zulässt. Die Abwesenheit von Festlegungen am Platz signalisieren aber auch, dass er für alle da ist. Darin liegt eine wesentliche Qualität. Der Eduard-Wallnöfer-Platz ist kein herkömmlicher Jugendspielplatz, kein Arrangement von Einzelelementen. Der schlüssige Platzentwurf integriert die Spielfunktionen. Die konsequent einheitliche landschaftsarchitektonische Komposition lädt zur vielfältigen Nutzung und zur Aneignung durch die Nutzerinnen und Nutzer ein. ■

werden vier Dimensionen identifiziert, die Orte für Skater attraktiv machen und die am Eduard-Wallnöfer-Platz ganz offensichtlich zutreffen: Der Ort muss gut erreichbar und bekannt sein; er muss sich für Treffen, zum Entspannen, Beobachten und „Rumhängen“ eignen. Ein geringes Ausmaß möglicher Konflikte mit anderen Nutzern ist ebenso relevant wie die Bandbreite der möglichen Tricks. Am Eduard-Wallnöfer-Platz gibt es vom Anfänger bis zum Köhner vieles auszuprobieren und zu entdecken. Ihn auf ein Skaterparadies zu reduzieren, greift allerdings viel zu kurz. Das Prinzip des Ausprobierens, des Entdeckens, gilt auch für alle anderen Nutzer. Abseits des Straßenverkehrs lassen

#### Weitere Informationen:

Ass.Prof. Dipl.-Ing. Dr. Dagmar Grimm-Pretner  
(Institut für Landschaftsarchitektur (ILA),  
Universität für Bodenkultur Wien)

Dipl.-Ing. Karl Grimm  
(Karl Grimm Landschaftsarchitekten Wien)

**Kleinkind**  
nach einer Idee der Landschaftsarchitektin Uta Henklein, Berlin

**„SANDKÜCHE“**  
Best.-Nr.: SK-12-03-29-21

**SPIEL-BAU GmbH**, Alte Weinberge 21, D-14776 Brandenburg  
www.spiel-bau.de Tel. +49 (0) 3381 - 26 14 0



# Spielplatz mit Seele

Von Diplom-Bauingenieur David Weise  
und Daniel Mauersberger

**Kindgerecht, naturnah,  
generationsübergreifend.**

**E**in Spielplatz mit Seele – was ist das eigentlich? Diese Frage lässt sich nicht so einfach beantworten. Die Frage nach dem „Wo?“ schon eher. An der Klosterstraße in Ostritz, direkt am Neißeradweg ist das ca. 5000 m<sup>2</sup> große Flurstück zu finden.

Nach einer Ausschreibung im Jahr 2009 wurde der in Dresden studierte Diplom-Bauingenieur David Weise mit der

Planung und der Wiederherstellung des zu dem Zeitpunkt desolaten Spielplatzes betraut. Die Stadt Ostritz als Bauherr stellte dabei die Prämissen, dass unter Verwendung ökologischer Materialien und dem Erhalt des bestehenden Baumbestandes ein kind- und behindertengerechter Mehrgenerationenpark entstehen sollte.

Nach der Fertigstellung lautete das Fazit der Stadt Ostritz: Ein optimal gestalteter Spielplatz mit großer Nachfrage und Nutzung. 2011 wurde der Spielplatz dann mit dem Deutschen Spielraum-Preis ausgezeichnet.







Vermehrt häufen sich nun Anfragen an die Stadt: „Wie kommt man zu so einem Spielplatz?“

Das klare Konzept für den Spielplatz lautet: „Freiräume schaffen!“, so Weise. Kinder haben Rechte – so auch das Recht selbst zu entdecken, zu lernen und frei zu spielen. Freiräume schaffen, bedeutet Natürlichkeit und Wildnis zugänglich machen. Dazu gehört vor allem natürliche

Grenzen in Form von Bäumen und Sträuchern zu nutzen und Neue zu ziehen. Auch der Kreislauf der Natur – also das Zulassen von Jahreszeiten – trägt dazu bei, dass der Spielplatz ein bewegtes Gelände wird und kein starrer Gerätefriedhof. Die Nähe zur Natur muss wieder alltäglich werden. Schlüsselbegriffe in diesem Prozess sind das Erleben und Entdecken – beides fördert die Kreativität, zeigt Grenzen auf, ermöglicht Abenteuer und erlaubt den Kindern an sich selbst zu wachsen.

Freiräume schaffen, bedeutet aber auch, dass der Spielplatz erst auf dem Gelände und während der Bauphase seine endgültige Form bekommt. Das erfordert fließende Grenzen und Flexibilität schon beim Planen. „Kinder sind Katalysatoren für Ideen. Ohne die Beobachtung der Kinder auf dem Platz mit ihren Verhaltens- und Bewegungsmustern kann es kaum gelingen, einen dauerhaft ansprechenden und langfristig frequentierten Spielplatz zu entwerfen.“, sagt David Weise. Doch die Beobachtung ist nur ein Teil des Freiraums, den Weise sich zu schaffen versucht. Eine andere Grundidee ist die Beteiligung und Integration Aller in seine Planung und letzt ▶



## Playground *with soul*

by degree-qualified Civil Engineer David Weise and Daniel Mauersberger

*Child-oriented, close to nature, generation-spanning.*

**A** playground with soul – what exactly is that? There is no easy answer to this question. The question of “where” is more straightforward. The approximately 5000 m<sup>2</sup> land parcel is located at Klosterstrasse in Ostritz, right on the Neisse cycle path.

Following a tender in 2009, Dresden graduate in Civil Engineering, David Weise was entrusted with the planning and restoration of the - at that time - desolate playground. The town of Ostritz, as the builder, decided that, with the use of ecological materials and the preservation of the existing tree population, a multi-generational park suitable for children and disabled persons should be created.

On completion, the town of Ostritz concluded: An optimally designed play-

ground with high demand and usage. In 2011 the playground was then awarded the German Playground Prize. There has been an increase in the number of enquiries for the town: “How do you manage to create a playground like this?”

The clear concept for the playground is: “Create play areas!” as stated by Weise. Children have rights – as well as the right to discover for themselves, learn and play freely. Creating play areas means making naturalness and wilderness accessible. This includes, first and foremost, using natural boundaries in the form of trees and shrubs and drawing new ones. Also, the cycle of nature – so allowing seasons – contributes to the playground becoming a terrain for exercise and the avoidance of it becoming a rigid graveyard of equipment. The closeness to nature has to become commonplace again. Key concepts in this process are experiencing and discovering – both of these promote ▶





► endlich auch in deren Umsetzung. Zum Einen entstanden dabei Zusammengehörigkeitsgefühl und Verantwortung gegenüber dem gemeinsam Aufgebauten. Letztendlich könnten sich die Anwohner nach Fertigstellung des Platzes viel besser mit diesem Ort identifizieren und damit auch dem Vandalismus ein Stückweit entgegen wirken. Zum Anderen, so Weise,

*of solidarity and responsibility develops in respect of what has been built. In the end, this meant that, after completion of the playground, the residents could identify much better with the place and this also helps somewhat to combat vandalism. Another thing, according to Weise, after having spoken to children, residents, parents and even with cyclists passing by, is that he got much input in terms of ideas so that the playground could grow on the strength of suggestions of all participants. Last but not least, the father of three worked closely with the TÜV on the implementation and the planning stages. Any equipment and buildings, of course, correspond to current play equipment standards so that TÜV-approval could be granted without any problems.*

*Due to this concept, the concrete plan of having the relief of natural produce came about, with which selected miniature landscapes were readjusted. Heaped-up hills of earth now make the grounds appear flowing. Dry walls made using rocks from the region stabilise the earthy slopes and invite you to climb up. Other natural material offering variety and arousing curiosity were used. Materials which can be modelled, such as sand, gravel, bark mulch and wood contribute to the moving image and awake a desire for discovery and ingenuity. Large tubes and* ►

► creativity, demonstrate boundaries, enable adventure and allow children to grow up individually. Creating play areas, however, also means that the playground's end identity is obtained only on the grounds itself and during the construction phase. This requires non-rigid boundaries and flexibility in the planning stage. "Children are catalysts for ideas. Without the observation of children in the playground - in terms of the behavioural and movement patterns - it would scarcely be possible to create a playground which is long-lasting, appealing and which receives plenty of visitors to it in long-term," says David Weise. But the observation is only part of how to try and create free space. Another key idea is to involve and integrate everyone in the planning process and, eventually, in the implementation stage. For one thing, the feeling





erhielt er durch die Gespräche mit Kindern, Anliegern, Eltern und selbst mit vorbeifahrenden Radfahrern einen enormen Input an Ideen, so dass der Spielplatz an den Vorschlägen aller Beteiligten wachsen konnte. Nicht zuletzt arbeitet der selbst dreifache Vater bei der Ausführung und schon in der Planung eng mit dem TÜV zusammen. Jegliche Geräte und Bauten entsprechen selbstverständlich den aktuellen Spielgerätenormen, so dass die sinnvolle TÜV-Abnahme ohne Beanstandung ausfiel. Aufgrund dieses Konzeptes ergab sich der konkrete Plan eines Reliefs aus Naturalien, mit dem ausgewählte Miniatur-

landschaften nachgestellt wurden. Aufgeschüttete Erdhügel lassen nun das Gelände fließend erscheinen. Trockenmauern aus regionalen Gesteinen stabilisieren die Erdhänge und laden zum Klettern ein. Genutzt wurden weitere natürliche Materialien, die Abwechslung bieten und neugierig machen. Modellierfähige Materialien, wie Sand, Kies, Rindenmulch und Holz tragen zum bewegten Bild bei und wecken Entdeckungslust und Erfindergeist. Große Rohre und Erdsenken dienen als Verstecke oder Rückzugsorte und helfen den Kindern sich ab und an den Blicken der Erwachsenen zu entziehen. Außerdem wurden in das Gelände Brücken, Balancierstämme, Holzwege und Findlinge eingefügt. Diese fordern die Motorik der Kinder heraus, lassen sich austesten, anfassen und bewusst erfahren. Eingebettet wurden wenige, dafür gut ausgewählte Spielgeräte. Mittelpunkt dabei ist die Ritterburg mit Rutsche als statisches Element, die über verschiedene Plattformkonstruktionen und Balancierbalken an einen Seilgarten ►



Der Spielplatz ist doof! Die haben da ja gar nix tolles zum spielen!

www.riedelunddeichter.de

Lisanne, 5 Jahre

Könnte hier von Ihrem Spielplatz die Rede sein? Machen Sie Ihren Spielplatz für die Kids wieder interessant - rufen Sie uns an und informieren Sie sich über die vielfältigen Möglichkeiten, die Pieper Holz Ihnen bietet!






Wir können Ihnen helfen:

Ihre Spielplatz-Notfall-Nummer:

+49 (0) 29 62 / 97 11-35

PIEPER  
H O L Z

PIEPER HOLZ GmbH · D-59939 Olsberg · eMail: post@pieperholz.de · www.PieperHolz.de



► depressions in the ground serve as hideouts or retreats and help out children in escaping from parents' view from time to time. In addition, bridges, balancing trunks, logging paths and boulders were integrated into the grounds. These challenge the motor skills of the children, allow them to try, touch and consciously experience for themselves.

Few well-selected items of play equipment were embedded. The focal point is the knight's castle with a chute as the static element, which borders different platform constructions and balance beams on a rope garden and the tyre swings opposite.

A toddlers' play area was also created, offering privacy and peace in a depression in the ground, and also relaxation for the adults.

In order to meet the demand for a multi-generational park, a plaza with a fireplace and seating benches was created. This is contained within an approximately two-metre high earth wall which serves as noise protection. The plaza is used as a meeting point – and also for parties and celebrations. In addition, a skate corner made from boulders, grassland and a rest area were created, also inviting tourists - whether from the Neisse cycle path, from the three-country triangle, from the Way of St

► und den gegenüberliegenden Reifenschwinger angrenzt.

Angelegt wurde ebenfalls ein Kleinstkinderbereich, der sightgeschützt und ruhig in einer Erdsenke gelegen, auch den Erwachsenen Erholung bietet.

Die Forderung nach einem Mehrgenerationenpark erfüllend, wurde ein Rondell mit Feuerstelle und Sitzstämmen angelegt. Dieses wird von einem etwa zwei Meter hohen Erdwall umfasst, der als Lärmschutz dient. Das Rondell wird als Treffpunkt, aber auch für Feiern und Feste genutzt. Außer-

*James or St. Marienthal Monastery – to stay a while. Moreover, all the places on the grounds are easily accessible for wheelchairs and prams. An ecological spirit is present through the soulful playground. Instead of tropical wood, only local species of wood, such as the wonderful oak, larch and locust trees were installed, which can be processed and used without any chemical pre-treatment because of its properties of being robust, hard and durable. Also, with the replanting in the form of borders of butterflies, bees and leaves, there was a restriction to using only local or regional seeds. For shrubs, there was a return back to using durable, local types, which can also handle breaking or tearing. Due to the creation of new biotopes, a deadwood biotope among others, the local Fauna was successfully re-established in the playground. The existing tree population with dense crowns, the earth walls and the new plantations defy light and shadow play and show the grounds in a new light, according to the time of day.*

### Ambition

*The goal of the playground is for the children to play using all their senses and intensively encounter it all in all elements. Experiencing, discovering, climbing, balancing, harvesting, dismantling, twisting, picking – these are characteristics of free play and are not prevented on this playground, but actually wanted and encouraged.*

*Now there just remains one question: "Playground with soul – what exactly is that?" It means that this playground isn't the work of one individual. All participants who helped in the early phases, have given the playground soul. And it is this soul that invites people to stay longer and to relax, to play and to discover new things.* ■

dem wurden eine Skatecke aus Findlingen, eine Kuppwiese und ein Ruhebereich angelegt, der auch Touristen, ob vom Neißeradweg, vom Dreiländereck, vom Jakobsweg oder dem Kloster St. Marienthal kommend, zum Verweilen einlädt. Alle Plätze auf dem Gelände sind darüber hinaus leicht mit dem Kinderwagen oder dem Rollstuhl erreichbar.

Überall anzutreffend auf dem Spielplatz mit Seele, ist der ökologische Gedanke. Anstelle von Tropenhölzern wurden ausschließlich einheimische Holzarten, wie die wunderbare Eiche, Lärche und Robinie verbaut, die aufgrund ihrer Eigenschaften – robust, hart und dauerhaft – ohne eine chemische Vorbehandlung verarbeitet und genutzt werden können. Auch bei der Neubepflanzung in Form von Schmetterlings-, Bienen- und Kräutersäumen wurde sich auf Samen lokaler bis regionaler Herkunft beschränkt. Bei Sträuchern wurde auf widerstandsfähige, heimische Arten zurückgegriffen, die auch ein Abbrechen oder Abreißen verzeihen. Durch das Anlegen neuer Biotope, unter anderem



einem Totholzbiotop, gelang es, die lokale Fauna auf dem Spielplatz wieder anzusiedeln. Der bestehende Baumbestand mit dichten Kronen, die Erdwälle und die Neubepflanzungen fordern Licht und Schattenspiele heraus und lassen das Gelände, je nach Tageszeit, in einem anderen Licht erstrahlen.

## Ziele

Ziel des Spielplatzes ist das Spielen mit allen Sinnen und die intensive Begegnung mit allen Elementen. Erleben, entdecken, klettern, balancieren, ernten, abbrechen, flechten, pflücken – dies sind Merkmale freien Spielens und werden auf diesem Spielplatz nicht unterbunden sondern gewollt und gefördert.

Zuletzt bleibt nur noch die Frage: „Spielplatz mit Seele – Was genau ist das nun?“ Es bedeutet, dass dieser Spielplatz nicht das Werk eines Einzelnen ist. Alle Beteiligten, die in der Entstehungsphase halfen, haben dem Spielplatz eine Seele eingehaucht. Und gerade diese Seele lädt zum Verweilen und zum Ausruhen, zum Spielen und zum Entdecken ein. ■

*Neuer Schwung im Leben*

mit unseren **Edelstahl Outdoor-Fitness-Geräten für Jung & Alt**

Edelstahl Outdoor-Fitnessgeräte von SOR eignen sich ideal für:

- Ausbildungszentren, Firmen
- Autobahntankstellen, Raststätten
- Freizeit- & Sportanlagen
- Fußgängerzonen, Einkaufszentren
- Hotels, Campingplätze
- Kliniken, Kuranlagen
- Parkanlagen, Grünflächen
- Schwimmbäder, Strände
- Seniorenheime & -wohnanlagen
- Trimm-Dich-Pfade
- Vereins- & Clubanlagen
- Wohngebiete, Residenzen

**Einbaufertige, exklusive Brücken mit Edelstahl-Geländer**

Für die professionelle Wegegestaltung fertigen wir für Sie individuelle Brücken in verschiedenen Längen und Breiten.

*Neue Wege gehen...*

Made in Germany

**SOR**  
DIE EDELSTAHLPROFIS

Alleestraße 15-19 · D-33818 Leopoldshöhe  
Tel. (+49)5202/999-0 · Fax (+49)5202/999-100  
info@Cobra-SOR.com · www.Cobra-SOR.com

TUV  
Alle Geräte entsprechen  
- PFP 55012 -

EDELSTAHL  
Rostfrei



# Bundesverband der Spielplatzgeräte und Freizeitanlagen-Hersteller e.V.

An der Pönt 48 | 40885 Ratingen  
Tel.: 02102-186121 | Fax: 02102-186-255  
E-Mail: rynek@bsfh.info  
Internet: www.bsfh.info



Aukam GmbH  
www.aukam.de



Berliner Seilfabrik GmbH & Co.  
www.berliner-seilfabrik.de

BSS Spiel und Sportanlagenbau GmbH Wuppertal

BSS Spiel und Sportanlagenbau  
GmbH Wuppertal:  
www.bss-outdoorbelaege.de



BSW GmbH  
www.berleburger.de



conlastic GmbH  
www.conlastic.com



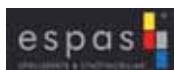
DEULA Westfalen-Lippe GmbH  
www.deula-waf.de



eibe Produktion +  
Vertrieb GmbH & Co. KG  
www.eibe.net



Eurotramp Trampoline  
www.eurotramp.com



espas GmbH  
www.espas.de



Gummiwerk KRAIBURG  
RELASTEC GmbH  
www.kraiburg-relastec.de



Hags mb Spielidee GmbH  
www.hags.com



Ing. Karl Hesse  
www.hesse-spielplatzgeraete.de



Huck Seiltechnik GmbH-  
Seilspielgeräte  
Internet: www.huck.net



Julius Cronenberg o.H.  
Internet: www.cronenberg.de



Kaiser & Kühne Freizeitgeräte GmbH  
Internet: www.kaiser-kuehne-play.com



Kinderland Emsland  
Spielplatzgeräte  
www.emsland-spielgeraete.de



KLETTMAX GMBH  
Internet: www.spielplatzgeraete.de



KOMPAN GMBH  
Internet: www.kompan.com



Lappset Spiel-, Park-,  
Freizeitsysteme GmbH  
Internet: www.lappset.com



playparc Allwetter-Freizeit-  
anlagenbau GmbH  
www.playparc.de



Öcocolor GmbH & Co. KG  
www.oecocolor.de



Pieper Holz GmbH  
www.pieperholz.de



PLAY-TEAM Spielgeräte GmbH  
www.play-team.de



PROCON Play & Leisure GmbH  
www.procon-gmbh.com



Proludic GmbH  
www.proludic.de



SAYSU® GmbH  
www.saysu.de



Sieg Spiel und Sportanlagen GmbH  
www.sieg-galabau.de



SIK-Holzgestaltungs GmbH  
www.sik-holz.de



Spiel-Bau GmbH  
www.spiel-bau.de



Spogg Sport-Güter GmbH  
www.hally-gally-  
spielplatzgeraete.de



TOP Spielgeräte GmbH  
www.top-spielgeraete.de



Tri-Poli oHG  
www.Tri-Poli.de



Seilfabrik Ullmann GmbH  
www.seilfabrik-ullmann.de



Wehrfritz GmbH  
www.wehrfritz.de



Wissmeier Spielgeräte GmbH  
www.wissmeier-spielplatzgeraete.de



TÜV SÜD PRODUCT SERVICE GMBH  
Niederlassung Hamburg  
www.tuev-sued.de

# BSFH-Mitgliederversammlung



**Der führende Branchenverband BSFH hat am 24. / 25. April 2012 im Phantasialand in Brühl seine Mitgliederversammlung abgehalten.**

**T**hemen waren unter anderem der Geschäftsbericht 2011 und der Konjunkturverlauf 2011. Festgestellt werden konnte in einer lebhaften Diskussion und einer regen Beteiligung der Mitgliedsunternehmen, dass der Inlandsmarkt auf Wachstumskurs ist.

Als Gast war Dirk Vinken, Geschäftsführer des niederländischen Bundesverbandes SPELEN eingeladen, um auf internationale Tendenzen und Entwicklungen der Branche näher einzugehen.

## Weitere wichtige Themen ...

Auf der Messe FSB war der Verband BSFH mit einem Stand von 220 qm vertreten.

### Auswertungen der FSB hatten ergeben:

FSB-Zielgruppen – nach Wichtigkeit: 57 % Kommunen.  
50 % Architekten, Planer, Ingenieure. 76 % Betreiber von Sport- und Freizeitanlagen (kommunal/kommerziell).  
36 % Investoren in Sport- und Freizeitanlagen.

### FSB-Strukturdaten Fachbesucher FSB 2011:

21 % Architekten/Planer. 29 % Kommunen.  
22 % Betreiber von Stadien, Arenen und Sportanlagen.

**FSB-Besucher aus Kommunen gehörten u.a. folgenden Bereichen an:** 54 % Sportamt. 35 % Bäder. 22 % allgemeine Verwaltung. 17 % Grünflächenamt.

### FSB-Besucherbefragung – Rahmenprogramm-

**bewertung:** Wichtig ist mit 77 % BSFH FORUM „Spielplatz“. 75 % Soccer Court. 72 % FIBA Basketball. 71 % Paddeltennis.

69 % EWA „Bäderutopien“. 66 % Eislauffläche. 65 % IOC/IAKS Award. 65 % IAKS Kongress. 60 % Kongress STADTundRAUM. 57 % FSB Happy Hour. 49 % Skatepark.

**Auf der GaLaBau 2012** mit Fachteil Playground wird der BSFH auf einer Fläche von ungefähr 200 qm vertreten sein, mit einem Forum und einem Rahmenprogramm.

Bisher nehmen 14 Mitglieder vom BSFH als Aussteller an der Messe GaLaBau teil: Berliner Seilfabrik, BSW, espas, Eurotramp, Gummwerk Kraiburg, HAGS, Kaiser & Kühne, LAPPSET, Öcocolor, Proludic, SAYSU, SIK-Holz, Spiel-Bau, Wissmeier. BSFH gemeinsam mit Fachmagazin PLAYGROUND@LANDSCAPE und der DEULA. Herr Stefan Dittrich, Projektleiter der GaLaBau informierte den BSFH über den aktuellen Stand der Messe.

### Ein sehr wichtiger Aspekt ist die „Qualitätsoffensive Fallschutz“ des BSFH

Es ist weiterhin der unbefriedigende Zustand gegeben, dass die Prüforganisationen außerhalb der GS-Zeichenvergabe eigene Prüfbescheinigungen als Konformitätsbescheinigung oder Zeichengenehmigungsausweis oder Testberichte herausgeben können. Eine Vereinheitlichung der Zertifikate scheint ohne gesetzliche Rahmenbedingungen nicht möglich.

Die Mitglieder der Fachabteilung Fallschutz einigten sich darauf, eine Qualitätsoffensive zu starten:

Die Qualität der Fallschutzprodukte soll nachweislich gestärkt werden, indem nur gültige Prüfzertifikate für die Produkte verwendet werden sollen. Damit will man vermeiden, dass Produkte mit „alten“ Prüfzeugnissen oder verwirrender Testate wie Konformitätsbescheinigungen oder Zeichengenehmigungsausweise im Markt eine Chance erhalten. ▶



► Die Mitglieder der Fachabteilung Fallschutz haben beschlossen, über die BSFH-Internetseite ([www.bsfh.info](http://www.bsfh.info)) die Qualitäts-offensive Fallschutz zu publizieren. Ziel ist, über dieses Medium den Verbraucher und interessierten Kreisen Informationsmaterial über qualitativ hochwertige Produkte zur Verfügung zu stellen.

Noch einmal wurde über die DIN SPEC 79161 diskutiert. Und die gute Zusammenarbeit mit dem FLL herausgestellt. Im Jahr 2011 wurde die DIN SPEC (Fachbericht) 79161 "Spielplatzprüfung – Qualifizierung von Spielplatzprüfern" veröffentlicht. Ziel ist es, auf Grundlage dieses Dokuments einen einheitlichen Ausbildungsstand für Spielplatzprüfer zu erhalten. Teilnahmevoraussetzung ist der Nachweis einer abgeschlossenen Berufsausbildung und eine mindestens zweijährige Spielplatzgeräte bezogene Berufserfahrung.

Im schriftlich-theoretischen Prüfungsteil sind vom Prüfling insgesamt 85 Prüfungsfragen in zwei Stunden zu beantworten. Dieser Prüfungsteil umfasst nach DIN SPEC 79161 folgende vier Themenbereiche:

1. **Allgemeiner technischer Themenbereich/  
rechtliche Grundlagen nach DIN 1176-1**
2. **Gerätespezifischer Themenbereich nach DIN 1176-2 bis -6**
3. **Wartungsspezifischer Themenbereich/  
Spielplatzmanagement nach DIN 1176-7**
4. **Spielplatzplanung nach DIN 18034**

Im mündlich-praktischen Prüfungsteil ist vom Prüfling der Einsatz der Prüfkörper an einem einheitlichen Prüfobjekt durchzuführen, wofür insgesamt zehn Minuten zur Verfügung stehen.

Die theo-retische Prüfung gilt als bestanden, wenn insgesamt 75 % der Prüfungsfragen korrekt beantwortet sind. Zum Bestehen der praktischen Prüfung sind mindestens 80 % der Einzelaufgaben richtig zu bewerten. Eine einmalige Wiederholung eines oder beider nicht bestandener/en Prüfungsteile(s) ist ohne erneute Schulung möglich.

Das Zertifikat hat gemäß DIN SPEC 79161 eine Gültigkeitsdauer von drei Jahren. Danach muss ein Auffrischkurs ohne erneute Prüfung zur Gültigkeitsverlängerung bei einem bei der FLL registrierten Kooperationsinstitut absolviert werden. Die kooperierenden Ausbildungsinstitute führen nacherfolgreicher Akkreditierung ihrer Prüfer durch die FLL sowohl die vorbereitende Schulung als auch die anschließende Prüfung durch. Als Aus-bildungspartner kooperieren verschiedene bekannte Institute, welche bereits seit vielen Jahren Spielplatzprüfer ausbilden:

- **DEULA Westfalen-Lippe GmbH;**  
Anspruchspartner: Friedrich Blume
- **Spielplatzmobil GmbH;** Anspruchspartner: Mario Ladu
- **DEKRA Industrial GmbH;** Anspruchspartner: Volker Brinkmann
- **öb VS, Dr. Peter Eckstein;** Anspruchspartner: Dr. Peter Eckstein
- **Ingenieurbüro Jens Heckmann;**  
Anspruchspartner: Jens Heckmann

Die Mitgliederversammlung endete mit einem gemeinsamen Mittagessen im Hotel Ling Bao – Restaurant „Bamboo“.





## Ein weiteres neues Mitglied im BSFH: **Kinderland Emsland Spielgeräte ESF Emsland Spiel- u. Freizeitgeräte GmbH & Co. KG**

**D**er BSFH freut sich, mitteilen zu dürfen, dass die Firma Kinderland Emsland Spielgeräte ESF Emsland Spiel- u. Freizeitgeräte GmbH & Co. KG Mitglied im BSFH geworden ist. Die Beitrittserklärung erfolgte auf der Mitgliederversammlung des BSFH.

## BSFH / P@L-Forum Playground GaLaBau 2012

**D**ie Mitglieder des BSFH (Bundesverband für Spielplatzgeräte- und Freizeitanlagen-Hersteller e.V.) stehen für sichere Spielplätze. Im Dezember 2011 wurde der Fachbericht DIN SPEC 79161, Spielplatzprüfung – Qualifizierung von Spielplatzprüfern veröffentlicht, der wiederum maßgeblich vom BSFH initiiert wurde. Dieser legt die Anforderungen für die Schulung und Prüfung zum qualifizierten Spielplatzprüfer fest und gilt für Personen, welche die jährliche Hauptinspektion von Spielplätzen und Spielplatzgeräten sowie die Inspektion nach Fertigstellung eines neuen Spielplatzes nach DIN EN 1176 durchführen. Ziel des Fachberichtes ist, dass die jährliche Hauptinspektion sowie die Inspektion von neu installierten Geräten auf Spielplätzen von sachkundigen Personen durchgeführt werden soll. Um hierbei einen einheitlichen Qualitätsstandard bei den prüfenden Personen zu gewährleisten, wurden Kriterien für die Ausbildung zum qualifizierten Spielplatzprüfer in dem neuen Fachbericht festgelegt.

Naheliegender, dementsprechend auf dem Forum des BSFH und der Fachzeitschrift Playground@Landscape während der GaLaBau 2012 dieses Thema als Schwerpunktthema zu wählen.

### Sicherheit verbindet: BSFH

#### F. Blume / DEULA:

Ausbildung zum Spielplatzprüfer (DIN SPEC 161).  
Was der Entscheider wissen sollte.

#### R. Mandernach / GW-Kommunalversicherung WaG:

In dubio pro res? Was passiert im Fall eines Spielplatzunfalles?

#### U. Kleinert / Coca Cola Deutschland:

Initiative für Spielplatzsicherheit:  
die Fanta-Spielplatz-Initiative

### Wissenswertes über den Spielplatz

#### U. Scheffler / Lappset:

Sport im Spiel – Der Sport erobert den Spielplatz

#### H. Giebel / Kompan:

Erfolgskriterien einer optimalen Spielplatzplanung

#### K.P. Gust / SIK Holz:

Robinienholz – Kreative Spielmöglichkeiten

#### K. Köhler / Berliner Seilfabrik:

Trend Seilspiel: Design, Sicherheit, Spielwert.

#### R. Zeumer / Playfit; S. Strasser / Playparc:

Sportstätte oder Bewegungsparcours? Wie wirken demographische Parameter im Spiel?

#### S. Karas / Kraiburg Relastec; A. Höse / BSW:

Qualitätsoffensive Fallschutz



# FLL-Verkehrssicherheitstage 2012

7. BIS 9. NOVEMBER 2012, BEUTH HOCHSCHULE FÜR TECHNIK BERLIN, PROGRAMMENTWURF

*Im Oktober 2011 fanden die ersten FLL-Verkehrssicherheitstage statt und wurden von der Praxis sehr gut angenommen. Die verschiedenen Themen rund um das Thema Verkehrssicherheit stießen auf großes Interesse. Daher sollen die Verkehrssicherheitstage zu einer festen Einrichtung werden. 2012 wird der Themenkomplex noch um die Verkehrssicherheit auf Spielplätzen erweitert.*

## Was ist das Besondere der FLL-Verkehrssicherheitstage?

Im Vordergrund stehen aktuellste Fachfragen und brennende Probleme rund um die Verkehrssicherheit von Bäumen im Wald und in der Stadt sowie die Verkehrssicherheit von Spielplätzen.

Aktuelle Rechtsprechung zur Verkehrssicherungspflicht von Bäumen im Wald, zu Grenzbäumen und von Spielplätzen sowie die rechtliche Einschätzung von Artenschutz und Verkehrssicherheit werden mit ihren verschiedenen Besonderheiten aufgegriffen und durch Praxisberichte ergänzt. Neben den verschiedenen Vorträgen ist ausreichend Zeit für Fragen und Diskussionsbeiträge der Tagungsteilnehmer eingeplant. Die Veranstaltung richtet sich an alle, die mit Baumkontrollen oder der Kontrolle von Spielgeräten zu tun haben – Kommunen, Kommunale Gebietskörperschaften, Wohnungsbaugesellschaften, Mitarbeiter von Forstverwaltungen und andere Baum- oder Spielplatzeigentümer, Sachverständige, Baumpfleger, Baumkontrolleure, Spielplatzkontrolleure und Ausführungsbetriebe des Garten- und Landschaftsbaus sowie Juristen.

Um möglichst aktuell sein zu können, wird das Programm noch bis Ende Juni fortgeschrieben und dann abschließend als Flyer aufbereitet. 2012 bieten wir den Teilnehmern wieder eine Mischung von Vorträgen zur Rechtsprechung, Sachverständigenarbeit und Praxisberichten an. Folgende Themenschwerpunkte sind geplant:

### 07.11.2012 – Themenschwerpunkte:

- Der Wald als Erholungsraum – Baumkontrollen an Wald- und Reitwegen sowie anderen besonderen Orten / Baumkontrollen an „besonderen“ öffentlichen Flächen / Massaria – Bedeutung für Verkehrssicherheit und Baumkontrolle
- Baumkontrollen im stadtnahen Wald – z. B. Grillplätze, Reitwege, Mountainbikestrecken, Dirtbiking, Waldkindergärten, Friedwälder (Dr. H.-J. Schulz, öbv Sachverständiger und K. Nieland, Sachverständige)
- Baumkontrollen an Waldwegen – Entscheidungen des LG- u. OLG-Saarbrücken (Richter angefragt)
- Frequentierung der Wälder durch Besucher am Beispiel der Stadt Düsseldorf (FD Paul Schmitz, Leiter der Forstabteilung Stadt Düsseldorf)
- Baumkontrollen an Schienenwegen (N.N.)
- Baumkontrollen an Gewässern (FD Wolfgang Klein, Bundesanstalt für Immobilienaufgaben – Sparte Bundesforst, Abteilung Dienstleistungen)
- Massaria: Versachlichung einer Panikkulisse
- Der Abbruchzeitraum – Behauptungen und Ergebnisse von Feldversuchen (Arne Thun, Stadt Essen und Gernot Fischer, Stadt Marl)
- Praxistipps für die Durchführung von Baumkontrollen bei Massaria-Verdachtsfällen (Dr. Jürgen Kutscheidt, Sachverständiger)

### 08.11.2012 – Themenschwerpunkte:

- Berücksichtigung des Artenschutzes bei Baumkontrollen und Baumpflegearbeiten / Verkehrssicherungspflicht bei Grenzbäumen / Klettergärten – Bäume als Spielgerät

- Baumkontrollen/-pflege und Artenschutz – aktuelle rechtliche Bewertung und Rechtsprechung (MinR Gerhard Adams, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit)
- Höhlenbäume: Erhalt von wertvollen Lebensräumen unter Berücksichtigung d. Verkehrssicherung – DBU-Forschungsprojekt (Dr. Markus Dietz, Institut f. Tierökologie u. Naturbildung, Gonterskirchen)
- Praktischer Artenschutz im Rahmen von Baumkontrollen (Dr. Andreas Plietzsch, Sachverständiger)
- Grenzbäume – Verkehrssicherungspflicht u. Hinweispflicht kommunaler Baumkontrolleure (Ass. Jur. Armin Braun)
- Wiederherstellung der Verkehrssicherheit – Festlegung und Umsetzung von baumpflegerischen Maßnahmen nach ZTV-Baumpflegerie (Dr. Christian Rabe, ISA Germany e.V.)
- Klettergärten – Anforderungen an die Verkehrssicherheit und Besonderheiten bei Baumkontrollen (Andreas Detter, öbv Sachverständiger)
- Wenn Bäume zu Spielgeräten werden – Auswirkungen auf den Baum als Lebewesen und die Verkehrssicherheit (Dr. H.-J. Schulz, öbv Sachverständiger, Düsseldorf/Waldbröl)

### 09.11.2012 – Themenschwerpunkte:

- Verkehrssicherheit auf Spielplätzen: Anforderungen an Kontrollen und Spielgeräte, Schadensfälle und Lösungsansätze aus der Praxis
- Verkehrssicherheit auf Spielplätzen – Kontrollen und Anforderungsprofil an Spielgeräte (BGH-Richter angefragt)
- Normenüberblick – Sicherheitsrelevante Anforderungen an Spielplätze und Spielgeräte (Berthold Tempel, TÜV Rheinland)
- Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit – Betreiberprobleme und aktuelle Schadensfälle (Mario Ladu, öbv Sachverständiger, Spielplatzmobil GmbH, Ingelheim)
- Aktuelle Schadensfälle und Rechtsprechung zur Verkehrssicherheit auf Spielplätzen (Ass. Jur. Ralf Mandernach, GVV-Kommunalversicherungen)
- Umsetzung der Verkehrssicherungspflicht – Erfahrungen und Lösungsansätze: am Beispiel der Stadt Regensburg (Ernst Stösser, Leiter des Gartenamtes der Stadt Regensburg) am Beispiel der Allbau Managementgesellschaft mbH in Essen (Wolfgang Telöken, Leiter der Abteilung Grünflächenmanagement der Allbau AG)
- Verkehrssicherheit von Skate- und Bikeanlagen (Ralf Maier, Landschaftsarchitekt)
- Erhaltung und Wiederherstellung verkehrssicherer Spielplätze – Patenschaften, Förderkampagnen (N.N.)

### Weitere Informationen:



Colmantstr. 32, 53115 Bonn  
 Tel.: 0228/965010-0 | Fax: 0228/965010-20  
 E-Mail: info@fll.de | Internet: www.fll.de  
 Ansprechpartner: Michael Fuchs

Hier finden Sie alle  
Aussteller und Produkte:  
[ask-GaLaBau.de](http://ask-GaLaBau.de)

Nürnberg, Germany  
12. – 15.9.2012



# GaLaBau 2012

20. Internationale Fachmesse Urbanes Grün und Freiräume  
Planen – Bauen – Pflegen

+ **PLAYGROUND**

[www.galabau.info-web.de](http://www.galabau.info-web.de)

**Einmalig:**  
**Das Top-Angebot an Spielplatzgeräten**

Wir informieren Sie gerne  
NürnbergMesse GmbH  
Tel +49 (0) 9 11.86 06-4990  
[besucherservice@nuernbergmesse.de](mailto:besucherservice@nuernbergmesse.de)

NÜRNBERG / MESSE

# Matschen und buddeln erwünscht!

Für Kinder gibt es nichts Schöneres, als mit ihren Händen Wasser, Sand, Matsch und Schlamm zu erleben. Ein Erlebnis! Das Modellieren mit Wasser und Sand ist eine pädagogisch wichtige Beschäftigung und fördert Phantasie und Kreativität.

*Children invited to play in the sand and splash about!*

*For children, there is nothing more enjoyable than playing with water, sand and mud. It is quite an experience! Water and sand play is an educationally important activity which stimulates children's imagination and creativity.*



Modell: Sandbaustelle  
"Jüterbog"; Best.-Nr. 8.01.1.4

Hersteller: SIK-Holzgestaltungs  
GmbH, Langenlipsdorf 54a  
D- 14913 Niedergörsdorf  
Tel.: +49 (0)33742 799-0  
www.sik-holz.de

► Preis: 8.760,00 Euro



Modell: K&K Wasserspielanlage,  
0 - 34072-700

Hersteller: Kaiser & Kühne  
Freizeitgeräte GmbH  
Im Südloh 5 | D-27324 Eystrup  
Fon 0049 (0) 42 54 / 93 15 0  
www.kaiser-kuehne-play.com

► Preis: 6.660,00 Euro  
(zzgl. MwSt. und Versand)



Modell: Sandsortierung,  
Best.Nr. 78550

Hersteller: Obra Design Ing. Philipp  
GmbH & Co.KG, Satteltal 2  
A-4872 Neukirchen/Vöckla  
Tel. +43 7682 2162-0  
www.obra.eu

► Preis: 3.095,00 Euro exkl. MwSt.



Modell: Wasserspielanlage  
Rietberg inkl. Wasserrad und  
Hauswasseranschlusseinheit

Hersteller: Pieper Holz GmbH  
Im Westfeld 2  
D-59939 Olsberg  
Tel.: +49 (0) 2962 9711-35  
www.pieperholz.de

► Preis: 2.719,50 Euro  
zzgl. MwSt. und Versand



Foto: Spiel Bau



Modell: Wasserspielanlage "Goldfisch"; Best.-Nr. 8.05.33

Hersteller: SIK-Holzgestaltungs GmbH, Langenlippsdorf 54a D-14913 Niedergörsdorf Tel.: +49 (0)33742 799-0 www.sik-holz.de

► Preis: 5.560,00 Euro



Modell: Sandbaustelle Annweiler, Art.-Nr. 04.082.1

Hersteller: Seibel Spielplatzgeräte GmbH | Wartbachstraße 28 D-66999 Hinterweidenthal Tel.: +49(0)6396/9210-30 www.seibel-spielgeraete.de

► Preis: netto zzgl. MwSt. 3.438,00 Euro



Modell: Terranova.5 - Element Wasser

Hersteller: Berliner Seilfabrik GmbH & Co. | Lengeder Str. 2/4, 13407 Berlin, Germany Tel.: +49.(0)30.41.47.24-0 www.berliner-seilfabrik.com

► Preis: 10.120,00 Euro zzgl. MwSt.



Modell: Art. 40.20.030, „Webel“ Spieltisch Outdoor für Wasser und Sand

Hersteller: playparc Allwetter-Freizeit-Anlagenbau GmbH Teutonia 9 | D-34439 Willebadessen / Borlinghausen | Tel.: +49 (0) 5642/7090 | www.playparc.de

► Preis: 2.700,00 Euro zzgl. MwSt. ab Werk

Die Preisangaben beruhen auf Mitteilungen der Hersteller / The prices stated herein are based on information supplied by the manufacturers



Modell: 092400R Oscar-Kiste

Hersteller: Kinderland  
Emsland Spielgeräte  
Thyssenstraße 7 | D-49744 Geeste  
Tel.-Nr. 05937 971890  
www.emsland-spielgeraete.de

▶ Preis: 1.465,00 Euro netto



Modell: Matschschale drehbar

Hersteller: Zimmer.Obst GmbH  
Am Winkel 9  
D-15528 Spreenhagen  
Tel.: +49 (0) 33633 / 69890  
www.spielraumgestaltung.de

▶ Preis: 1.800,00 Euro  
netto zzgl. MwSt. und Fracht



Modell: Matschtisch Ella,  
Art.-Nr. 104333M

Hersteller: Lappset Spiel-, Park-,  
Freizeitsysteme GmbH  
Kränkelsweg 32 | D-41748 Viersen,  
Tel. + 49 2162 501980  
www.lappset.de

▶ Preis: 2.556,00 Euro  
zzgl. MwSt. und Fracht



Modell: Wasserstern /  
Best.Nr M591P

Hersteller: Kompan GmbH  
Raiffeisenstraße 11  
D-24941 Flensburg  
Tel.: +49 461 77306-0  
www.kompan.de

▶ Preis: 6.995,00 Euro  
zzgl. MwSt. und Fracht



Modell: „Wasserspiel Osterfeld“ /  
Best.-Nr.: SK-12-03-06-42

Hersteller: Spiel-Bau GmbH  
Alte Weinberge 21  
D-14776 Brandenburg  
Tel.: +49 (0)3381 - 26 14 – 0  
www.spiel-bau.de

▶ Preis: 7.065,- Euro  
netto zzgl. Verp. + MwSt.



Modell: Sandtisch Flower mit 3  
Blättern Art. 8003000 (alt 159613)

Hersteller: Hags-mb-Spielidee  
GmbH | Hambachstraße 10  
D-35232 Dautphetal-Allendorf  
Tel.: 06466 / 9132-415  
www.hags.com

▶ Preis: 1.504,00 Euro



Modell: Wasserspiel Fisch

Hersteller: Zimmer.Obst GmbH  
Am Winkel 9  
D-15528 Spreenhagen  
Tel.: +49 (0) 33633 / 69890  
www.spielraumgestaltung.de

▶ Preis: 10.500,00 Euro  
netto zzgl. MwSt. und Fracht



Modell: Gänseblümchen 3 mit  
Glückskeesitzen / Best.Nr. M261P

Hersteller: Kompan GmbH  
Raiffeisenstraße 11  
D-24941 Flensburg  
Tel.: +49 461 77306-0  
www.kompan.de

▶ Preis: 1.030,00 Euro  
zzgl. MwSt. und Fracht



**Angebote für Wiederverkäufer**

Röhrenrutsche komplett montiert

zB. Podesthöhe 1,50m: 890,- €

**Special offer for resellers**

Tube slide completely assembled

e.g. platform height 1.5m: 890 €



**espas**  <sup>®</sup>  
 SPIELGERÄTE & STADTMOBILIAR

[www.espas.de](http://www.espas.de)



# Qualitäts- offensive Fallschutz im BSFH

Fallschutz – geprüft  
und zertifiziert.  
Höchste Qualität  
für die Sicherheit  
unserer Kinder!

**S**chutz vor langfristigen und gravierenden Verletzungen ist gerade auf Spielplätzen von entscheidender Bedeutung. Geprüfte und zertifizierte Fallschutzprodukte der im BSFH organisierten Unternehmen gewährleisten hervorragende Stoßdämpfung und Schutz vor gravierenden Kopfverletzungen. Die stoßdämpfenden Eigenschaften des Fallschutzes stellen die optimale Kombination aus Sicherheit und Alltagstauglichkeit dar. Sie erlauben ein ungetrübtes Spielvergnügen – Tag für Tag.

## Nachgewiesene Sicherheit hat Vorrang!

Die Notwendigkeit für den Einsatz stoßdämpfender Bodensysteme ergibt sich aus den Bestimmungen der DIN EN 1177:2008. Danach sind unter bestimmten Bedingungen ab einer freien Fallhöhe von mehr als 60 cm stoßdämpfende Böden verbindlich vorgeschrieben.

**P**rotection against long-term, serious injuries in the playground is of vital importance. Tested and certified fall protection products produced by members of the BSFH guarantee excellent shock absorption and protection against serious head injuries. The shock-absorbing properties of the fall protection give the optimal combination of safety and suitability for everyday use. An untroubled play experience can be experienced – day after day.

### Proven safety has priority!

The necessity for the introduction of shock-absorbent flooring systems stems from the regulations laid out in DIN EN 1177:2008. According to this standard, under certain conditions, shock-absorbent flooring is a mandatory stipulation where there is a free fall height of more than 60 cm.

### Fall protection safety tiles example:

The investigation into critical drop heights takes place on at least four safety tiles with total measurements equalling at least 1m<sup>2</sup>; the tiles

## Quality Offensive Fall Protection in the BSFH

(German Association of Playground  
Equipment and Leisure  
Facilities Manufacturers)

Fall protection – tested and  
certified. The highest quality  
for our children's safety!

must be arranged on a flat, fixed concrete base or equivalent base with sufficient mass, density and size, including all joints and ground mounts that would be utilised for the installation in a playground. The series of impact measurements comprises four increasing drop heights and at least nine recorded drops from each height (centre of the safety tile, intersections or non-uniform sections as well as the centre of the joints). The critical drop height is determined as the lowest drop height resulting in an HIC (head injury criterion) value of 1000.

### Information portal "Quality Offensive Fall Protection" online

This project has arisen out of necessity after some manufacturers of fall protection flooring in the German market have published misleading information pertaining to the properties of their products. This is why experts from the fall protection departments of the member companies that constitute the BSFH have created the "Quality Offensive Fall Protection" initiative and are promoting, within the framework of this collaboration, the necessity to keep quality and safety information regarding fall protection products completely up-to-date with scientific



## Beispiel Fallschutzplatten:

Die Ermittlung der kritischen Fallhöhe erfolgt an mindestens vier Fallschutzplatten mit den Gesamtmaßen von mindestens 1 Meter x 1 Meter, die auf einer flachen, starren Betonunterlage oder gleichwertigem Substrat von ausreichender Masse, Dichte und Dicke angeordnet werden, einschließlich aller für die Installation auf dem Spielplatz verwendeten Verbindungen und Befestigungen am Boden. Der Serie der Aufprallmessungen umfasst vier ansteigende Fallhöhen und mindestens neun Fallversuche je Höhe (Plattenmitte, Kreuzungsstelle oder inhomogene Stelle sowie Mitte Verbindungsstelle). Die kritische Fallhöhe wird bestimmt als die niedrigste Fallhöhe, die einen HIC-Wert von 1000 erzeugt.

## Informationsportal „Qualitätsoffensive Fallschutz“ im Internet

Dieses Vorhaben ist vor dem Hintergrund entstanden, dass auf dem deutschen Markt Anbieter von Fallschutzböden aktiv sind, die zum Teil irreführende Angaben zu den Eigenschaften ihrer Fallschutzböden veröffentlicht haben. Deshalb haben die Mitgliedsfirmen der Fachabteilung Fallschutz im BSFH die „Qualitätsoffensive Fallschutz“ ins Leben gerufen und fordern in diesem Zusammenhang, dass die Qualitäts- und Sicherheitsinformationen zu Fallschutzprodukten auf dem neuesten Stand der Wissenschaft und Technik sein müssen sowie den gültigen Normen entsprechen nachgewiesen werden müssen.

Die Mitglieder der Fachabteilung Fallschutz im BSFH haben sich daher zur Aufgabe gemacht, ein

*and technological advancements, as well as ensuring that all relevant standards must be verified.*

*As a result, the fall protection departments of the member companies that constitute the BSFH have taken it upon themselves to create a product-neutral Internet portal with the aim of highlighting the essential quality criteria for fall protection products. Special reference is made to the DIN EN 1176 Part 1 and DIN EN 1177 standards, as they contain requirements and test procedures for fall protection products. The portal should enable users to properly educate themselves as regards the quality markers relevant to fall protection equipment, as indicated by the information published by the BSFH member companies. Also decisive for this is which testing organisation awards valid certificates and which requirements must be met for each certificate. Therefore, information should be provided to help users identify meaningful certificates, determine which qualities are really important for fall protection flooring and which are misleading, and ascertain the essential quality characteristics of the various fall protection flooring products. The information portal "Quality Offensive Fall Protection" ([www.bsfh.info](http://www.bsfh.info)) is rounded off with an overview of the different fall protection products and varieties as well as their areas of application. ■*

*Fotos: BSW, Kraiburg, Oecocolor*

produktneutrales Internetportal zu erstellen, auf dem die wesentlichen Qualitätskriterien für Fallschutzprodukte dargestellt werden. Ein besonderer Bezug wird dabei auf die Normen DIN EN 1176 Teil 1 und DIN EN 1177 genommen, da darin Anforderungen und Prüfungsverfahren für Fallschutzprodukte vorgegeben sind. Der Nutzer des Internetportals soll damit in die Lage versetzt werden, sich über die von den BSFH-Mitgliedern veröffentlichte Informationen zu Fallschutzthemen und den damit verbundenen Qualitätsangaben informieren zu können. Entscheidend ist dabei auch, welche Prüforganisation gültige Zertifikate ausstellt und welche Anforderungen an die Zertifikate selbst zu stellen sind. So sollen Hinweise darauf gegeben werden, woran man ein aussagekräftiges Prüfzeugnis erkennt, welche Eigenschaften eines Fallschutzbodens wirklich wichtig und welche irreführend sind, und was die wesentlichen Qualitätsmerkmale der verschiedenen Fallschutzböden sind.

Eine Übersicht zu den verschiedenen Fallschutzprodukten und -varianten sowie deren Anwendungsgebiete runden das Informationsportal „Qualitätsoffensive Fallschutz“ ab. [www.bsfh.info](http://www.bsfh.info). ■

Fotos: BSW, Kraiburg, Oecocolor





## Sportstätte oder Bewegungsparcours?

Von Renate Zeumer und Mansour Nader (Playfit GmbH)

Zum Thema generationenübergreifende Bewegungsparcours findet derzeit ein öffentlicher Diskurs in den Medien, bei Tagungen und Sitzungen statt, um der Öffentlichkeit, Entscheidungsträgern und Planern eine Meinungsbildung zu ermöglichen.

**L**eider kommt es vor, dass trotz mangelnder Praxiserfahrung auf diesem Gebiet persönliche Meinungen oder Wünsche als „Wahrheit“ vorgetragen werden, die sich in dieser Form noch gar nicht als richtig erwiesen haben:

- Viele Sportfunktionäre sehen in diesem Bewegungstrend eine Möglichkeit, Menschen in die Vereinsstrukturen zu locken wie seinerzeit in den 70er Jahren mit der Trimm-Dich-Pfad-Bewegung. Grundsätzlich ist diese Hoffnung nicht unbegründet, denn wer sich durch die Übung an Outdoor-Fitnessgeräten körperlich besser fühlt, verspürt vielleicht den Wunsch zusätzlich ein Trainingsangebot in Vereinen zu wählen. Einige Sportfunktionäre gehen allerdings soweit, dass sie vortragen, die neuartigen Bewegungsparcours würden nur dann sinnvoll und trainings-effizient funktionieren, wenn sie in die Vereinsstruktur eingebunden und so mit Übungsangeboten aus Sportvereinen begleitet werden.
- Es gibt vereinzelt Landschaftsarchitekten, die den einen oder anderen Mehrgenerationsplatz geplant haben, und ihre rein persönliche und nicht mehr ganz aktuelle Meinung zu anderen Bewegungskonzepten kundtun.

Beispielhaft wagt sich ein Landschaftsarchitekt auf einer Fachveranstaltung unbeirrt auf fremdes Fachterrain, in dem er auf Grundlage seiner ganz persönlichen Meinung, plötzlich aus Sicht eines Bewegungs- oder Psychotherapeuten unterschiedliche, für eigene Planungen nicht gewählte Gerätetypen, mit steigender Begeisterung bebildet desavouiert. So ein Verhalten ist nicht hilfreich und verunsichert andere Planer und Entscheidungsträger.

Outdoor-Fitnessplätze in ihrer vielfältigen Form sprießen in ganz Europa wie Pilze aus dem Boden: Viele funktionieren richtig gut, einige weniger oder gar nicht gut. Es gibt kein Patentrezept für den Bau und Betrieb von Bewegungsparcours. Es fehlt noch allseits an langfristiger Erfahrung. Nun ist eine weitere Dimension hinzugekommen: Die Einbindung derartiger Bewegungsparcours in Sportvereine. Der Gedanke ist legitim, dass Sportvereine die organisierte Nutzung von Bewegungsparcours als Angebotserweiterung des eigenen Vereinsportfolios sehen. Ein Freiluft-Fitnessstudio, wo unter freiem Himmel gezielt Ausdauer, Kraft und Koordination an Geräten trainiert werden kann, als neue Sportstätte auszuweisen, ist für Sportinteressierte sicherlich ein attraktives Angebot.



Weitverbreitet wird mit öffentlichen Bewegungsparcours allerdings eine andere Philosophie vertreten. Es geht darum, Menschen ein unverbindliches, frei zugängliches, leichtes und unkompliziertes Bewegungsangebot anzubieten. Dieses kann gezielt, aber auch locker im Vorbeigehen in jeder Art von Kleidung genutzt werden. Diese Bewegungsparcours richten sich auch an bewegungsscheue oder ältere Menschen, die niemals zuvor in irgendeiner Form am organisierten Sport teilgenommen haben oder dieses vielleicht gar nicht wünschen. Hier geht es um einen Platz der zwanglosen Bewegung und intergenerativen Begegnung. Die Erfahrung zeigt, dass Betreiber aber auch Gerätenutzer selbst sich oftmals für ein regelmäßiges wöchentliches Übungsstundenangebot engagieren und dieses professionell organisieren.

Als Gerätehersteller mit über 450 Standorten raten wir davon ab, die Einbindung in Vereinsstrukturen als „bevorzugte“ Voraussetzung für den sinnvollen Betrieb von Bewegungsparcours darzustellen:

- Sehr häufig favorisieren Entscheider einen schönen Platz in parkähnlicher Umgebung als attraktiven Ort der Bewegung und intergenerativen Kommunikation – ähnlich wie früher der Dorfbrunnen. Man möchte diese Bewegungsparcours nicht in funktionale Sportanlagen integriert sehen, zumal damit die wichtige Zielgruppe der sport- und vereins-scheuen Nutzer nicht einfach motiviert werden kann.
- Bei allem Respekt sind Sportvereine nicht in jeder Kommune beliebt als Schaltstelle für derartige frei zugängliche Bewegungsangebote. Es gibt Beispiele, wo

durch die Einbindung des ortsansässigen Sportvereines eigenständige professionelle Initiativen außerhalb der Vereinsstrukturen komplett blockiert werden, obwohl Nutzer sich dafür stark machen.

- Mit Vereinsstrukturen sind in der Regel Kosten für Nutzer verbunden, die der erfolgreichen Philosophie des kostenlos zur Verfügung gestellten Bewegungsangebotes für Jedermann entgegenwirken. Außerdem gibt es gut funktionierende fachlich vergleichbare Übungsangebote auf ehrenamtlicher Basis.

## Fazit

Bei der gegenwärtig noch relativ unüberschaubaren Situation helfen keine Einzelmeinungen, die als Patentlösung für Bewegungsparcours vermarktet werden. Der Wunsch, nichts falsch zu machen, ist verständlich, aber Grundlage für alle Planungen sollten örtliche Gegebenheiten, sozioökonomische Randbedingungen sowie ein oftmals mit sehr viel Engagement bereits erarbeitetes Grundkonzept der Initiatoren vor Ort sein. Ohne Frage erfüllt die Vereinsarbeit eine sehr wertvolle und wichtige Funktion im Rahmen der Bewegungsförderung, die hier in keinsten Weise in Frage gestellt werden soll. Die mögliche Einbindung von Vereinsangeboten an Bewegungsparcours darf allerdings vergleichbare individuelle Übungsangebote nicht einschränken oder gar verhindern.

Sportstätte oder Bewegungsparcours? Das ist Frage, die sich alle Entscheidungsträger im Vorwege stellen sollten. ■

[www.playfit.de](http://www.playfit.de)



## Sport facility or fitness course?

By Renate Zeumer und Mansour Nader (Playfit GmbH)

*Intergenerational fitness courses are currently a topic of public interest being discussed in the media, at conferences and in meetings in order to motivate the public at large, decision-makers and planners to form their own opinions.*

**U**nfortunately, it often happens that despite the lack of practical experience in this field, personal opinions or intentions are often presented as "the truth", without having been proved correct.

- Many sport functionaries see this exercise trend as an opportunity to attract people to join a club, as in the 1970's with the German "Trimm-Dich-Pfad" idea of fitness trails. Basically, this hope is not unfounded as someone who feels healthier and better after using outdoor exercise equipment may well want to take up an additional sport in a club. Some functionaries, however, go so far as to claim that this new kind of exercise courses are only useful and efficient for training if they are part of a club structure and as such, accompanied by other practice opportunities in a sport club.
- Some individual landscape architects, having planned one or more intergenerational sport courses, present their very personal and not necessarily up-to-date opinion on other exercise concepts. For example, one landscape architect dared to lay claim to specialised expert knowledge by presenting severe criticism of types of exercise equipment not used in his planning projects, with increasing fervour and from the point of view of an exercise or physiotherapist but based solely on his own personal opinion. This kind of behaviour is not helpful and unsettles other planners and decision makers.

Outdoor fitness courses in many different forms are sprouting from the ground like mushrooms throughout Europe. Many work very well, others less so or not at all. There is no patent plan for the construction and running of an exercise course and it has not yet been possible to gain long-term experience.

But now a further dimension has appeared: The inclusion of this kind of exercise courses in sport clubs.

The idea that sport clubs view the organised use of exercise courses as an added offer in their club portfolio is legitimate. Creation of an open-air fitness studio as a new sports location where duration, strength and coordination can be trained on fitness equipment is definitely an attractive offer for sport fans.

A different philosophy is widely represented with public exercise courses however. The idea is to provide people with a non-committal, freely accessed, easy and uncomplicated exercise opportunity which can be used in an organised way but also in passing in any kind of clothing. This kind of exercise course is intended for otherwise less sporty or older people who have never taken part in organised sport activities and

never wish to do so. It is about providing a location for unconventional exercise and intergenerational networking. Experience has shown that both operators and users are often prepared to take part in regular, weekly trainings and to organise these in a professional way.

As a manufacturer of fitness equipment with more than 450 locations, we do not recommend presenting the inclusion of a fitness course in a club structure as the "preferred" situation for its meaningful use.

- It is very often the case that decision-makers favour a pleasant spot in a park-like environment as an attractive location for exercise and intergenerational communication – similar to the village square in earlier times. It is not wished to integrate the fitness course into a functional sports facility, especially as the important focus group of non-club and sport lovers are then more difficult to motivate.
- With all due respect, sport clubs are not always well received in all communities as contact point for this kind of freely accessible exercise offer. Examples exist where completely independent, professional initiatives from outside the club became blocked completely after integration of a fitness course in the local sport club, even when users supported the ideas.
- Club structures usually involve costs for users – a fact which contradicts the successful philosophy of free exercise being made available for everyone. In addition, there are also functioning, comparable exercise offers available on a voluntary basis.

### Conclusion

In the currently, still relatively unclear situation, single opinions which are marketed as patent solutions for fitness courses are of no help at all. The desire to do nothing wrong, is understandable, but the basis for all planning work should be local circumstances, socio-economic constraints and an already existing basic concept from the initiators, often drawn up with a great deal of commitment.

Without question, club activities fulfil a very valuable and important function within the framework of promoting exercise and it is not intended to question this in any way here. The possible integration of exercise courses into club structures however, should not be allowed to limit or even prevent, similar, individual exercise opportunities.

Sport facility or exercise course. This is the initial question which all decision-makers should answer for themselves right at the start.

[www.playfit.de](http://www.playfit.de)

Regupol®

# Kunststoffböden für Spiel und Sport



[www.berleburger.com](http://www.berleburger.com)



**playfix®** der fugenlose Fallschutzboden für Kinderspielplätze: zuverlässige, unabhängig geprüfte Sicherheit, zahllose Gestaltungsmöglichkeiten, handwerklich korrekte Ausführung auch auf geneigten und gewölbten Flächen, lange Lebensdauer.

**Regupol®** Fallschutzplatten für Kinderspielplätze: TÜV-geprüfte Sicherheit, Langlebigkeit und Belastbarkeit, schnelle und einfache Installation.

**Regupol tartan®** Kunststofflaufbahnen: hochwertige Leichtathletikböden für Sportplätze und Stadien, für alle Leistungsniveaus, sämtliche Belagstypen nach DIN, IAAF-Zertifizierungen.

**Regupol®** kombi Kunststoffbeläge für Kleinspielfelder: für alle gängigen Sportarten, sämtliche Belagstypen nach DIN.



BSW GmbH  
Am Hilgenacker 24  
57319 Bad Berleburg  
Tel.: 02751 803-0  
[info@berleburger.de](mailto:info@berleburger.de)  
[www.berleburger.com](http://www.berleburger.com)

  
**BSW**



## Kroatien ist Gastgeber der 6. Konferenz Child in the City

Die 6. Konferenz Child in the City findet vom 26. bis 28. September 2012 in Zagreb statt. Zagreb ist die erste kroatische Stadt, die auf der Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse sowie nationaler und internationaler Gesetze und Dokumentationen eine kinderfreundliche Strategie implementiert. Im Rahmen dieser Initiative wurden in Zagreb bereits verschiedene kinderfreundliche Projekte und Programme umgesetzt. Ein Bestandteil dieser systematischen Stadtpolitik ist eine verstärkte Betreuung von Kindern, die unter den Folgen des Krieges leiden. Zagreb hat sich selbst zur „kinderfreundlichen Stadt“ ernannt. In diesem Sinne ist sie eine ideale Gastgeberin für die 6. Konferenz Child in the City, mit der eine kindgerechte Stadtplanung gefördert werden soll. Zagreb folgt mit der Initiative fünf europäischen Städten, die in der Vergangenheit diese alle zwei Jahre stattfindende Tagung veranstaltet haben. Im September dieses Jahres werden Vertreter der Stadt Zagreb und die Organisatoren der Tagung – die Stiftung Child in the City und das European Network Child Friendly Cities – mit Delegierten aus ganz Europa verschiedene Aspekte und Politiken für kinderfreundliche Städte diskutieren und sich über bereits bewährte Initiativen austauschen.

Die diesjährige Konferenz widmet sich vier spezifischen Themen. Eins davon ist das Spiel von Kindern. „Die Schwerpunkte sind der Einfluss auf die Stadtplanung sowie das Ziel, dem Bedürfnis von Kindern nach Zeit und Raum zum Spielen gerecht zu werden“, erklärt der Vorsitzende des europäischen Netzwerkes Child Friendly Cities, Jan van Gils. Van Gils weiter: „Das Spiel ist die natürlichste Verhaltensweise von Kindern und für ihre Entwicklung von fundamentaler Bedeutung. Kinder benötigen ausreichend Zeit und Raum, um sie selbst sein und ebenso erwachsen werden zu können.“

Die Konferenz Child in the City beschäftigt sich ferner mit der UN-Kinderrechtskonvention. Diese Konvention richtet sich an die Lokalpolitik im Hinblick auf Kinderfreundlichkeit. In Erwartung des 25. Jahrestages der UN-Konvention im Jahr 2013 wird die Konferenz Child in the City an der Formulierung einer Vorbemerkung (d.h. einer

offiziellen Auslegung) von Artikel 31 (Recht auf Spiel) der UN-Kinderrechtskonvention mitarbeiten. Dieses Projekt wurde vom Komitee für Kinderrechte bereits gestartet und soll bis zum Ende dieses Jahres abgeschlossen werden.

Ein weiterer Schwerpunkt der Konferenz ist die Gesundheit von Kindern in kinderfreundlichen Städten. Die Herausforderung bei diesem Thema liegt in der integrierten Betrachtung der verschiedenen Aspekte von Gesundheit. Denn neben der körperlichen Gesundheit müssen auch die psychische Gesundheit (Wohlbefinden, Selbstvertrauen, Lebensfreude) und im weiteren Sinne die soziale Gesundheit (sich zu Hause und im sozialen Umfeld anerkannt zu fühlen, Freunde zu haben, in einem gesunden Umfeld zu leben usw.) berücksichtigt werden. Diese verschiedenen Aspekte der Gesundheit werden auf der Tagung diskutiert und in ihrem Zusammenhang betrachtet.

Der vierte und letzte Schwerpunkt dieses Jahres ist die intergenerationale Entwicklung. Jan van Gils hierzu: „Kinder wollen keine isolierte Gruppe von Bürgern sein, ebenso wenig wie andere Gruppen, zum Beispiel ältere Menschen, ausgegrenzt werden möchten. Daher dient dieses Thema keineswegs nur der Ausschmückung, vielmehr bildet es einen wesentlichen Aspekt der Qualität einer Gesellschaft.“ Van Gils weiter: „Das Thema wird europaweit diskutiert. Keine Ausgrenzung und kein Auseinanderwachsen von Generationen, sondern Integration! Da dies innerhalb von Familien möglich ist, muss es auch auf gesamtgesellschaftlicher Ebene umgesetzt werden.“ Und abschließend: „Ich hoffe, dass unsere Konferenz im September erneut immer mehr Städte motiviert, ein zunehmend kinderfreundliches Umfeld zu schaffen.“ ■



*Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:*

Child in the City Foundation

Ilona Leuvenkamp, Projektmanager

Tel.: +31 (0)30 6981800

E-Mail: [ileuvenkamp@childinthecity.com](mailto:ileuvenkamp@childinthecity.com)

[www.childinthecity.com](http://www.childinthecity.com)

[www.childfriendlycities.eu](http://www.childfriendlycities.eu)

## Croatia hosts 6th edition of *Child in the City*

The 6th edition of the *Child in the City* Conference will be held on 26-28 September 2012 in the city of Zagreb. Zagreb has been the first city in Croatia to implement a strategy for children based on modern scientific achievements and national and international laws and documents. Zagreb has implemented several child friendly projects and programmes. Part of the systematic policy of the city is to improve the care of children who have been exposed to the consequences of the war. Zagreb has proclaimed itself a 'child friendly city'. Consequently, Zagreb is a logical host for the 6th edition of the *Child in the City* conference, whose objective it is to encourage cities to become more child friendly. The city of Zagreb follows five European cities that were former hosts of this bi-annual conference. In September of this year Zagreb and the initiators of this conference - the *Child in the City* Foundation and the European Network Child Friendly Cities - will discuss themes and policies and share best practices with conference delegates from all over Europe.

This year's conference will focus on four specific themes. One is children's play. "We wish to stress the influence of city planning and the need for children to have enough time and space to play", says Jan van Gils, President of the European Network Child Friendly Cities. He explains: "Children's most typical behaviour is playing. This behaviour is very important in child development; they need enough time and space to be who they are and to become who they will be."

The *Child in the City* conference will also pay attention to the UN-Convention on the Rights of the Child. This convention has an impact on cities' local policies in terms of child friendliness. Leading up to the 25th anniversary of the UN-convention in 2013 the *Child in the City* conference will contribute to developing a General Comment (an official interpretation) of article 31 (right to play) of the UN-Convention on children's rights. This process has been started yet by the Committee of Children's Rights and is planned to be finalized at the end of 2012.

The conference will further deal with children's health within a child friendly city. The challenge of this theme is the integration of diffe-

rent aspects of health. Besides physical health there also needs to be attention for mental health (feel good, feel self-confident, enjoy life) and even more globally for social health (feel appreciated at home and in the social environment, having friends, living in a healthy environment etc.). The conference will discuss and integrate these health aspects.



The fourth and final theme this year is intergenerational development. Jan van Gils: "As children don't want to be an isolated group of citizens, also other groups, such as elderly people, don't want to be isolated. Therefore this theme is more than a decoration, it's an essential quality of the society". He continues: "This theme is being discussed throughout Europe. No insulation or growing apart for generations, but integration. As this is possible within the family, it also needs to be realised at the level of the whole society". Van Gils wraps up: "I hope that our conference in September again inspires more and more cities to create an increasingly child friendly environment". ■

### For more information please contact:

Child in the City Foundation  
Ilona Leuvenkamp, project manager  
T: +31 (0)30 6981800  
E: ileuvenkamp@childinthecity.com  
[www.childinthecity.com](http://www.childinthecity.com) / [www.childfriendlycities.eu](http://www.childfriendlycities.eu)



## Große Herausforderung für jedes Alter

Spielen ist die beste Möglichkeit für Kinder, die Welt zu entdecken. Das Produktsortiment von HAGS wurde speziell entwickelt, um die persönliche Entfaltung von Kindern in allen Altersgruppen zu fördern.

Weitere Produkte und Informationen finden Sie unter: [www.hags.de](http://www.hags.de)

# HAGS

Inspiring all generations

HAGS-MB-SPIELIDEE GMBH • Hambachstraße 10, 352 32 Dautphetal - Allendorf • Telefon: 06466-9132-0 • Fax: 06466-6113 • [info@hags-mb.de](mailto:info@hags-mb.de) • [www.hags.de](http://www.hags.de)



## 2012: Fünf Jahre Spielgerätemesse PlayFair – ein Grund zum Feiern

PlayFair, die nationale Messe für Spielplatzgeräte und Fallschutzbeläge im Vereinigten Königreich, fand Ende Juni im Messezentrum Stoneleigh Park nahe Coventry statt. Die vom Verband Association of Play Industries unterstützte, zweitägige Messe wurde als bisher beste Messe bejubelt.

In diesem Jahr begeht die einzige alljährlich stattfindende Fachmesse rund um Spiel, Sport und Freizeit im Vereinigten Königreich ihr fünfjähriges Bestehen, auf der die neuesten und tollsten Innovationen aus den Bereichen Spielplatzbau und -gestaltung gezeigt werden.

Die erste PlayFair fand 2008 statt und diente den API-Mitgliedern als Plattform, um direkt bei Gemeinden und Schulen für ihre Produkte zu werben. In nur kurzer Zeit machte sich die Messe einen Namen als zentraler Treffpunkt der gesamten Branche und ihr Ansehen wuchs im Laufe der Jahre im gleichen Maße wie die Besucherzahlen.

Da die PlayFair einzigartig und ihr Besuch kostenlos ist, ist sie eine sehr attraktive Veranstaltung für Mitarbeiter von Kommunalbehörden aus verschiedenen Ressorts, wie zum Beispiel Kinder- und Jugendämter oder Grün- und Freiflächenämter, sowie für Eltern, die in einem Schulbeirat oder einem örtlichen Elternbeirat sitzen.

Jedes Jahr bietet die PlayFair ein umfassendes Seminarprogramm mit etlichen Gastrednern, die über verschiedene Themen referieren, angefangen von Finanzierung und Spielplatzgestaltung über Mitwirkung der Gemeinschaft und gesellschaftliche Verantwortung bis hin zum Wert von Beratung.

Die letztjährige PlayFair war ein Aufsehen erregender Erfolg mit der Teilnahme der ehemaligen Olympiasiegerin Sally

Gunnell, die einen inspirierenden Vortrag darüber hielt, wie notwendig es ist, dass die Regierung und die Gemeinden aktives Spiel als Hinführung zum Sport begreifen und annehmen, um die durch die Olympischen Spiele 2012 in London gesetzten Zielvorgaben zu erfüllen.

Die diesjährige PlayFair ist auf dem besten Weg, die bisher größte Messe zu werden mit einer großen Anzahl von verbindlichen Anmeldungen von API-Mitgliedern sowie Besucher-Voranmeldungen. Eine beeindruckende Demonstration der Unterstützung – trotz der wirtschaftlich schwierigen Zeiten – seitens des Freizeit-, Sport- und Spielsektors sowie der Kommunalbehörden für die Branche und die Gemeinden im Allgemeinen.

Fachbesucher aus den Bereichen Garten- und Landschaftsbau sowie der Spiel-, Sport- und Freizeitbranche haben freien Eintritt zu der vom 19. bis 20. Juni im Messezentrum Stoneleigh Park stattfindenden PlayFair 2012. Ein kurzer Ausblick auf die PlayFair 2013: diese wird vom 18. bis 19. Juni stattfinden – wir hoffen, Sie auch dort anzutreffen! ■

*Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ray Baxter bei Brintex unter Tel. 020 7973 4695 oder schicken Sie eine E-Mail an [r.baxter@hgluk.com](mailto:r.baxter@hgluk.com).*



## PlayFair 2012 – Celebrating Five Years of Play

The UK's national playground and safety surface event PlayFair took place at the end of June at Stoneleigh Park near Coventry. Supported by the Association of Play Industries, this two day trade event has been hailed as the best to date.

**T**his year's PlayFair will commemorate five years of the UK's only play-dedicated annual trade show highlighting the latest and greatest innovations in play space construction and design.

The first PlayFair was held in 2008 in order to provide a platform for API members to promote their products directly to communities and schools. It has not taken long for the reputation of PlayFair to grow over the years, with increasing numbers of visitors attending at every show.

As PlayFair is both unique and free to attend it is a very attractive event for local authority staff from different sectors, such as children and youth services, or parks and open spaces teams, as well as parents who are active as school governors or on a local PTA.

Every year, PlayFair features a comprehensive seminar program with several guest speakers who talk on various topics from funding and play design, to community engagement and the value of consultation.

Last year's PlayFair was a high-profile success with the attendance of Olympic gold medallist, Sally Gunnell who gave an inspiring talk on the need for the government and communities to embrace active play as a pathway to sport in order to meet the London 2012 legacy targets.

This year's PlayFair is already on-track to be the biggest show yet with a high level of sign-up from API members and strong numbers of visitors already pre-registered. An impressive show of support from both the play sector and local authorities, in spite of the difficult economic times, both for the play industry and communities at large.

Held on the 19-20 June at Stoneleigh Park in Warwickshire, PlayFair 2012 is free to attend for all landscape, play and leisure industry professionals. Looking forward, PlayFair 2013 will be held on 18-19 June - we hope to see you then as well! ■

**For further information** contact Ray Baxter at Brintex on 020 7973 4695 or email: [r.baxter@hgluk.com](mailto:r.baxter@hgluk.com)



# Wirtschaft trifft Gemeinde

Auf der KOMMUNALMESSE 2012 vom 12. bis 14. September treffen Entscheidungsträger und Anwender aus Österreichs Gemeinden auf Wirtschaftstreibende, um Informationen auszutauschen, Produkte vorzustellen und diese vor Ort auszuprobieren. Die KOMMUNALMESSE 2012 ist Österreichs größte Fachmesse für Gemeinden und findet im Rahmen des 59. Österreichischen Gemeindetages in der Messe Tulln auf 12.000 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche statt.

**D**ie Kommunalmesse 2012 findet im Zwei-Jahres-Rhythmus statt und ist der Marktplatz für Städte und Gemeinden. Entscheidungsträger und praktische Anwender aus den Kommunen treffen Vertreter aus der Wirtschaft und schließen wertvolle Kontakte. Die Fachbesucher haben die Möglichkeit, sich direkt vor Ort über Produkte und Dienstleistungen zu informieren.

Die Kommunalmesse 2012 findet auf dem Messegelände in Tulln in den Hallen 6 und 10 sowie auf dem Freigelände West statt. Pro Tag werden ca. 2.500 Besucher erwartet. Es gibt erstmals drei Messtage auf doppelt so viel Ausstellungsfläche wie bisher, um Ausstellern und Besuchern noch mehr Service bieten zu können. Ein umfangreiches Rahmenprogramm wie beispielsweise ein Eisstockturnier, bei dem Gemeinden Preise gewinnen können, sorgt für gute Stimmung auf dem Messegelände. Die Kommunalmesse 2012 wird vom Österreichischen Kommunalverlag exklusiv mit dem Österreichischen Gemeindebund als Partner veranstaltet.

## Vielfältige Themen

Gemeinden benötigen vielfältige Produkte und Dienstleistungen, um Ihre Aufgaben im Dienst der Bürgerinnen und Bürger bestmöglich zu erfüllen. Die Kommunalmesse 2012 deckt dieses vielfältige Themenspektrum ab. Die Besucher finden

Produkte und Dienstleistungen unter anderem aus den Bereichen Abfallwirtschaft, Ausstattung öffentlicher Einrichtungen, Finanzen, IT und E-Government, Fahrzeuge und Geräte, Straßenbau und Straßenerhaltung und Wasserwirtschaft.

## 59. Österreichischer Gemeindetag

Die Kommunalmesse 2012 findet im Rahmen des 59. Österreichischen Gemeindetages statt. Der Gemeindetag ist die größte kommunalpolitische Veranstaltung Österreichs. Dort beraten die Delegierten aus Österreichs 2.357 Gemeinden über alle aktuellen kommunalen Fragen. Traditionell nehmen daran auch politische Größen wie der Bundespräsident und führende Mitglieder der Bundes- und Landesregierung teil. Die Gemeinden entscheiden jährlich über Ausgaben in der Höhe von 17 Mrd. Euro pro Jahr (Quelle: Gemeindefinanzbericht 2011).

„Mit der Kommunalmesse 2012 möchten wir Besuchern und Ausstellern die Möglichkeit bieten, sich umfassend über Produkte und Dienstleistungen für die Gemeinden auszutauschen. Hauptaugenmerk liegt dabei auf dem hohen Praxisbezug und der großen Themenvielfalt.“ bringt Mag. Michael Zimper, Geschäftsführer des Österreichischen Kommunal-Verlages, die Zielsetzung der Messe auf den Punkt.

Weitere Informationen unter:  
[www.KOMMUNALMESSE20122012.at](http://www.KOMMUNALMESSE20122012.at)

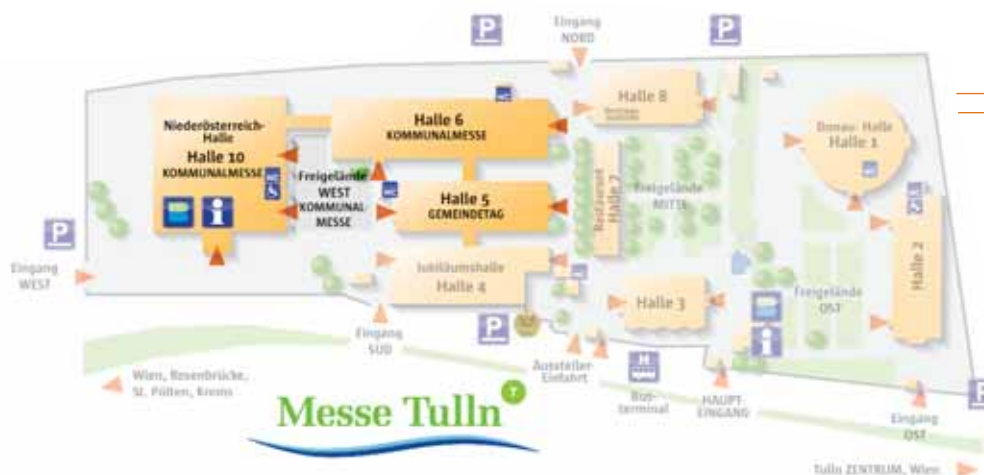
## Economy meets community

*From 12 - 14 September at the KOMMUNALMESSE 2012 (municipal trade fair) decision makers and users from Austria's communities will meet businesspeople in order to exchange information and knowledge, and to present products which can be tested on site. KOMMUNALMESSE 2012 is Austria's largest trade fair for local communities and is taking place within the framework of the 59th Austrian Association of Municipalities Day in the Tulln exhibition across a floor space totalling 12,000m<sup>2</sup>.*

**K**ommunalmesse 2012 takes place every two years and is the market place for towns and communities. Decision makers and practical users from the local authorities meet representatives from the business community and strike up important relationships. Visitors to the trade fair have the opportunity to learn more about the products and services directly on site.

Kommunalmesse 2012 takes place at the Tulln exhibition grounds as

well as in the open-air exhibition area West. Approximately 2,500 visitors are expected each day. Firstly, the trade fair lasts for three days and covers twice as much exhibition space as before in order to be able to offer exhibitors and visitors a better and wider service. A comprehensive support programme of events, such as a curling tournament with prizes to be won by local authorities, will help to create a good atmosphere at the exhibition grounds. Kommunalmesse 2012 is being



## 59th Austrian Association of Municipalities Day

*Kommunalmesse 2012 takes place within the larger framework of the 59th Austrian Association of Municipalities Day. The event is the largest local political function in Austria. Delegates from Austria's 2,357 local authorities discuss current municipal issues. Traditionally, political heavyweights such as the Federal President and leading members of the federal*

*organised exclusively by the Austrian Kommunalverlag (Austrian magazine covering municipal issues) in conjunction with its partner the coalition of municipalities.*

### Diverse topics

*Local authorities require various products and services in order to be able to fulfil their civic duties towards their citizens as best possible. The Kommunalmesse 2012 trade fair covers this varied range of topics. Visitors will find products and services from, among others, the following sectors: Waste management, equipment in public buildings, finance, IT and e-government, automotive and equipment, road construction and road maintenance, and water management.*

*and state government take part in the event. The municipalities make decisions relating to expenditure totalling € 17 billion per year each year (source: Gemeindefinanzbericht 2011 – communal financial report 2011).*

*Mag. Michael Zimper, Managing Director of the Austrian Kommunal-Verlag (magazine covering municipal issues), gets to the heart of the matter with what he believes is the objection of the trade fair: "With Kommunalmesse 2012 we would like to offer visitors and exhibitors the opportunity to exchange comprehensive information regarding products and services for municipalities. Particular focus should be directed towards the practical applications and the diversity of topics."*

*Further information can be found at:  
[www.KOMMUNALMESSE20122012.at](http://www.KOMMUNALMESSE20122012.at)*

**LAPPSET**



## Lappset Indoor Lösungen

Lappset Funpark im Santasport  
Sports and Leisure Institute,  
Rovaniemi Finland.

Eröffnung: 25. März 2011

LAPPSET Spiel-, Park-, Freizeitsysteme GmbH  
Kränkelsweg 32, D-41748 Viersen  
Tel. +49 2162 501980 ~ Fax + 49 2162 5019815  
[www.facebook.com/LAPPSET.de](http://www.facebook.com/LAPPSET.de)  
[youtube.com/lappsetgroup](http://youtube.com/lappsetgroup)

[www.lappset.de](http://www.lappset.de)



# Save the date

Euro Attractions Show 2012.  
9. – 11. Oktober 2012 in Berlin.

Führende Fachmesse und Konferenz  
für die Vergnügungsindustrie in Europa.



Euro Attractions Show (EAS) 2012 – Europas größte Fachmesse und Konferenz für die 8,6 Milliarden € schwere Freizeit- und Vergnügungsindustrie.

Die Seminare im Programm der EAS-Konferenz befassen sich mit Schlüsselthemen der Vergnügungsindustrie, unter anderem: neue Technologien, Halloween-Veranstaltungen, Wachstumsmärkte, Trends im Bereich Lebensmittel und Getränke, Nachhaltigkeit, soziale Medien, Sicherheit, Wasserparks und Familien-Unterhaltungszentren, und umfassen Vorträge von europäischen Branchenführern. Im Rahmen der Messe werden auch exklusive Führungen „hinter die Kulissen“ von Attraktionen vor Ort, einschließlich Tropical Islands und Filmpark Babelsberg, angeboten. Darüber hinaus sind die ganze Woche über einzigartige Networking-Events geplant, damit die Teilnehmer wertvolle Verbindungen zu Kollegen und Lieferanten knüpfen können.

Die Fachmesse wird am 9. und 10. Oktober von 11:00 bis 18:00 Uhr geöffnet sein und am 11. Oktober von 11:00 bis 16:00 Uhr. Die Veranstaltungen des Konferenzprogramms finden am 9. und 10. Oktober statt; am 11. Oktober wird ein spezielles Programm für Hallenspielflächen und Family Entertainment Center angeboten. Das IAAPA Institute for Attractions Managers, ein dreitägiges Programm für Nachwuchs-Führungskräfte der Branche, findet vom 7. bis 9. Oktober 2012 statt.

Die Messe Berlin, eines der führenden Ausstellungszentren in Mitteleuropa, wird Gastgeber der EAS 2012 sein. In der Nähe des Veranstaltungsgeländes am Funkturm befinden sich zahl-

reiche Hotels und Restaurants. Durch die hervorragende S- und U-Bahn-Anbindung sind das Zentrum von Berlin und der neue Flughafen, der im Juni 2012 seine Pforten öffnen wird, nur einen Katzensprung entfernt.

Die Organisatoren von EAS erwarten mehr als 7000 Fachbesucher der Vergnügungsbranche von Freizeitparks, Wasserparks, Zoos, Aquarien, Museen, Familien-Unterhaltungszentren, Casinos und Resorts. In der Ausstellungshalle werden über 350 Unternehmen aus 80 Ländern ihre innovativen Produkte und Dienstleistungen aus über 100 Kategorien vorstellen, unter anderem Fahrgeschäften für Vergnügungs- und Themenparks; Dienstleistungen im Bereich Architektur und Thematisierung; Ausspielungen, Hüpfburgen, Wasserrutschen und vieles mehr.

Die Euro Attractions Show (EAS) ist im Besitz des Weltverbands der Vergnügungsindustrie „International Association of Amusement Parks and Attractions“ (IAAPA) und wird von dieser organisiert. Die EAS ist die größte Fachmesse der Vergnügungsindustrie Europas. Die EAS wird von IAAPA Europe unter der Federführung des IAAPA Europe Advisory Committee (IAAPA Europa – Vorstand) und des IAAPA Europe Manufacturers and Suppliers Sub-Committee (IAAPA Europa – Komitee der Hersteller und Lieferanten) geleitet. ■

Weitere Informationen unter: [www.IAAPA.org/EAS](http://www.IAAPA.org/EAS)



throughout the week to help attendees make meaningful firsthand connections within the industry.

9-11 October, 2012. The trade show floor will be open from 11.00 -18.00 on 9 and 10 October and from 11.00 to 16.00 on 11 October. The conference programme will take place 9 and 10 October and a special FEC/Indoor playground programme day is set for 11 October. The IAAPA Institute for Attraction Managers, a three-day programme for emerging leaders in the industry, will take place from 7 to 9 October 2012.

Messe Berlin, Berlin, Germany – The Messe Berlin, which is one of the premier exhibition centers in Central Europe, will host EAS

2012. Situated on the edge of Germany's capital city, Messe Berlin is located near many hotels and restaurants, with easy connections to the S-Bahn and the U-Bahn making it highly accessible to the center of Berlin and the new airport, which will open in June 2012.

EAS organizers anticipate more than 7,000 attractions industry professionals from theme parks, waterparks, zoos, aquariums, museums, family entertainment centers, casinos, and resorts will participate in the event. In the exhibit hall, more than 350 companies from 80 countries will showcase innovative products and services in more than 100 categories, including amusement and theme park rides; architectural and design services; coin-operated games, skill games, and redemption prizes; theatrical productions; and maintenance services and equipment.

The Euro Attractions Show (EAS) is owned and produced by the International Association of Amusement Parks and Attractions (IAAPA), and has evolved into Europe's largest trade fair dedicated to the attractions industry. EAS is managed by IAAPA's European operations, under the direction of the IAAPA Europe Advisory Committee and the IAAPA Europe Manufacturers and Suppliers Sub-Committee. ■

More information: [www.IAAPA.org/EAS](http://www.IAAPA.org/EAS)

## Save the date

**Euro Attractions Show 2012.**  
Berlin, Germany 9 – 11 October 2012.

Premier conference and trade show for the attractions industry in Europe.

Euro Attractions Show (EAS) 2012 – Europe's largest conference and trade show for the € 8.6 billion leisure and attractions industry.

Education sessions at the EAS conference programme will cover the core issues of attractions operations, including: new technologies, Halloween events, emerging markets, food and beverage trends, sustainability, social media, safety, waterparks, and family entertainment centers (FECs) with presentations from European industry leaders. The event will also feature exclusive behind-the-scenes tours at local attractions including Tropical Islands and Filmpark Babelsberg. Unique networking events are also planned

**Hally-Gally**

Spielplatzgeräte der besonderen Art

Achten Sie auf das Original!

**SPOGG Sport-Güter GmbH**  
Schulstraße 27 · D-35614 Asslar-Berghausen  
Tel. 06443/81 1262 · Fax 06443/81 1269  
spogg@hally-gally-spielplatzgeraete.de  
www.hally-gally-spielplatzgeraete.de  
Fordern Sie unseren Katalog 2010/11 an!



## Fachmesseverbund Zukunft Kommune: Voneinander lernen und Allianzen aufbauen

**W**ie rüsten sich Kommunen für den gesellschaftlichen und technologischen Wandel? Lösungsansätze und Erfahrungswerte für aktuelle Herausforderungen wie den Fachkräftemangel, interkommunale Zusammenarbeit und die Gestaltung und Pflege des öffentlichen Raumes präsentierte der Fachmesseverbund Zukunft Kommune am 24. und 25. April in Stuttgart. Insgesamt nutzten 1.638 kommunale Entscheidungsträger die Möglichkeit, sich in Vorträgen, Fachkongressen und an den Ständen der 150 Aussteller der Zukunft Kommune, public12 und Public IT einen Überblick über das aktuelle Angebot an Produkten und Dienstleistungen für Kommunen zu verschaffen und Erfahrungen untereinander auszutauschen.

Der Fachkräftemangel zwingt Kommunen und Regionen zu verstärkten Anstrengungen, die arbeitende Bevölkerung am Ort zu halten und weitere Bevölkerungsgruppen zu gewinnen. Regionale Fachkräfteallianzen könnten hierbei eine entscheidende Rolle spielen, so ein Fazit der Regionalkonferenz „Fachkräftesicherung – Kernaufgabe der regionalen und kommunalen Wirtschaftsförderung“, die das Ministerium für Finanzen und Wirtschaft im Rahmen der Zukunft Kommune veranstaltete. „Städte und Unternehmen haben die selbe Zielgruppe“, erklärte Simone Hurtz, Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft Wirtschaftsförderung im Städtetag Baden-Württemberg. „Wenn wir Fachkräfte wollen, müssen wir sie selbst ausbilden. Fachkräftesicherung kommt nicht von oben.“

### Trade Fair Network Zukunft Kommune: *Learn from each other and build alliances*

**H**ow can local authorities prepare and equip themselves for societal and technological change? Potential methods of solutions and empirical values for current challenges such as a shortage of skilled workers, cooperation between local authorities and the design and maintenance of public space were presented by the trade fair network, Zukunft Kommune, on 24 and 25 April in Stuttgart. A total of 1,638 local authority decision-makers used the opportunities to gain an overview of the current range of products and services for local authorities in the lectures, professional congresses and stands of the 150 exhibitors of Zukunft Kommune, public12 and Public IT, and to exchange experiences among each other.

The lack of skilled works forces local authorities and regions to intensify their efforts in keeping the working population in the area and to bring further groups of workers to the area. Regional skilled worker alliances

could play a decisive role, according to a conclusion by the regional conference “Securing skilled workers – the core task of the regional and local authority business development”, which the Ministry of Finance and Economy organised in the framework of Zukunft Kommune. “Cities and companies have the same target group,” explains Simone Hurtz, president of the Business Development Consortium in the Baden-Württemberg Association of Cities and Towns. “If we want skilled workers, then we have to train them up ourselves. Skilled workers don’t just get handed to us on a plate.”

### *Together into the future: Cooperation between local authorities*

Bernd Klinkhammer also took a collaboration-based approach at the



### Zusammen in die Zukunft: Interkommunale Zusammenarbeit

Einen kooperationsbasierten Ansatz vertrat auch Bernd Klinkhammer auf der Messe. Der Geschäftsführer der GECON GmbH stellte in seinem Vortrag im Praxisforum Potenziale und Möglichkeiten einer interkommunalen Zusammenarbeit vor. Kommunen könnten in vielfältigen Bereichen ihre Kräfte bündeln: Die Möglichkeiten reichten von der gemeinsamen Nutzung oder dem kollektiven Betrieb von Salzlagern, Abfall- und Abwasserbehandlungsanlagen über die gemeinschaftliche Vermarktung einer Region

*trade fair. The Director of GECON GmbH presented potentials and opportunities of co-operation between local authorities in his presentation in the practice forum. Local authorities would be able to combine forces in a vast range of areas: The possibilities ranged from the common usage or collective operation of salt warehouses, waste plants and waste water treatment systems, the joint marketing of a region and of regional products, to the establishment of tourist infrastructure such as hiking trips or cycle paths.*

### Enlivening public spaces

*Experts from the local authorities and from industry and research presented numerous*

und regionaler Produkte bis hin zur Einrichtung von touristischer Infrastruktur wie Wander- oder Radwegen.

### Den öffentlichen Raum beleben

Zahlreiche Praxisbeispiele für die vielfältigen Herausforderungen in der Planung und Pflege des öffentlichen Raumes stellten Experten aus Kommunen sowie aus Wirtschaft und Forschung auf der public12 vor. Für eine Wiederbelebung der Innenstädte – auch durch privates Engagement der Bürger – warb etwa Prof. Dr. Franz Pesch. Angesichts eines heterogenen Problemspektrums müssten Kommunen integrierte Handlungskonzepte entwickeln, die „nicht im traditio- ▶

*practice examples for the wide range of challenges in the planning and maintenance of the public sphere at public12. For instance, Prof. Dr. Franz Pesch campaigned for a revival of the city centre – even through the private involvement of the citizens. In respect of a heterogeneous range of problems, local authorities would have to develop integrated plans of action which are “not in the traditional navigation channel of the inner-city development and marketing”. The local authority heads would have to achieve much more for the residents to feel associated with the town and involved in the urban development, according to the expert at the Urban Development Institute at the University of Stuttgart. ▶*



### Seminare 2012.

#### Spielplatzprüfer nach DIN SPEC 79161

- 24.-28.09.2012 in Köln
- 05.-09.11.2012 in Berlin

#### Befähigte Person / Fachkraft für Kinderspielplätze

- 25.-27.06.2012 in München
- 04.-06.07.2012 in Dortmund
- 16.-18.07.2012 in Stuttgart
- 24.-26.09.2012 in Köln
- 05.-07.11.2012 in Berlin
- 26.-28.11.2012 in Köln
- 28.-30.11.2012 in Frankfurt a. M.

#### Befähigte Person / Fachkraft für Kinderspielplätze (Auffrischung)

- 19.07.2012 in München
- 19.07.2012 in Stuttgart
- 27.09.2012 in Köln
- 13.11.2012 in Kaiserslautern
- 20.11.2012 in Berlin-Spandau
- 29.11.2012 in Köln

#### Sachkunde für Sporthalleinrichtungen

- 23.-24.10.2012 in Berlin
- 25.-26.10.2012 in Köln

Weitere Infos erhalten Sie unter:  
Tel. 0800 8484006 (gebührenfrei)  
servicecenter@de.tuv.com  
www.tuv.com/akademie

TÜV Rheinland  
Akademie GmbH  
Am Grauen Stein  
51105 Köln

 **TÜVRheinland®**  
Genau. Richtig.

► nellen Fahrwasser der Innenstadtentwicklung und Vermarktung“ lägen. Vielmehr müssten die kommunalen Lenker erreichen, dass sich die Bürger mit der Stadt verbunden fühlten und bei der Stadtentwicklung einbrächten, so der Experte vom Städtebau-Institut der Universität Stuttgart.

### Chancen nutzen: Konversionsflächen in Baden-Württemberg

Als einen Motor für die Stadtentwicklung identifizierte die Fachkonferenz „Konversionsflächenplanung in Baden-Württemberg“ die Wiedereingliederung ehemals gewerblich, industriell oder militärisch genutzter Flächen. Vertreter aus Kommunen stellten ihre Erfahrungen und Problemlagen vor. Man müsse sich genügend Zeit nehmen und vor allem Unterstützung bei Bund und Ländern anfordern, zog Univ.-Prof. Dr. Christian Jacoby vom Institut für Verkehrswesen und Raumplanung der Universität der Bundeswehr als Fazit aus der abschließenden Podiumsdiskussion.

### Grünflächen managen, Pflegekosten in den Griff bekommen

Die wichtige Rolle eines Pflege- und Managementkonzeptes für städtische Grünflächen stellten Vertreter aus den Städten Ladenburg und Kehl in einer Veranstaltung des Bundes Deutscher Landschaftsarchitekten bdla Baden-Württemberg hervor. Nachdem beide Städte ein Pflege-, Planungs- und Nutzungsdefizit bei ihren Grünräumen festgestellt hatten, erfassten sie jeweils mit externen Partnern alle ihre Grünflächen sowie deren Zustand und Entwicklungsziele. Durch Einführung einer permanenten, fallorientierten und exten-

siven Pflege, die mit klaren Zuständigkeiten versehen sei, sei eine Kontrolle oder sogar Reduzierung der Pflegekosten erreicht worden. Grünflächenmanagement habe sich folglich als wichtiges strategisches Instrument erwiesen.

### Große Themen- und Produktvielfalt

In den Praxisforen kamen zudem vielfältige weitere Themen zur Sprache: Vertreter des Württembergischen Landessportbundes betonten etwa die Bedeutung von Sport und Bewegung als Standortfaktoren attraktiver Kommunen. Eine wichtige Rolle spielten auch erneuerbare Energien und der kommunale Klimaschutz in den Praxisforen. Großes Interesse zogen zudem Fachforen zu den Themen Social Media im Bürgerdialog und Zukunft des Friedhofs auf sich. Ebenso vielfältig wie das Vortragsprogramm war das Angebot der Aussteller: Von A wie Abfalleimer und weiteren Stadtmöbeln bis Z wie Zubehör und Geräte etwa zur Kanal- und Schachtsanierung.

Impulse für weiteren Themen konnten die kommunalen Fachbesucher auch von zwei parallel zur Zukunft Kommune stattfindenden Messen mitnehmen: Während die Corporate Health Convention das Thema betriebliches Gesundheitsmanagement aufgriff, lockte die Personalfachmesse Personal Süd in der benachbarten Halle mit einem speziellen Praxisforum zum Thema „Personal & Verwaltung“. Der Fachmesseverbund geht vom 29. bis 30. April 2014 in die nächste Runde. Dann präsentieren sich wieder Zukunft Kommune, public14 Public IT in der Landesmesse Stuttgart.

Weitere Informationen unter: [www.public-messe.de](http://www.public-messe.de). ■

### ► Making the most of opportunities: Conversion areas in Baden-Württemberg

*The specialised conference “conversion area planning in Baden-Württemberg” identified the reintegration of areas formerly used for commercial, industrial or military purposes as a vehicle for urban development. Representatives from the local authorities presented their experiences and problematic issues. You have to take enough time and, first and foremost, request support from the Federation and States, summarised professor, Dr. Christian Jacoby, from the Institute for transportation and spatial planning at the University of the German Armed Forces at the concluding panel discussion.*

### Manage green spaces, get to grips with maintenance costs

*The important role of a maintenance and management concept for municipal parks and green areas was presented by representatives from the towns of Ladenburg and Kehl in an event by the Federation of German Landscape Architects (bdla) in Baden-Württemberg. After both towns had determined a deficit in the maintenance, planning and usage of their green spaces, they - with external partners - recorded the condition and development objects of their green areas. Due to the implementation of a permanent, case-oriented and extensive system of maintenance, provided with clear lines of responsi-*

*lity, control or even a reduction in maintenance costs has been achieved. Thus, green space management has transpired to be an important strategic instrument.*

### A comprehensive range of topics and products

*In the practice forums, a wide range of other topics were discussed: For instance, representatives of the Württemberg Sports Federation stressed the importance of sport and exercise as standard factors of appealing local authorities. Renewable energy and local climate products played an important role in the practice forums. Specialist forums on the topics of social media in the dialogue between citizens and the future of the cemetery attracted much interest. Just as diverse as the lecture programme, the following was also offered by exhibitors: Waste bins and other municipal furniture, and accessories, fittings and equipment such as for canalisation and manhole restoration. The local authority professional visitors could come away with stimuli for further topics, even with two trade fairs running parallel to Zukunft Kommune: During the Corporate Health Convention, dealing with the topic of health management, the Human Resources trade fair Personal Süd in the neighbouring hall were attracted to a specific practice forum on the topic of “Staff & Administration”. The next round of the trade fair network will take place from 29 to 30 April 2014, where Zukunft Kommune, public14 and Public IT will again be presented at the Stuttgart Trade Fair. Further information can be found at: [www.public-messe.de](http://www.public-messe.de). ■*



# SPORTS & LEISURE FACILITIES

3/2012

## PPP-Projekte *PPP-Projects*

### TOP-THEMA

STRABAG Sportstättenbau GmbH: erstes PPP-Sportprojekt in Luxemburg  
*Sustainable constructions of sports facilities*

### STORYS

Inhouse-Seminar der Firma Trofil  
*Inhouse seminar of the Trofil company*

## Polnische EM-Stadien effizient entwässert

Fußballstadien in Warschau, Posen, Breslau und Danzig mit 22 Kilometern Hauraton-Rinnen ausgestattet.

**B**ereit für den Anpfiff: Die polnischen Stadien sind fit für das größte Fußballereignis des Jahres. Mit modernsten Entwässerungsrinnen gewährleistet die Rastatter Traditionsfirma Hauraton, eines der führenden Unternehmen für Entwässerungs- und Versickerungstechnik weltweit, dass weder Profi-Fußballer bei Kampf um den Titel noch Fans während der EM-Spiele in Polen nasse Füße bekommen.

„Unsere Produkte haben die Stadionplaner in Posen, Danzig, Warschau und Breslau überzeugt“, freut sich Marcus Reuter, Geschäftsführer von Hauraton. „Damit gewährleistet Hauraton in allen vier polnischen Fußballstadien, in denen die diesjährige Europameisterschaft ausgetragen wird, eine schnelle und zuverlässige Oberflächenentwässerung.“

Neben modernen Bauprodukten für den Tief-, GaLa- und Aquabau bietet der Experte für Regenwassermanagement auch ein eigenes Programm, das speziell für den Einsatz in Stadien- und Sportstätten konzipiert wurde. Die Produkte des Sportfix-Sortiments entsprechen den Anforderungen der Sportverbände und werden permanent den aktuell gültigen internationalen Normen angepasst. Durch ihre besondere technische Konstruktion beugen sie Verletzungen vor. Entwässerungssysteme von Hauraton sind nicht nur effizient, sondern auch dauerhaft zuverlässig. Sie lassen sich einfach einbauen und leiten Niederschlagswasser optimal ab. Insgesamt sind rund 22 Kilometer innovativer Entwässerungsrinnen beim Bau der vier polnischen Fußballarenen verlegt worden. Das Traditionsunternehmen aus

### Efficient drainage for Polish European championship pitches

Football stadiums in Warsaw, Posen, Breslau and Gdansk equipped with 22 km of Hauraton channelling.

**R**eady for the kick-off: The Polish stadiums are fit for the largest football event of the year. Using its state-of-the-art drainage channels, Hauraton, a traditional company from Rastatt, Germany and one of the world's leading companies for drainage and seepage technology, ensures that neither the professional footballers nor fans get wet feet during the European championship games in Poland.

"Our products completely convinced the stadium planners in Posen, Gdansk, Warsaw and Breslau", stated Marcus Reuter, General Manager of Hauraton with satisfaction. "In this way, Hauraton will ensure rapid and reliable surface drainage for all four Polish football venues of the European championships."

Along with modern construction systems for the German trade fairs Tiefbau, GaLabau and Aquabau, the experts for rainwater management also offer their own programme which is especially designed for use in stadiums and sport facilities. The products in the Sportfix range correspond to requirements from sport

associations and are continually adapted to always satisfy currently valid international standards. The special construction technology also reduces the risk of injury.

Drainage systems from Hauraton are not only efficient, but also permanently reliable. They are easy to install and remove rainwater in an optimal way. A total of 22 km of innovative drainage channelling has been installed during construction of the four Polish European championship stadiums. The traditional company based in Southern Germany delivered products including various types of the classic Faserfix Super, Recyfix-Hicap retention system and Aquafix separators. The installation on site was completed some time ago for this project which entailed overall orders to the value of nearly three million Euros.

The four Polish European championship stadiums at a glance:

The new stadium in Gdansk offers space for around 44,000 spectators. During the European football championships this year, it will

Süddeutschland hat die EM-Stadien in Polen unter anderem mit der klassischen Faserfix Super Rinne in diversen Ausführungen, den Recyfix Hicap retentionsrinnen und Aquafix Abscheidern beliefert. Der Einbau vor Ort ist bereits seit längerer Zeit abgeschlossen. Das Gesamtauftragsvolumen betrug fast drei Millionen Euro.

Die vier polnischen EM-Stadien im Überblick

Das neue Stadion in Danzig bietet Platz für rund 44.000 Zuschauer. Während der diesjährigen Europameisterschaft dient es der deutschen Nationalmannschaft, die ab Anfang Juni an der Ostsee ihr EM-Hauptquartier bezieht, als Trainingsgelände. Eingesetzt wurden rund acht Kilometer Entwässerungsrinnen Faserfix Super KS mit integriertem Arretierungssystem EP als Aufschwemmsicherung. Rund um den Rasen verlaufen Sportfix Muldenrinnen aus Beton als Abgrenzung zwischen Spielfeld und Laufbahn.

Dank maximaler Seitenstabilität durch faserbewehrten Beton und hoher Langlebigkeit sind die Entwässerungsrinnen von Hauraton auch beim Bau des Nationalstadions in Warschau die erste Wahl gewesen. Dort findet am 8. Juni 2012 das Eröffnungsspiel statt. Im Innenraum, im Parkhaus, auf dem Parkplatz und beim Ausbau der Ränge wurden Rinnen des Typs Faserfix Super KS verwendet. Zusätzlich kommen inner- und außerhalb des Stadions Recyfix Standard Rinnen aus recycelbarem Vollkunststoff mit Schlitzabdeckungen sowie kombinierbare Drainfix Twin-Versickerungselemente zum Einsatz. In der modernisierten Multifunktionsarena Posen – mit Platz für rund 46.000 Zuschauern kann sie zukünftig auch für andere sportliche und kulturelle Veranstaltungen genutzt

werden – wurden rund 1.500 Meter Faserfix Super KS Rinnen von Hauraton installiert. Sie leiten das Regenwasser in die eingesetzten Aquafix Abscheider, in denen es gereinigt wird. Anschließend kann es im Versickerungssystem Drainfix Bloc in insgesamt vier Rigolen versickern.

Das Stadion in Breslau bietet mehr als 40.000 Zuschauern Platz. Es ist während der EM als Austragungsort dreier Gruppenspiele vorgesehen. Hier wurde ein fünf Kilometer langes, innovatives Entwässerungssystem von Hauraton eingesetzt. Besonderer Hingucker: Die Fassade des sechsgeschossigen Bauwerks ist mit einem Netz aus Glasfasern umspannt und wird bei Spielen der polnischen Nationalmannschaft in deren Nationalfarben beleuchtet.

**Zu Hauraton:** Das Rastatter Unternehmen HAURATON ist seit fast 60 Jahren erfolgreich auf dem Markt. Mit weltweit 17 Niederlassungen und Vertrieb in über 50 Ländern gehört Hauraton zu den Marktführern auf dem Gebiet der Entwässerungs- und Versickerungssysteme. In den vier Leistungsbereichen TIEFBAU, GALABAU, AQUABAU und SPORTBAU bietet Hauraton über 1.200 verschiedene Produkte an, wobei das Sortiment kontinuierlich ausgebaut wird. Mit der Einführung der Kunststoffrippen und des SIDELOCK-Arretierungssystems sowie einem individualisierten Katalog im Internet gilt Hauraton als Innovationsführer der Branche. Auf der Referenzliste stehen internationale Projekte wie der Formel-1 Kurs in Abu Dhabi, der Heathrow Airport und das Fußballstadion des FC Arsenal in London, das Mercedes-Benz-Museum in Stuttgart oder der Berliner Bahnhof. ■

*serve the German national team, which will arrive at the main training quarters on the Baltic coast at the start of June, as training pitch. At this site Hauraton installed around eight kilometres of Faserfix Super KS drainage channel with integrated EP locking system to prevent washing out. Sportfix turf edging plate made of concrete is installed around the pitch separating it from the running track.*

*Due to the maximum lateral stability and long working life of the fibre-reinforced concrete, the drainage channels from Hauraton were also first choice for construction of the national stadium in Warsaw. Here, on June 8, 2012, the opening game will be played. Faserfix Super KS channels were used in interiors, parking garage, outside parking lots and in the spectator stands. In addition, both inside and outside the stadium, Recyfix standard channelling made of recyclable plastic materials and equipped with slotted gratings was used together with the combinable Drainfix Twin seepage elements.*

*At the multiple-function area in Posen – which, with its capacity for around 46,000 spectators, is intended to be used for other sporting and cultural events in future – around 1,500 meters of Faserfix Super KS channels from Hauraton were installed. These drain rainwater into the Aquafix separators where it can be cleaned out and finally, allowed to seep away via the Drainfix Block seepage system into a total of four blind drains. The stadium at Breslau offers space for 40,000 spectators and will be the venue of three first round games during the European championships. Here, a five-kilometre long innovative drainage system from Hauraton was installed. A real eye-catcher, the six-story building is wrapped with a net made of glass fibres which will be illuminated in the national colours when the Polish national team is playing.*

**About Hauraton:** The HAURATON Company from Rastatt, Germany, has been successful in the market for nearly 60 years now. With 17 subsidiaries throughout the world and commercial agencies in more than 50 countries, Hauraton is one of the world's market leaders in the field of drainage and seepage systems. In the four performance areas, Civil, Landscaping, Aqua and Sport, Hauraton offers more than 1200 different products and the product range is being continually expanded. With the introduction of plastic channels and the SIDELOCK locking system as well as an individualised catalogue in internet, Hauraton is considered to be an innovation leader in its field. The list of reference projects includes the Formula 1 course in Abu Dhabi, Heathrow Airport and the football stadium of FC Arsenal in London as well as the Mercedes Benz Museum in Stuttgart and Berlin Main Station (Berliner Bahnhof). ■





## Aktuelles IAKS-Seminar „Kunststoff- und Kunstrasenbeläge für Sport- und Freizeitanlagen“

20./21. Juni 2012 in Königsbrunn bei Augsburg

**Aktualisierte technische Anforderungen an Kunststoffrasenbeläge und weiterentwickelte Produkte der Anbieter werfen neue Fragen für Planer und Bauherren auf.**

**D**ie IAKS veranstaltet am 20. und 21. Juni in Königsbrunn bei Augsburg das nächste Fachseminar „Kunststoff- und Kunstrasenbeläge für Sport- und Freizeitanlagen“. Unterstützt wird die Tagung vom DFB (Deutscher Fußball-Bund) sowie der IAKS Sektion Deutschland.

Hochinteressante Vorträge behandeln Qualitätsstandards, Planung, Ausschreibung und Bau. Darüber hinaus können die Teilnehmer einer Vorführung von Pflege- und Reinigungsmaschinen sowie von Prüfmethode beiwohnen. Es besteht die Gelegenheit, mit Experten auf dem Gebiet des Sportstätten-

## Current IAKS Seminar "Plastic and synthetic turf surfaces for sport and leisure facilities"

June 20/21, 2012 in Königsbrunn near Augsburg, Germany

**Up-to-date technical requirements on synthetic turf pitches and specifically developed products from suppliers pose new questions for planners and constructors.**

**O**n June 20 and 21, in Königsbrunn near Augsburg in Germany, the next expert seminar "Plastic and synthetic turf surfaces for sport and leisure facilities" will be organised by the IAKS with support from the German national football association (Deutscher Fußball-Bund, DFB) as well as the IAKS Section of Germany. Highly interesting presentations



will deal with quality standards, planning, tenders and construction. In addition, participants can visit a demonstration of maintenance and cleaning equipment and testing methods. There will also be an opportunity to personally discuss possible solutions with experts in the field of sport facility construction and to visit some of the exemplary sports facilities at Königsbrunn. Synthetic turf and all-weather pitches have undergone signif-



baus Lösungsansätze persönlich zu diskutieren und einige beispielhafte Königsbrunner Sportstätten zu besichtigen. Kunstrasen- und Kunststoffbeläge haben in den letzten Jahren bedeutende technische Entwicklungsschübe vollzogen. Bauherrn und Planer von Sportplätzen und Freizeitanlagen für Outdooraktivitäten wissen um die Vorzüge moderner Belagsprodukte, sehen sich aber auch einer immer größer werdenden Produktvielfalt gegenüber.

Kunststoffrasen der sog. „3. Generation“ wird für die Zukunft des Fußballs

eine entscheidende Rolle spielen. Der Deutsche Fußball-Bund (DFB) hat hierfür in den letzten Jahren mit dem Bau von 1.000 Mini-Spielfeldern mit Kunstrasenbelag ein deutliches Zeichen gesetzt.

Leichtathletikbahnen und Outdoor-spielfelder mit Kunststoffbelag ermöglichen nicht nur neue Sprintrekorde wie bei der Leichtathletik-WM 2009 in Berlin, sondern auch höchst flexible Nutzungen für viele etablierte und neu entstehende Sportaktivitäten. Fallschutzbeläge aus Kunststoff schaffen auf Spielplätzen und Schulhöfen ein ►

icant technical developments in the last few years. General constructors and planners of sports and leisure facilities for outdoor activities know about the advantages provided by modern surfacing products, but are now being faced with an increasingly large variety of products.

The so-called 3rd generation of synthetic turf products will play a decisive role in the future of football as a sport. The German national football association (Deutsche Fußball-Bund, DFB) has given a clear sign in this respect with the construction of 1000 mini playing pitches with synthetic turf surfaces. Athletic tracks and outdoor, all-weather pitches with synthetic surfacing made not only the new sprint world record at the field athletic world championships at Berlin in 2009, but also allow highly flexible use for many different established

and new sport activities. Fall protection surfacing made of plastics also provides a high degree of safety and lower risk of injury on playgrounds and school yards while promoting exercise and sport.

The two-day seminar is designed for planners and general constructors from communities and sport associations. It provides decision-making help for the design and implementation of sports grounds and playground projects with, among other things, the following questions: Which methods of construction are suitable for which uses? Which standards and technical requirements apply? How are fibres, plastics and granules manufactured and what kind of influence do they have on use of surfaces? What must be considered in calls for tenders and order allocation? What about environmental compatibility? ►



polytan Laufbahnbeläge



polytan Hallenbeläge



polytan Multifunktionsbeläge



polytan Fallschutzbeläge

**Kunststoffbeläge Indoor und Outdoor**

[www.polytan.de](http://www.polytan.de)



**polytan**<sup>®</sup>  
ES IST DER UNTERRIEDEL, DER ZÄHLT

**polytan GmbH**  
Gewerbering 3, 86666 Burgheim  
Telefon 0 84 32 / 87-0  
Telefax 0 84 32 / 87 87  
[info@polytan.com](mailto:info@polytan.com)



► Höchstmaß an sicheren und bewegungsfördernden Außenräumen.

Das zweitägige Seminar richtet sich an Planer sowie an Bauherren in Kommunen und Sportvereinen. Es vermittelt Entscheidungshilfen für die Konzeption und Umsetzung von Sportplatz- und Spielplatzprojekten, unter anderem zu folgenden Fragen: Welche Bauweisen eignen sich für welche Nutzungen? Welche Normen und technischen Anforderungen gibt es? Wie werden Fasern, Kunststoffe und Granulate hergestellt und welchen Einfluss haben sie auf die Nutzung? Was ist bei Ausschreibung und Vergabe zu beachten? Wie steht es um die Umweltverträglichkeit?

Die bisherigen Veranstaltungen dieser Tagungsreihe belegen die große Relevanz dieser Thematik. Bei den letzten drei Fachseminaren in Göttingen, Frankenthal bei Mannheim und im Olympiapark Berlin nahmen insgesamt mehr als 270 Teilnehmer aus Kommunen, Sportvereinen und Planungsbüros die Möglichkeit zur Fortbildung wahr.

Auch in diesem Jahr rechnen die Veranstalter mit etwa 100 Teilnehmern aus dem gesamten Bundesgebiet. In einer begleiten-

den Ausstellung präsentieren spezialisierte Unternehmen des Sportplatzbaus ihre Leistungen und Produkte.

Aktuell sind für das Seminar noch Plätze frei. Die Teilnahmegebühr beträgt 140 Euro (für Mitglieder der IAKS 110 Euro). Weitere Informationen und Anmeldung unter: [www.iaks.info](http://www.iaks.info)

#### IAKS

**Die Internationale Vereinigung Sport- und Freizeiteinrichtungen (IAKS) ist eine gemeinnützige Einrichtung auf dem Gebiet des Sportstättenbaus.**

**Die IAKS ist die einzige vom Internationalen Olympischen Komitee (IOC) anerkannte Organisation für Fragen des Sportstättenbaus. Ziel der IAKS ist die weltweite Schaffung hochwertiger, funktionaler und nachhaltiger Sportanlagen. Im Vordergrund stehen dabei der internationale Austausch und die Weiterentwicklung von Qualitätsstandards.**

*Previous events in this seminar series have proven the enormous relevance of these topics. At the three expert seminars which already took place at Göttingen, Frankenthal bei Mannheim and at the Olympiapark in Berlin, all in Germany, a total of more than 270 participants from communities, sport associations and planning agencies made use of this further education opportunity.*

*In this year also, the organisers are expecting around 100 participants from throughout Germany. In an accompanying exhibition, companies specialised in construction of sports facilities will present their products and performance.*

*There are currently still some free places at this seminar.*

*The attendance fee is 140 Euro (110 Euro of members of IAKS). Further information and registration at: [www.iaks.info](http://www.iaks.info)*

#### IAKS

**The International Association for Sport and Leisure Facilities (Vereinigung Sport- und Freizeiteinrichtungen, IAKS) is a non-profit organisation operating in the field of sports and leisure facilities. The IAKS is the only organisation which is recognised by the International Olympic Committee (IOC) for the promotion and construction of sports facilities. The objective of the IAKS is to create high-quality, functional and sustainable sports facilities throughout the world. Priority is given to international exchange of ideas and further development of quality standards.**



**REGISTER  
NOW!**

**26-28 September 2012**  
**The Westin Zagreb (Croatia)**  
**6<sup>th</sup> International Conference & Trade Show**

# **CHILD IN THE CITY**

The n° 1 international platform for child friendly cities



**PLAY # CHILDREN'S RIGHTS # HEALTH**  
**INTERGENERATIONAL DEVELOPMENT**

**[www.childinthecity.com](http://www.childinthecity.com)**

Organisers:



Partners:



Central Coordinating Committee  
of the Croatian Child Friendly Towns  
and Districts Program



## Inhouse-Seminar der Firma Trofil

am 22.03.2012 in Hennef bei Bonn

In den Produktionshallen des Kunstrasenherstellers Trofil trafen sich am 22.03.2012 Zuhörer aus den Kommunen, Architektenbüros, Vereinen und der Industrie, um alles zum Thema Kunstrasen, Normung, Qualität und Preis zu erfahren. Auf einem Minispielfeld in den, an dem Tag stillgelegten, Hallen, begrüßte der Veranstalter Herr Eike Wedell alle Teilnehmer zu der Veranstaltung. Wenn schon alles um Kunstrasen geht, dann auch auf einem hauseigenen Kunstrasenfeld. Nicht nur das: in den Produktionshallen hatten die Teilnehmer im Anschluss an die Veranstaltung die Möglichkeit, live die Produktion eines Kunstrasens zu sehen.

**D**abei stellte Herr Wedell die Frage wie man als Hersteller Kundennutzen beschreibt und eine optimale Ausführung der Kundenbedürfnisse finden kann. Außerdem regte der Geschäftsführer von Trofil die Teilnehmer und Referenten zu einer neutralen

und fachlichen Diskussion über die Frage Kunstrasen vs. Naturrasen, Preis und Produktion sowie die Normierung an. Ein weiteres Thema schnitt Herr Wedell mit der Nachhaltigkeit von Kunstrasen als „Ergänzung in und für die Natur“ bzw. den „Syner-

## *In-house seminar of the Trofil Company*

*on March 22, 2012 in Hennef near Bonn, Germany*

*An audience made up of community representatives, architects, sport associations and industry came together at the production plant of the synthetic turf manufacturer Trofil on March 22, 2012 to learn about the topic of synthetic turf – standards, quality and price. On a mini-pitch in the production hall, which was closed for the day, the organiser Eike Wedell, welcomed all participants to the event. When the topic is synthetic turf, then on the company's own turf, so to speak. Following the event, the participants also had the opportunity of seeing how the synthetic turf is manufactured.*

**Q**uestions posed by Mr Wedell included how manufacturers describe customer benefits and how they can determine the optimal implementation of customer requirements. In addition, the managing director of Trofil encouraged participants and speakers to play an active part in a neutral and expert discussion of the

question synthetic turf versus natural grass, price and manufacturing as well as standardisation. Further topics brought up by Mr Wedell were the sustainability of synthetic turf as a "supplement in and for nature" or "synergies between technology and nature". This included environmental compatibility of synthetic turf





gien zwischen Technik und Natur“ an. Dabei ging es um die Umweltverträglichkeit von Kunstrasen und dem Nutzen für den Menschen, der durch diesen im Einklang mit der Natur leben kann. So begann Herr Wedell, der seit über einem Jahr als Geschäftsführer für das Start Up-Unternehmen Trofil tätig ist, seinen einführenden Vortrag. Dabei stellte er das in Hennef ansässige Unternehmen und seine Produktpalette vor. Alle Materialien, wie Garne, Zwirne und Texturierung, werden selbst ausgewählt und hergestellt. Das Mutterunternehmen von Trofil, Monofil, ist bereits seit 1984 mit Garnen und Fasern auch für den Kunstrasenmarkt tätig. Wichtig für Trofil ist Vielseitigkeit, um die Produktpalette flexibel den Wünschen der Kunden anzupassen. In dem heiß umkämpften Kunstrasenmarkt eine gute Strategie. Das Familienunternehmen setzt auf ein breites Spektrum von Produkten: vom Sportrasen bis zum bedruckten Messeeventboden ist alles möglich. Herr Wedell ist der Meinung, dass gute Qualität und ein hoher technologischer Stan-

dard dafür sorgen, eine kostenoptimierte Produktion langfristig in Deutschland zu ermöglichen. Durch Flexibilität, Kundenorientierung sowie die kooperative Zusammenarbeit mit Zulieferern, möchte Trofil seine Marktpräsenz weiter stärken und ausbauen.

Nach einer kurzen Pause folgte der Vortrag von Herr Dennis Frank vom Institut für Sportstättenprüfung aus Bad Laer mit dem Thema „Din SPEC 18035-7:2011-10 für Kunstrasenflächen“, ein Thema das derzeit eine große Kontroverse ausgelöst und die Branche verunsichert hat. Das ISP hat sich auf die Eignungsprüfungen im Labor in Bad Laer nach ISO 17025 spezialisiert und prüft unter der Leitung von Dr. Uwe Schattke unter anderem Sporthallen und Außenbereiche. Herr Frank stellte die wesentlichen Änderungen vor: der Kraftabbau soll erhöht werden, die vertikale Verformung verringert sowie der Feldmesspunkte von 6 auf 19 Punkte angehoben werden. Herr Frank wies darauf hin, dass die DIN ►

*and benefits for people who through this, can live in tune with nature.*

*In his opening presentation, Mr Wedell, managing director of the start-up company Trofil for more than 12 months, introduced the company based in Hennef and its product range. All materials, such as yarn, twine and texturing, are chosen and manufactured by Trofil in-house. The mother company, Monofil, has been active with yarn and fibres for manufacturers of synthetic turf since 1984. Versatility is important for Trofil, enabling them to adjust the product assortment flexibly to suit customer requirements – a good strategy in the strongly competitive synthetic turf market. The family-owned company sets its faith in a wide product range; everything is possible from sport pitches to printed trade fair event flooring. Eike Wedell believes that top quality and high technological standards allow cost-optimised manufacturing to be car-*

*ried out long-term in Germany. Based on flexibility, customer-orientation and cooperation with suppliers, Trofil intends further strengthening and increasing its market presence.*

*After a short break, Dennis Frank from the institute for sport facility testing (Institut für Sportstättenprüfung, ISP) in Bad Laer, Germany spoke about the standard "Din SPEC 18035-7:2011-10 for synthetic turf fields" – a topic which has currently caused no small controversy and has greatly unsettled the trade. The ISP is specialised in laboratory testing according to ISO 17025 and under the leadership of Dr. Uwe Schattke tests in its own laboratories turf for sport halls and outdoor facilities. Mr Frank presented the most significant changes: an increase in force absorption, reduction of vertical deformation and the increase in number of field measuring points from 6 to 19 points. Mr Frank pointed out that the DIN SPEC is not a standard in the classical sense but ►*



► SPEC keine Norm im klassischen Sinn ist, sondern eine Spezifikation SPEC und eine Anpassung an die europäische Norm bedeutet. Durch die Einführung neuer Prüfverfahren werden hohe Anforderungen an den Kunstrasen gestellt.

Herr Daniel Schockmann von der FA. Genan stellte in seinem Vortrag den Granulathersteller mit Stammsitz in Viborg (Dänemark) vor. Dabei ging er auf die Vorteile bei der Herstellung von Granulaten ein, die aus umweltunbedenklichen Stoffen wie Altreifen (müs-

sen der europäischen Norm entsprechen) hergestellt werden und zu 90% die Kunstrasenplätze weltweit erfüllen.

Im Anschluss daran stellte Herr Björn Hammel von, der in Troisdorf bei Bonn ansässigen, Firma Progame Trocellen Group die Vorteile von Elastikschichten für Kunstrasen dar. In der Funktion vereinen beide eine gute Kombination aus Kraftabbau und vertikaler Verformung, so dass für den Sportler viele Vorteile, wie zum Beispiel: ein vermindertes Verletzungsrisiko, entstehen. Es ist eine vorgefer-

► a specification SPEC, and an adjustment to the European standard. With the introduction of a new testing process, high requirements will be made on synthetic turf.

In his presentation, Daniel Schockmann from the Genan Company, introduced this granulate manufacturing company based in Viborg (Denmark). He mentioned the advantages of manufacturing granulate from environmentally compatible substances such as old tires (which must conform to the European standard), which is used in nearly 90% of all synthetic turf pitches worldwide.

Following this, Björn Hammel from the ProGame Trocellen Group, with headquarters in Troisdorf near Bonn, Germany, presented the benefits of elastic layers for synthetic turf floor coverings. Functionally, these both present a good combination of force reduction and vertical deformation providing many advantages for athletes

such as a reduced risk of injury. This is a pre-manufactured as metre-goods which requires no granules or bonding agent to be used on the building site. Its installation is quick and does not require machinery - a real alternative to rubber granules.

René Auerbach and Stephan Viel, employees of the event organiser TROFIL, presented other fields of business of the company. Along with the GalaBau trade fair, there are a number of other reference examples of indoor halls, small pitches, hockey fields, golf courses and private garden use of Trofil products proving that they can be used in a variety of ways. Synthetic turf is a very versatile product and is gaining in acceptance for an increasing number of application areas.

The field of sport facility installation was presented by Hollander Ron de Vlieger from the Henitech B.V. Company, who explained



und auch aus dem Privatgartenbereich. TROFIL zeigt, dass Kunstrasen in zahlreichen Bereichen einsetzbar ist. Kunstrasen ist ein vielseitiges Produkt und erreicht immer mehr Wirkungsbereiche. Der Bereich der Sportplatzinstallation wurde von dem Niederländer Ron de Vlieger der Firma Henitech B.V. vorgestellt, der die wichtigsten Strukturen (Entwässerung, Unterbau und Konstruktion) anhand einiger Beispiele zeigte. Er betonte, dass durch gute Planung eines Sportplatzes, unter Berücksichtigung der Gegebenheiten bezgl. des Untergrundes, viele Fehler vermieden werden können. Bodengutachten als Basis für die Planung, und eine regelmäßige Bauabschnittkontrolle, sichern die Qualität und verhindern ungeplante Kosten.

Den Abschluss der Vortragsreihe bildete Herr Achim Höse von der Berleburger Schaumstoffwerke GmbH. Er referierte über Elastischichten für Kunstrasensysteme im Ortseinbauverfahren und die Anforderungen sowie Belastungen im Bau und während der Nutzung. Weiterhin präsentierte er die Vorteile von synthetischem Fallschutz im öffentlichen Raum sowie die Möglichkeit diese Form von Boden auch als Sportboden in zahlreichen Variationen (Farbe, Ausführung) zu verbauen. Da das Material vielseitig einsetzbar ist, kann man es sowohl im Spielplatzbereich, als auch im Sportbodenbereich verwenden. Ein schönes Beispiel dafür ist die Tartanlaufbahn im Berliner Olympiastadion, in dem Usain Bolt 2008 seinen Weltrekord aufstellte. Auch heute läuft Bolt auf einer Trainingsbahn von BSW.

tigte Bahnenware, für die auf der Baustelle kein Granulat und auch keine Bindemittel verwendet werden muss. Die Verlegung ist Maschinenunabhängig und geht schnell. Eine echte Alternative zum Gummigranulat.

Herr René Auerbach sowie Herr Stephan Viel, Mitarbeiter des Veranstalter TROFIL, stellten weitere Wirkungsbereiche des Unternehmens vor: neben dem GalaBau, gibt es auch zahlreiche Referenzbeispiele aus Indoorhallen, Kleinspielfeldern, Hockey, Golf

Fazit der gesamten Veranstaltung ist: Es wurde sich sehr ausführlich mit den verschiedenen Einsatzgebieten von Kunstrasen auseinander gesetzt. Die Teilnehmer bekamen ein sehr intensives Bild von einer Produktionsstätte. Außerdem wurde die Kontroverse der neuen DIN SPEC aufgenommen und diskutiert. Ebenso gab es einiges an Innovationen und Denkanstößen, die die Teilnehmer mit nach Hause nehmen konnten. Alles in allem eine sehr gelungene Veranstaltung, die hoffentlich eine Fortsetzung findet. ■

*the most important structures (drainage, substrate and design) using a selection of examples. He emphasised that many mistakes in construction of sport pitches can be avoided by good planning taking into account the local conditions with regard to substrate material. A geological survey or soil assessment as planning basis and a regular check of all construction segments, ensure good quality and prevent unplanned costs being incurred.*

*Closing the presentations was final speaker Achim Höse from the Berleburger Schaumstoffwerke GmbH. He spoke about elastic layers for synthetic turf systems in local planning procedures and requirements or loading experienced during building and installation work as well as in use. He also presented the advantages of synthetic fall protection flooring in public buildings and the possibilities of using this kind of floor covering in a variety of colours and*

*versions in sport facilities. As the material is very versatile, it can be used for both playground and sports surfaces. A very good example of this is the tartan running track in the Olympic stadium in Berlin where Usain Bolt achieved his world sprint record in 2008. Bolt still runs today on a training track made of BWS material. Summarising the whole event it can be said that the different uses of synthetic turf were discussed in detail. Participants were treated to a very intensive impression of a manufacturing plant and the controversy of the new DIN SPEC was explained and discussed. There was also plenty of impulse for innovation and new ideas for participants to take away with them. All in all a very successful event which will hopefully be continued.* ■

**Trofil's exhibition booth at GaLaBau 2012  
in Nürnberg: Hall 1, booth 1-319**



## Die STRABAG Sportstättenbau GmbH realisiert erstes PPP-Sportprojekt in Luxemburg

Zurzeit realisiert die STRABAG Sportstättenbau GmbH, mit Sitz in Dortmund, das erste PPP- Sportanlagenprojekt in Luxemburg. Dies ist, nach der Sportanlage in Königswinter und dem Schlossparkstadion in Brühl, die dritte Sportanlage, welche im Rahmen von Public-Private-Partnership mit der STRABAG Sportstättenbau GmbH als privater Partner realisiert wird. Bei PPP bzw. ÖPP (Öffentlich-Private-Partnerschaft) geht die Öffentliche Hand mit einem privaten Partner, in diesem Fall die Gemeinde Differdange und die STRABAG Sportstättenbau GmbH, zur Realisierung einer Infrastrukturmaßnahme eine langfristige Zusammenarbeit über eine projektabhängige Vertragslaufzeit ein. Das Ziel ist eine ganzhaltige Optimierung der verschiedenen Lebensphasen Planen, Bauen, Betreiben und Finanzieren des Projektes. Es wird eine Partnerschaft mit dem Ziel der Kosten- und Risikooptimierung durch eine wirtschaftlichere Aufgabenerfüllung gebildet, bei der die Projektrisiken nach Beherrschbarkeit verteilt werden.

### *The company 'STRABAG Sportstättenbau GmbH' realises its first PPP sport project in Luxembourg*

*The STRABAG Sportstättenbau GmbH Company domiciled in Dortmund, Germany, is currently realising its first PPP sport facilities project in Luxembourg. Following the sports facilities in Königswinter and the Schlosspark Stadium in Brühl, both in Germany, this is the third project to be built within the framework of a public-private partnership with the STRABAG Sportstättenbau GmbH as private partner. PPP projects represent cooperation between a private partner and public authorities; in this case the community of Differdange in Luxembourg and the STRABAG Sportstättenbau GmbH, in a long-term project towards realising infrastructure measures for a project-dependent contractual period. The objective is an all-round complete optimisation of the different phases – planning, construction, running and financing – of a project. A partnership is formed with the target of optimising costs and risks through a more economic task allocation where project risks are allotted according to manageability.*



### ÖPP-Projekt „Parc des Sports“ in Differdange, Luxemburg

Im Zuge der Neustrukturierung des "Parc des Sports" in Differdange, der drittgrößten Stadt in Luxemburg, werden vorhandene, veraltete und sanierungsbedürftige Sport- und Bäderanlagen rückgebaut und durch ein modernes, erweitertes Sportangebot ersetzt. Grundlage für die Baumaßnahmen bildet ein im Vorfeld erarbeiteter Masterplan über ein Gebiet von neun Hektar, der die optimale synergetische Nutzung vorhandener und neu geplanter Objekte sicherstellt. Die Umsetzung des Masterplans sieht im ersten Bauabschnitt die Erneuerung eines Erlebnisbades und eines Tribünengebäudes mit drei Fußballfeldern sowie die Errichtung eines Parkhauses und der zugehörigen Infrastruktur vor. Diese Planungsobjekte

werden im Zuge zweier PPP-Projekte realisiert. Die Gemeinde Differdange übernimmt hierbei auf konventionellem Weg die Erstellung der Infrastruktur. Das Ziel des „Parc des Sports“ ist die Schaffung von Sportinfrastrukturen, welche den sportlichen Ansprüchen der Nutzer gerecht werden und somit die Attraktivität der Gemeinde Differdange für die Menschen und die Wirtschaft steigern. Die umfassende Neustrukturierung des "Parc des Sports" wurde von der Gemeinde Differdange nicht als konventionelles Bauvorhaben umgesetzt, sondern im Rahmen eines PPP-Projektes europaweit ausgeschrieben. Damit wird erstmals auch in Luxemburg ein PPP-Projekt bei Sportanlagen im Freien initiiert, um die Vorteile der ganzheitlichen Optimierung der Lebensphasen zu nutzen. Bei der Teilnahme an der europaweiten Ausschreibung hat die STRABAG Sportstättenbau GmbH mit ihrem Konzept durch mehrere Angebotsphasen mit diversen Bietern überzeugt und steht nun ►

### PPP project "Parc des Sports" in Differdange, Luxembourg

*During restructuring of the "Parc des Sports" in Differdange, the third-largest city in Luxembourg, existing but outdated sports and swimming facilities needing renovation work were demolished and replaced with a modern, expanded sports facility. The basis for the building work was a master plan created beforehand for the area of nine hectares which ensured optimal synergetic use of the newly planned objects. Implementation of the master plan includes in the first building phase, modernisation of an adventure swimming pool and a grandstand building with three football fields as well as construction of a multi-story park garage and all corresponding infrastructure. These planning objects are to be re-*

*alised in the form of two further PPP projects while the community of Differdange will take over construction and installation of the infrastructure in a conventional way. The objective of the "Parc des Sports" is to create a sport infrastructure which fulfils the sporting expectations of its users and thus increases the attractiveness of the community of Differdange to people and industry. The comprehensive restructuring of the "Parc des Sports" was not implemented by the community of Differdange as a conventional construction project, but opened the project to tenders from throughout Europe within the framework of a PPP project. In this way, a PPP project was initiated for the first time in Luxembourg for an outdoor sports facility, in order to make use of the advantages of a comprehensive optimisation of all project phases. With its participation in the Europe-wide call for tenders, the German company, STRABAG Sportstättenbau GmbH, convinced the ►*



► der Gemeinde Differdange als zuverlässiger Partner bei der Realisierung sowie bei dem Betrieb des „Parc des Sports“ zur Seite. Dabei umfasst der Leistungsumfang der STRABAG Sportstättenbau GmbH den Rückbau einer vorhandenen Sportanlage, die Errichtung eines Tribünengebäudes mit Sanitäranlagen und Umkleeräumen sowie die Ausführung von zwei Naturrasenspielfeldern und einem Kunststoffrasenspielfeld, einschließlich Außenflächen mit Stehtribünen. Auch der Bau eines Parkhauses mit 600 Stellplätzen und aller damit verbundenen Einrichtungen, Anlagen und Flächen zählt zum Leistungsumfang. Die Bauunterhaltung und Partnerschaft beträgt 25 Jahre.

Die langjährigen Erfahrungen (seit 1984) im Bereich des Sportanlagenbaus machen die STRABAG Sportstättenbau GmbH, eine Tochter der STRABAG AG, zu einem kompetenten Partner für die Gemeinde Differdange. Aufgrund ihrer Erfahrungen und des Know-Hows in allen Bereichen des Sportplatzbaus, kann sie optimal auf die Bedürfnisse der Nutzer und der Gemeinde eingehen.

► jury with its concept in several tendering phases with various competitors and is now a reliable partner to the community of Differdange in the realisation and operation of the "Parc des Sports". The scope of performance of the STRABAG Sportstättenbau GmbH includes demolition of an existing sports ground, construction of a grandstand building with sanitary installations and changing rooms as well as two natural turf playing fields and a synthetic turf pitch including exterior areas with spectator stands. Construction of a multi-story car park with 600 spaces and all plant installations involved and exterior areas is also part of the package. The building maintenance and partnership is valid for 25 years. The many years of experience (since 1984) of the STRABAG Sportstättenbau GmbH, a subsidiary of STRABAG AG, in the field of sport facility construction, make it a competent partner for the community of Differdange. Based on its experience and know-how in all areas of sports facility construction, it can optimally fulfil all needs and requests of both users and the community authorities. This potential is offered by the STRABAG Sportstättenbau GmbH to all customers, irrespective of whether the project is construction of a school sports ground, club facilities or a sports stadium. Transparency and professionalism towards its customers are always

Dieses Potential bietet die STRABAG Sportstättenbau GmbH allen Kunden an, gleich ob es sich um den Bau einer Schulsportanlage, Vereinssportanlage oder eines Stadions handelt. Transparenz und Professionalität gegenüber dem Kunden steht an oberster Stelle. Insgesamt bietet die STRABAG Sportstätten GmbH (zertifiziert nach DIN 9001) professionelle Komplettlösungen für Sportanlagen:

- **Beratung und Betreuung von Bauherren, Planern, Betreibergesellschaften und Vereinen**
- **Erstellen von Ideenkonzepten, Machbarkeitsstudien und Kosteneinschätzungen**
- **Ausarbeitung von Ausführungsunterlagen und Detailplanungen**
- **Neubau und die Sanierung von Außensportanlagen, Indooranlagen, Schulsportanlagen, Sporthallen, Trendsportanlagen sowie der Einbau von Belägen in Innen- und Außensportanlagen (unter der Verwendung von Kunstrasen, Naturrasen etc.)**
- **Neubau und Sanierung von Zusatzeinrichtungen wie zum Beispiel Be- und Entwässerungsanlagen, Flutlichtanlagen und Zaunbau**
- **Renovation, Pflege und Reinigung von Sportanlagen, sowie Landschaftsarbeiten**

Durch dieses umfassende Leistungsspektrum ist es der STRABAG Sportstättenbau GmbH möglich dem Kunden die schlüsselfertige Errichtung von Sportanlagen anzubieten. Dabei ist

given priority. Overall, the STRABAG Sportstätten GmbH (certified according to DIN 9001) offers professional complete solutions for all sports facilities:

- **Advisory and accompaniment of general constructors, planners, operating companies and associations**
- **Completion of idea concepts, feasibility studies and cost estimates**
- **Drawing up of implementation documents and detail plans**
- **New construction and renovation of outdoor sports facilities, indoor sports halls, school sports facilities, trend sports facilities and installation of synthetic sports surfaces in indoor and outdoor stadiums (using synthetic and natural turf, etc.)**
- **New construction and renovation of additional facilities (e.g. drainage systems, floodlight systems or fencing) are included in the construction activities**



len Luftbildern (Stand: Mitte Mai 2012) sind deutlich die bereits frisch eingesäten Rasenspielfelder, die Stehtribüne und die fertiggestellten Außenanlagen zu erkennen, lediglich der Kunstrasen und die Sportgeräte fehlen noch für die Vollendung der Sportanlagen. Die Tribünenanlage mit angeschlossener Gastronomie befindet sich bereits im Innenausbau und der Stahlbau des Parkhaus ist abgeschlossen.

die Leistung nach dem Prinzip „alles aus einer Hand“ nicht vom Projektvolumen abhängig. Dies kann zwischen wenigen hundert und mehreren Millionen Euro liegen. So beträgt das Projektvolumen des PPP-Projekts der STRABAG Sportstättenbau GmbH im „Parc des Sports“ ca. 27,5 Mio. Euro netto. Dabei entfallen ca. 18,8 Mio. Euro der Nettokosten auf die einmaligen Investivkosten/Herstellungskosten inkl. den Zwischenfinanzierungskosten. Die Bauunterhaltungskosten liegen bei ca. 8,8 Mio. Euro netto über einem Vertragszeitraum von 25 Jahren. Die Projektbausteine Planen und Bauen bewältigt die STRABAG Sportstättenbau GmbH in nur 75 Kalenderwochen, wobei die Projektbausteine teilweise parallel ablaufen. So beträgt die Planungsphase 16 Kalenderwochen und die Bauphase 64 Kalenderwochen. Die Bauarbeiten haben bereits im Mai 2011 begonnen und enden im Juli 2012. Folglich sind die Baumaßnahmen bereits weit vorangeschritten. Auf den aktuel-

Geplant ist der Bauabschluss für den August 2012, dann kann die Anlage nach einer großen Eröffnungsfeier wieder genutzt werden und wird dann im weiteren die nächsten 25 Jahre von der STRABAG Sportstättenbau GmbH unterhalten. ■

#### Projektdaten:

Bauherrschaft und privater Partner:  
STRABAG Sportstättenbau GmbH  
[www.strabag-sportstaettenbau.de](http://www.strabag-sportstaettenbau.de)  
Öffentlicher Partner: Gemeinde Differdange (Luxemburg)  
Projektierung: 2011-2012  
Ausführung: STRABAG Sportstättenbau GmbH  
Gesamtvolumen (netto): 27,5 Mio. Euro

Bilder: STRABAG Sportstättenbau GmbH

#### ● **Renovation, maintenance and cleaning of sports buildings as well as landscaping work.**

This comprehensive performance spectrum enables the STRABAG Sportstättenbau GmbH to offer customers key-ready construction of sports facilities while the principle, "everything from one supplier", is not dependent on project volume. This can be between a few hundred and several million Euros. The net project volume of the PPP project for the STRABAG Sportstättenbau GmbH in the "Parc des Sports" project is approx. 27.5 million Euro. Of these, around 18.8 million Euros are net costs for the once-only investment costs / manufacturing costs including intermediate financing costs. Net building maintenance costs amount to around 8.8 million Euro over a contractual period of 25 years. The project components planning and construction will be undertaken by the STRABAG Sportstättenbau GmbH in only 75 calendar weeks, whereby the project components run parallel in some case. In this way, the planning phase lasts 16 calendar weeks and the building phase 64 calendar weeks. Building work was already started in May 2011 and will be completed in July 2012. This means that the building work is already well under way. The complexity of the

"Parc des Sports" with its many different user areas can already been seen. Current aerial photographs (stand mid-May 2012) show clearly the freshly seeded natural turf pitches, the spectator stands and the completed external landscaping. Only the synthetic turf pitch and sport equipment are still missing to complete the picture. The grandstand with integrated restaurant is already in the interior finishing phase and the steel structure of the parking garage is also finished. Completion of all building work is planned for August 2012, when the facilities will be inaugurated with a large-scale opening ceremony and will then be cared for a further 25 years by the STRABAG Sportstättenbau GmbH. ■

#### Project data:

General Constructor and private partner:  
STRABAG Sportstättenbau GmbH  
Public partner: Community of Differdange (Luxembourg)  
Project work: 2011-2012  
Total volume (net): 27.5 million Euros

Photos: STRABAG Sportstättenbau GmbH



## Kommunen dürfen für Vereinssportstätten bürgen

**Für den Bau von Vereinssportzentren dürfen Städte und Gemeinden weiterhin die finanzielle Bürgschaft übernehmen – allerdings nur im Rahmen des gemeinnützigen Vereinszwecks. Es muss im Einzelfall geprüft werden, ob es sich bei einem Bauvorhaben, wie einem Fitness-Studio, um ein kommerzielles oder vereinsgebundenes Projekt handelt.**

Insbesondere bei der Absicherung für den Bau von Sportvereinszentren durch Vereine komme es nach wie vor auf den Einzelfall an, teilten Innenminister Reinhold Gall, der Präsident des Württembergischen Landessportbundes (WLSB), Klaus Tappeser, und der Präsident des Schwäbischen Turnerbundes (STB), Rainer Brechtken in einer gemeinsamen Erklärung mit. Grundsätzlich sei die Übernahme einer Bürgschaft nur für den Teil eines Vorhabens zulässig und genehmigungsfähig, der der Erfüllung kommunaler Aufgaben diene. Nicht förderungswürdig seien zum Beispiel kommerzielle Fitness-Studios, Physiotherapiepraxen oder Bistros, die in ein Vereinszentrum integriert

werden sollen. „Damit besteht für alle Beteiligten Klarheit über die Rechtslage“, betonten die Präsidenten Tappeser und Brechtken.

Nach einem Bericht der Stuttgarter Zeitung (3. Mai 2012) hatte unter anderem in Kirchheim der Betreiber eines gewerblichen Fitness-Studios eine Klage eingereicht mit der Forderung, den örtlichen Sportverein VfL Kirchheim aus dem Vereinsregister zu streichen, weil dieser nach dem bisher geplanten Bau eines Vereinszentrums mit Fitness-Studio die Gemeinnützigkeit nicht mehr erfülle.

(Quelle: Badischer Sportbund Nord)

## Communities can still vouch for club sports facilities

**Towns and communities may continue to provide guarantees for construction of club sports facilities – but only within the framework of non-profit club purposes. In each individual case, it must be determined, whether the building project in question, such as a fitness club, is a commercial or club-confined project.**

Particularly with regard to providing a guarantee for construction of a sports club centre, it will be continued to consider each individual case on its own merits, stated Reinhold Gall, regional state minister, Klaus Tappeser president of the sports association of the German region of Baden Württemberg, and Rainer Brechtken, president of the Swabian gymnastics association in a mutual statement. Basically, provision of a guarantee is possible and can be approved only for that part of a project which serves community purposes. Projects which cannot be supported are for example, commercial fitness clubs, physiotherapy practices or restaurants integrated into a community


centre. "In this way, clarity is established for all parties concerning the legal position", emphasised the presidents Tappeser and Brechtken. According to a report in a Stuttgarter newspaper (Stuttgarter Zeitung) dated May 3, 2012; the local operator of a commercial fitness studio in Kirchheim, Germany, had brought charges requesting that the local sport club, VfL Kirchheim to be removed from the register of associations as, after construction of planned club centre with fitness club, this club no longer fulfilled the purpose of community service.

(Source: Press information from the Regional State Ministry Baden Württemberg / Stuttgarter Zeitung)





## Badischer Sportbund **belohnt Energie-Sparer**

Das BSB-Präsidium hat beschlossen, energetische Maßnahmen im Sportstättenbau zukünftig bevorzugt zu fördern. 

„Damit orientieren wir uns an der Empfehlung aus dem Solidarpakt II, der u.a. vorsieht, ...für die Substanzerhaltung von Sportstätten verstärkt Mittel für energetische Maßnahmen einzusetzen“, erläutert Vizepräsident und Vorsitzender des Sportstättenbau-Ausschusses, Bernd Messerschmid.


Konkret bedeutet das, Sportstättenbau-Anträge, die energetische Maßnahmen enthalten, werden sobald wie möglich bewilligt. Das ist keine Selbstverständlichkeit – bei einem Antragsstau von zwei Haushaltsetats. Die zeitnahe Bewilligung verschafft den betreffenden Vereinen einen Liquiditätsvorteil, zudem können sie ihre Energiekosten auf diese Weise früher senken.

Maßnahmen zur energetischen Sanierung sind zum Beispiel Wärmedämmung, Erneuerung der Heizungsanlage, Solartechnik usw. „Sportvereine, die derartige Maßnahmen planen, sollten die Fördermodalitäten mit dem BSB abstimmen und sich erkundigen, ob die geplante Maßnahme auch wirklich die erhofften Einsparungen mit sich bringt“, rät Wolfgang Elfner, Sportstättenbau-Berater beim Badischen Sportbund Nord (Tel 0721-180818, E-Mail W.Elfner@Badischer-Sportbund.de).

Zu der Thematik „Einsparpotenziale durch energetische Sanierung und Fördermöglichkeiten“ bietet der BSB eine kostenlose Info-Veranstaltung am 13.10.2012 in Weinheim.

(Quelle: Innenministerium Baden-Württemberg) 


## Baden sport union **rewards energy savers**

The BSB presidium has decided in future to promote energy-saving measures in construction of sport facilities. 

„By doing this we are following the recommendations of the Solidarity Pact II (a political agreement between the regional authorities and universities in the German region of Baden Württemberg dealing with future financing), which includes the intention to increase financial means used towards energy-saving measures for the maintenance of substance of sports facilities,“ explained Bernd Messerschmid, vice president and chairman of the sports facilities planning commission.

This means that plans submitted for construction of sports facilities which include energy-saving measures, will be approved as soon as possible. This is not self-evident with a back-log of planned projects amounting to household budgets. For the sport clubs, rapid planning

approval provides liquidity advantages and, in addition, they can lower their energy costs earlier in this way.

Energy-saving measures are for example, insulation, replacement of heating systems, solar technology etc. "Sport clubs which plan this kind of measure should clarify the support possibilities with the BSB and inquire whether or not the planned measures will really bring about the expected savings," recommends Wolfgang Elfner, sports facility construction consultant with the North Baden sports association (Tel. +49-721-180818, email W.Elfner(at)Badischer-Sportbund.de). The BSB is organising a information event on the topic of "Savings potential from energy-efficient renovation and subvention possibilities", in Weinheim on October 13, 2012, entry free of charge. 

# GET IN CONTACT ....



**AAST Spielgeräte VertriebsgmbH**  
 Ansprechpartner: Fr. Sonja Rauscher,  
 Hr. Andrew Stelzhammer  
 Handelsstraße 13 | A-2201 Seyring  
 Tel.: 0043 2246 / 2 70 37  
 Fax.: 0043 2246 / 2 70 35  
 E-Mail: office@aast.com | Internet: www.aast.com

**PRODUCTS & SERVICES:**

Der Spezialist für Rutschen aus glasfaser-verstärktem Kunststoff (GFK). Die AAST GmbH hat GFK-Rutschen, Polyethylen-Röhrenrutschen, Erlebnisrutschen und eine Fülle von Spielzeugkombinationen, in allen Variationen, in ihrem Programm.

*Your specialist for slides made of fibreglass-reinforced plastic. The product line of the AAST GmbH comprises slides of fibre-glass-reinforced plastic, polyethylene tubular slides, adventure slides and a whole host of playground combinations of all kinds.*



**ABC-Team Spielplatzgeräte GmbH**  
 Eisensteinstraße | Industriegebiet Rohr  
 D-56235 Ransbach-Baumbach  
 Tel.: +49 (0) 2623 8007 0  
 Fax: +49 (0) 2623 4851  
 E-Mail: info@abc-team.de  
 Internet: www.abc-team.de

**PRODUCTS & SERVICES:**

• Herstellung von Spielgeräten individuell nach Kundenwunsch • Betreuung in allen Projektphasen: Planung und Konstruktion • Montage und Wartung • Fertigung aller Spielgeräte nach den aktuellen Vorgaben der EN 1176

• Fabrication of play units on customers requests  
 • Assistance during the entire project: design and manufacturing • installation and maintenance  
 • All playground equipment is in accordance with European Playground Standards EN 1176



**Algebra Spielplatzbetreuung GmbH**  
 Schwechaterstraße 4 | A-2322 Zwölfaxing  
 Tel.: +43(0)17075622  
 Fax: +43(0)17075622 22  
 e-mail: office@algebra.eu.com  
 home: www.algebra.eu.com

**PRODUCTS & SERVICES:**

PLANUNG | MONTAGE | INSTANDHALTUNG | UMBAUTEN | REPARATUREN | SERVICE  
 SPIELPLATZAUSSTATTUNGEN | FITNESSGERÄTE | STADTMOBILIAR  
 FALLSCHUTZ | SPORTARTIKEL



**aukam Spielgeräte GmbH**  
 Frankfurterstraße 187 | D-34121 Kassel  
 Tel.: +49 (0) 561-200 970  
 Fax: +49 (0) 561-284 858  
 E-Mail: info@aukam.de | www.aukam.de

**PRODUCTS & SERVICES:**

**Seit über 40 Jahren Planung und Herstellung von Kinderspielplatzgeräten.**



**Künstlerische Holzgestaltung  
 Jürgen Bergmann**  
 Kulturinsel Einsiedel 1 | D-02829 Zentendorf  
 Tel.: +49 (0) 35891 - 49 115  
 Fax: +49 (0) 35891 - 49 111  
 info@kulturinsel.de | www.kulturinsel.de

**PRODUCTS & SERVICES:**

**Spielgeräte von der Stange kommen für Sie nicht in Frage!?**  
 Unikate der Künstlerischen Holzgestaltung, von der Skulptur über individuelle Spiel- und Sitzobjekte bis zu kompletten Erlebnisbereichen und Spiel Landschaften. Spielerische Verbindung von Kunst, Kultur und Natur.



**Berliner Seilfabrik GmbH & Co.**  
 Lengeder Str. 2/4  
 D-13407 Berlin  
 Tel: +49 (0) 30 41 47 24 0  
 Fax: +49 (0) 30 41 47 24 33  
 www.berliner-seilfabrik.com  
 bsf@berliner-seilfabrik.com

**PRODUCTS & SERVICES:**

**Seilsportgeräte Kletternetze Parkour  
 Netzlandschaften Niedrigseilgärten  
 inclusive Play individuelle Lösungen**



**berlin play connection gmbh**  
 lengeder straße 21-23  
 13407 berlin  
**T +49.(0)30.41.47.24-99**  
**F +49.(0)30.41.47.24-33**  
**info@play-connection.com**  
**www.play-connection.com**

**PRODUCTS & SERVICES:**

**seilsportgeräte**  
**klassisch geradlinig architektonisch monochrom**



Bundesverband der Spielplatzgeräte- und Freizeitanlagen – Hersteller e.V.  
 Federation of German Manufacturers of  
 Playground Equipment and Leisure Facilities  
 Ihr Ansprechpartner im BSFH: Lic. Jur. Gerold Gubitz  
 An der Pönt 48 | D-40885 Ratingen  
 Tel.: +49 (0) 21 02 186 – 121 | Fax: +49 (0) 21 02 186 – 255  
 gubitz@bsfh.info | www.bsfh.info

**PRODUCTS & SERVICES:**

Der BSFH ist die wirtschaftspolitische Vertretung der Hersteller von Spielgeräten und Park- und Freizeitanlagen. Fachgruppen: Spielgerätehersteller, Fallschutzprodukte, Montage und Wartung, Zulieferer.

*The BSFH is the trade association for manufacturers of equipment for playgrounds, parks and leisure facilities. Specialist fields: manufacturers of play equipment, impact protection products, assembly and maintenance, suppliers.*

# GET IN CONTACT . . . .

Regupol® Fallschutzböden nach DIN EN 1177:2008 Regupol® Safety Flooring according to DIN EN 1177:2008



**BSW GmbH**  
Am Hilgenacker 24 | D-57319 Bad Berleburg  
Tel.: +49 (0) 2751/803-141  
Fax: +49 (0) 2751/803-149  
info@berleburger.de | www.berleburger.com

## PRODUCTS & SERVICES:

Fallschutzplatten aus Gummifasern & Gummigranulat; Fallschutz- und Elastikplatten mit Nuttschicht aus durchgefärbtem EPDM; elastische Verbundpflaster & Sandkasteneinfassungen, Palisaden, Randsteine etc.; playfix® – der fugenlose Fallschutzboden; Kunststofflaufbahnen & Sportböden

*Safety Tiles made of rubber fibres and granules; Safety Tiles with EPDM topping; Elastic Tiles; Interlocking Paver; Elastic Sand Pit Edgings, Palisades etc.; playfix® – seamless safety flooring; Athletics Tracks; Flooring for multipurpose game courts*



**conlastic® gmbh**  
Am Meerkamp 19 A  
40667 Meerbusch-Büderich  
T +49 (0) 2132 935 95 0  
F +49 (0) 2132 935 95 25  
info@conlastic.com  
www.conlastic.com

## PRODUCTS & SERVICES:

Konstruktion, Entwurf, Herstellung und Vertrieb von Kautschukprodukten aller Art, Stahl- und Edelstahlspielgeräten, sowie Sicherungselemente für die Straßenverkehrsleitung und im Spiel-, Sportplatzbereich, sowie Landschaftsbau.



**Coplast s.c.**  
Via Broletti, 22 | 38050 Castelnuovo (TN)  
Tel.: +39 (0) 461 757204  
Fax: +39 (0) 461 757367  
info@coplastsrl.net | www.coplastsrl.net

## PRODUCTS & SERVICES:

Hersteller von PE/UV-Platten (einfarbig und zweifarbig) und Halbfertigware für den Spielplatzbereich.  
Qualität und Sicherheit gemäß geltenden Normen, optimaler Service und besonderes Verhältnis Qualität/Preis.



**COROCORD Raumnetz GmbH**  
Seilzirkus – Seilspielgeräte  
Eichborndamm 167 | D-13403 Berlin  
Telefon +49 30. 408988-0  
Fax +49 30.408988-77  
info@corocord.de | www.corocord.de

## PRODUCTS & SERVICES:

Alle unsere Produkte entsprechen den strengen Richtlinien der EN 1176 und erfüllen auch alle bekannten technischen Vorschriften. Corocord hat sich selbst dazu verpflichtet, weltweit einzigartige Raumnetze- und Flächennetze anzubieten: Mit hohem ästhetischen Reiz, hohem Spielwert und langer Nutzungsdauer. Das ist keine einfache Aufgabe. Aber solche Herausforderungen sind uns wichtig und wir nehmen sie Tag für Tag von neuem an.



*Cernen durch Begreifen*

**Deula Westfalen-Lippe GmbH**  
Bildungszentrum  
Dr.-Rau-Allee 71 | 48231 Warendorf  
Tel.: +49(0)25816358-0  
Fax.: +49(0)2581635829  
www.deula-waf.de | info@deula-waf.de

## PRODUCTS & SERVICES:

- Spielplatzmanagement • Sachkundigenausbildung für Spielplätze
- Seminarangebote zur Wartung und Kontrolle von Spielplätzen
- Kleine Seminargruppen • Hoher Praxisanteil
- Inhouseschulung nach Absprache

## Spezialfedernfabrik



**Heinrich Eibach GmbH**  
Am Lennedamm 1 | D-57413 Finnentrop  
Tel.: +49 (0) 2721 – 511-182  
Fax: +49 (0) 2721 – 511-49182  
eibach@eibach.de | www.eibach.de

## PRODUCTS & SERVICES:

Eibach hat mit PlayCom ein Komponentensystem entwickelt, das vom Bodenanker bis zum Montageträger die Zusammensetzung einer Standard Plattform für Federspielgeräte ermöglicht.

*Eibach has developed a system of components - PlayCom - for the supporting structure, i.e. the platform, which makes it possible to assemble a standard platform for spring-swing equipment from the ground anchor to the installation beam.*



**eibe Produktion + Vertrieb GmbH & Co. KG**  
Industriestr. 1 | D-97285 Röttingen  
Tel.: +49 (0) 93 38 89 – 0  
Fax: +49 (0) 93 38 89 – 199  
eibe@eibe.de | www.eibe.net

## PRODUCTS & SERVICES:

Kinder fördern, Jugendliche fördern, Erwachsene und Senioren begleiten. Das eibe Produktsortiment umfasst drei Produktparten – Spielplatz, Möblierung sowie Sport & Spiel. **eibe leistet als Komplettanbieter alles aus einer Hand.**



**EUROPLAY NV**  
Eegene 9 | B-9200 DENDERMONDE  
Tel: +32 (0) 52 22 66 22  
Fax: +32 (0) 52 22 67 22  
sales@europlay.eu  
www.europlay.eu

## PRODUCTS & SERVICES:

**Europlay stands for innovation, design and manufacturing of both wooden and metal playground equipment for the public sector.**

# GET IN CONTACT ....



**ERHARD SPORT INTERNATIONAL**  
GmbH & Co. KG  
Im Grund 2 | 91593 Burgbernheim  
Tel. 09843 9356-101 | Fax 09843 9356-181  
info@erhard-sport.de | www.erhard-sport.com

**Der Ausstatter für alle, die dem Sport Raum geben**

**PRODUCTS & SERVICES**

**SPORTGERÄTE**  
Schule | Verein | Sport & Freizeit | Event | Therapie | Fitness  
**PLANUNG | BERATUNG | MONTAGE**



**espas GmbH**  
Graf-Haeseler-Straße 9 | 34134 Kassel  
Tel.: +49 (0)561 - 574 63 90  
Fax: +49 (0)561 - 574 63 99  
E-Mail: info@espas.de | www.espas.de

**PRODUCTS & SERVICES:**

| made in Germany  
| Spielgeräte | Stadtmobiliar  
| Holz-, Stahl- und Aluminiumkonstruktionen



**GRANUFLEX**  
Manufacturing & Trading Ltd.  
Hungary 1037. Budapest | Bécsi út 269.  
Tel.: +36 1 453 0400 | Fax: +36 1 453 0006  
info@granuflex.hu | www.granuflex.hu

**PRODUCTS & SERVICES:**

Fallschutzplatten hergestellt nach EN 1177 und EN 71-3   Elastikplatten und Ergänzungselemente für Spielplätze, Pferdeställe, Gärten und Sportplätze.	Safety covering system in accordance with EN 1177 and EN 71-3   rubber tiles and its accessories for playgrounds, stables, gardens and sport fields.
---	--




**HAGS-mb-Spielidee GmbH**  
Postfach 13 27 | D-35203 Biedenkopf  
Tel.: 0 64 66 / 91 32 - 0 | Fax: 0 64 66 / 61 13 - 0  
info@hags-mb-spielidee.de | www.hags.com

**PRODUCTS & SERVICES:**

 Spielplatzgeräte Play equipment	 Freizeitgeräte Leisure equipment	 Außenraumelemente Street furniture
--	---	---

... die Idee – HAGS mb  
Planung, Lieferung und Montage.  
Alles aus einer Hand.

*The idea . . .  
Planning, delivery, and assembly.  
All from the source.*



**Spielplatzbau Gisbert Heise e.Kfm**  
Pappelhain 26 | 15378 Hennickendorf  
Tel.: 03 34 34 / 15 40 5  
Fax: 03 34 34 / 15 40 7  
www.spielplatzbau-heise.de  
E-Mail: r.lehnert@spielplatzbau-heise.de

**PRODUCTS & SERVICES:**

- Lieferung und Montage von Spielgeräten, Spiel- und Freizeitanlagen, sowie Parkausstattung
- Spielplatzwartung und Kontrolle nach EN 1176 und EN 1177
- Reparatur von Spielgeräten und Ersatzbeschaffung
- Demontage und Entsorgung von Spielgeräten
- Reparatur und Verlegung von fugenlosem Belag



**HUCK Seiltechnik GmbH**  
Dillerberg 3 | D-35614 Asslar-Berghausen  
Tel.: +49 (0) 6443 / 83 11-0 | Fax: -79  
seiltechnik@huck.net | www.huck.net

**PRODUCTS & SERVICES:**

Seilsportgeräte von HUCK Seiltechnik sorgen für Spielspaß auf Kinderspielplätzen. Für den öffentlichen Raum interessant auch unsere Hängebrücken mit Netzgeländer. Bis zu 50 m und mehr sind damit überbrückbar. Da wird der Spaziergang zum Abenteuer. **HUCK – Der kompetente Partner für Ihre Ideen.**



**Husson International Gruppe**  
Route de l'Europe BP1 | F-68650 Lapoutroie  
husson@husson.eu  
www.husson.eu | www.husson.de  
Tel +33 (0) 3 89 47 56 56  
Fax + 33 (0) 3 89 47 26 03

**PRODUCTS & SERVICES:**

• Spielgeräte für Kinderspielplätze	• Playground equipment
• Stadtmobiliar	• Street furniture
• Freizeitanlagen für Jugendliche	• Leisure equipment for teenagers
• Tribünen.	• Tribunes



**Hermann Fett**  
Marburger Straße 13  
35216 Biedenkopf-Eckelshausen  
Tel.: 06461/6633 | Fax: 06461/4372  
E-Mail: Firma-Fett@t-online.de  
www.HermannFett.de

**PRODUCTS & SERVICES:**

- Wir montieren für verschiedene in- und ausländische Spielplatzgeräte-Hersteller und Firmen bundes- und europaweit Spielplatzgeräte incl. aller Nebenarbeiten wie Erd- und Betonarbeiten, Fallschutzplatten und Böden verschiedenster zulässiger Materialien.
- Prüfungen und Kontrollen Ihrer Spielplatzgeräte nach EN 1176 und EN 1177

# GET IN CONTACT . . . .



**Kaiser & Kühne Freizeitgeräte GmbH**  
 Im Südloh 5 | D-27324 Eystrup  
 Tel.: +49 (0) 42 54/93 15 – 0  
 Fax: +49 (0) 42 54/93 15 – 24  
 info@kaiser-kuehne-play.com | www.kaiser-kuehne-play.com

Durch Qualität – mehr Freude am Spiel *Quality means – more pleasure when playing*

**PRODUCTS & SERVICES:**

<p>Bei der Planung und Gestaltung von Freizeitgeräten für alle Altersgruppen gehen wir von Erfahrungen aus, die wir seit vielen Jahren mit Entwürfen und Bau zahlreicher Großspielanlagen in Freizeitparks im In- und Ausland sammeln konnten.</p>	<p><i>When planning and designing play equipment for all age groups, we draw on many years of experience in the creation of large play structures for numerous theme parks in Germany and many countries throughout the world.</i></p>
--	--



**Kinderland Emsland Spielgeräte**  
 Thyssenstr. 7 | 49744 Geeste  
 Tel.: (0 59 37) 9 71 89-0  
 Fax: (0 59 37) 9 71 89-90  
 E-Mail: kinderland@emsland-spielgeraete.de  
 Internet: www.emsland-spielgeraete.de

**PRODUCTS & SERVICES:**

- | Spielplatzeinrichtungen | Individuelle Spielobjekte
- | Barrierefreie Spielgeräte | Freizeitanlagen
- | Parkeinrichtungen



**Koelnmesse GmbH**  
 Bettina Frias, Produktmanagerin FSB /aquanale  
 Tel.: +49 (0) 221 - 821 22 68  
 Fax.: +49 (0) 221 - 821 25 65  
 E-Mail: b.frias@koelnmesse.de  
 www.fsb-cologne.de

**PRODUCTS & SERVICES:**

Die FSB ist die international führende Fachmesse für die Bereiche Freiraum, Sport- und Bäderanlagen. Auf der Fachmesse informieren sich Kommunen, Betreiber von Sport- und Freizeitanlagen, Planer, Landschaftsarchitekten, Baugesellschaften, Vereine und Architekten über die ganze Produkt- und Lösungsvielfalt rund um Spiel und Sport, Freizeit und Erholung, Fitness und Wellness.

Spielplatzgeräte und Multisportanlagen; Planung, Montage und Service.



**KOMPAN GmbH**  
 Raiffeisenstraße 11 | D-24941 Flensburg  
 Tel.: +49 (0) 4 61 7 73 06 – 0  
 Fax: +49 (0) 4 61 7 73 06 – 35  
 kompan.gmbh@kompan.com | www.kompan.com

**PRODUCTS & SERVICES:**

Ihr kompetenter Partner und Spezialist, wenn es um Spielplatzgeräte und Spielplatzplanung geht. Einzigartiges Design, erstklassige Qualität, exzellenter Service und umfassende Beratung zeichnen uns aus.



**Gummiwerk KRAIBURG RELASTEC GmbH**  
 Fuchsberger Straße 4 | 29410 Salzwedel  
 Tel.: 08683-701-145 | Fax: 08683-701-4145  
 euroflex@kraiburg-relastec.de  
 www.kraiburg-relastec.de/euroflex

**PRODUCTS & SERVICES:**

<p><b>EUROFLEX®</b>                  Fallschutzböden und Zubehör nach EN 1177:2008  <i>Impact Protection and Playground Accessories in accordance with EN 1177:2008</i></p>	<p><b>Geprüfte Qualität für die Sicherheit unserer Kinder</b>  <i>Tested quality for our childrens' safety</i></p>
---	--



**LAPPSET Spiel-, Park-, Freizeitsysteme GmbH**  
 Kränkelsweg 32 | D-41748 Viersen  
 Tel.: +49 (0) 21 62 501 980  
 Fax: +49 (0) 21 62 501 98 15  
 deutschland@lappset.com | euroform@lappset.com  
 facebook.com/lappset.de

**PRODUCTS & SERVICES:**

- kundenspezifische Spielplatzkompletteinrichtungen
- Spielplatzgeräte für alle Generationen
- interaktive Spielplätze und themenorientierte Sonderprodukte
- Park- und Freiraummobilien in ästhetisch ansprechendem Design
- Outdoor-Fitnessgeräte für mehr Bewegung an der frischen Luft



**ODM OBJECTDESIGN MOSBACH GmbH & Co KG**  
 Alte Neckarelzer Straße 15  
 74821 Mosbach  
 Tel. +49 (0)6261 64367-0  
 Fax +49 (0)6261 64367-25  
 info@odm-mosbach.de  
 www.odm-mosbach.de

**PRODUCTS & SERVICES**

<p><b>Ideen für öffentliche Räume</b></p> <p>Bänke   Liegen   Jugendmöbel   Tische   Abfallbehälter   Poller   Fahrradparker   Leuchten   ReGerO-Concept</p>	<p><b>Ideas for public spaces</b></p> <p>Benches   Loungers   Youth furniture   Tables   Litter bins   Bollards   Cycle stands   Lamps   ReGerO-Concept</p>
--	---



**Mobiespans srl**  
 via Maggiore 17  
 31020 Rai di S. Polo (TV), Italy  
 Tel. +39 0422 856090  
 Fax +39 0422 856307  
 E-Mail: export@mobyitaly.it  
 www.mobyitaly.it

**PRODUCTS & SERVICES:**

<p>Mobiespans ist spezialisiert auf die Herstellung von Spielplatzgeräten und achtet immer auf die Sicherheit der Kinder.</p>	<p>Mobiespans is specialized in the production of outdoor spring riders and it always pays attention to the children safety.</p>
---	--

# GET IN CONTACT ....



**Fritz Müller GmbH**  
 Freizeiteinrichtungen  
 Am Schomm 5 | 41199 Mönchengladbach  
 Tel. (02166) 15071 | Fax. (02166) 16635  
 Mail: info@fritmueller.de  
 URL: www.fritmueller.de

**PRODUCTS & SERVICES:**

Spielplatzgeräte | Sportgeräte |  
 Freizeiteinrichtungen | Skateanlagen



**NürnbergMesse GmbH**  
 Stefan Dittrich, Projektteam GalaBau  
 Messezentrum | D-90471 Nürnberg  
 stefan.dittrich@nuernbergmesse.de  
 Tel +49 (0) 9 11.86 06-81 69  
 Fax +49 (0) 9 11.86 06-86 72  
 www.galabau.info-web.de  
 www.nuernbergmesse.de

**PRODUCTS & SERVICES:**

Die GalaBau mit Fachteil PLAYGROUND ist das Messeforum in Europa für Hersteller von Spielplatzgeräten und Freizeitanlagen. Der Fachteil richtet sich insbesondere an Architekten, Fachplaner, Kommunen, Wohnungsbaugesellschaften, Hotels, Freizeitparks, Campingplätze und Kindergärten. Die Zusammenarbeit mit dem BSFH und der Fachzeitschrift Playground@Landscape bündelt das Know-how auf diesem Gebiet.

Fallschutz, Spielplatzbelag, Bolzplatzbelag, Wegebelag, Reithallenbelag  
*Parachute, Playground surfacing, Playing field surfacing, Road surfacing, Indoor riding arena surfacing*



**Öcocolor GmbH & Co. KG**  
 Hemkenroder Straße 14 | D-38162 Destedt  
 Tel.: +49 (0) 53 06/94 14 44  
 Fax: +49 (0) 53 06/94 14 45  
 info@oecocolor.de | www.oecocolor.de

**PRODUCTS & SERVICES:**

Öcocolor Spielplatzbelag/Fallschutz nach EN 1177/Bodenbelag aus geschredderten, auf 5-50 mm gesiebten, sauberen, unbehandelten Resthölzern, einfach einzubauen, wirtschaftlich, entweder naturbelassen oder in den Farben Grün, Blau, Redwood-Rot, Zypresse-Gold.

*Öcocolor playground surfacing / impact protection in accordance with EN 1177 / floor covering made of shredded, screened to 5-50 mm, clean, untreated residual wood, easy to incorporate, cost-effective, either natural finish or in the colours green, blue, redwood-red, cypress-golden.*

Holz für Garten, Park und Landschaft, Spielgeräte und Spielanlagen



**PIEPER HOLZ GmbH**  
 Im Westfeld 2 | 59939 Olsberg-Assinghausen  
 Tel: +49 (0) 29 62 / 97 11 - 0  
 Fax: +49 (0) 29 62 / 97 11 - 31  
 post@pieperholz.de | www.pieperholz.de

**PRODUCTS & SERVICES:**

Planung, Herstellung, Montage und  
 Wartung/Instandhaltung von:

- dynamischen Spielgeräten
- Turnspielgeräten
- statischen Spielgeräten
- Wasserspielanlagen
- Spielanlagen
- individuellen Groß- und Themenspielanlagen
- Blockhäusern und Schutzhütten
- Brücken
- Trimm- und Fitnessgeräte



**Photographie & Text  
 Hans König**  
 Annostr. 25, 53773 Hennef  
 Tel. +49 (0) 2242 – 8749287  
 www.photo-text.de  
 www.freizeitguide-aktiv.de

**PRODUCTS & SERVICES:**

Photographie, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Medienberatung, Cross-Media-Produktionen, Layout & Graphik, Werbung, Katalogherstellung, Firmenportraits, Planung von Messeauftritten & Events



**neospiel playparc 4Fcircle**  
 playparc GmbH  
 Teutonia 9 | D-34439 Willebadessen | Tel.: +49 (0)5642-709-01  
 Fax: +49 (0)5642-709-10 | www.playparc.de | info@playparc.de

**PRODUCTS & SERVICES:**

- Kinderspielplatzgeräte
- Fitnessgeräte für den öffentlichen Raum, Ersatzteile für KSP
- Bewegungs- und Sportkonzepte für Kigas, Schulen und öffentlichen Raum



**Polytan Sportstättenbau GmbH**  
 Gewerbering 3 | 86666 Burgheim  
 Tel.: +49 (0) 8432 - 870  
 Fax: +49 (0) 8432 - 8787  
 info@polytan.de  
 www.polytan.de

**PRODUCTS & SERVICES:**

Seit 40 Jahren verlegt Polytan Kunstrasen und Laufbahnen in aller Welt. Produktion, Vermarktung und Installation sind bei Polytan in einer Hand. Kontinuierliche Entwicklungsarbeit, Qualitätssicherung und eigene Einbauleistung garantieren höchste Produktstandards und professionelle Verlegung der Beläge. Der begleitende Service verlängert deren Nutzungsdauer. **Komplettlösungen sorgen für vollste Kundenzufriedenheit.**



**Procon Play & Leisure GmbH**  
 Spiel- und Sportplatzanlagen  
 Van-der-Reis-Weg 11 | 59590 Geseke  
 Tel.: +49 (0) 29 42 97 51 – 0  
 Fax: +49 (0) 29 42 97 51 – 20  
 E-Mail: Info@procon-gmbh.com

**PRODUCTS & SERVICES:**

Sureplay – farbenfroher, fugenloser Fallschutzbelag nach EN 1177 und ASTM Standard. Spielgeräteaufbau nach EN 1176 und CPSC/ADA

*Sureplay – wet-pour impact absorbing surface in accordance with EN 1177 and ASTM standards. Installation of equipment in accordance with EN 1176 and CPSC/ADA*

# GET IN CONTACT . . .



**Holzbau Quappen**  
 B. Quappen Holzbau GmbH & Co. KG  
 Industriestr. 10 | 49751 Sögel  
 Tel.: 05952-9311 0 | Fax: 05952-93 11 50  
 info@quappen-holzbau.de  
 www.quappen-holzbau.de

**PRODUCTS & SERVICES:**  
 Individuelle Spielanlagen – Spielgeräte u. Spielskulpturen – Wartung u. Reparatur – Stadtmobiliar – Individueller Ing.-Holzbau – Brücken – Lärmschutzwände  
**PLANUNG – FERTIGUNG – MONTAGE – Alles aus einer Hand!**



**Rainbow Play Systems International**  
 25840 IH-10 West, Suite 1  
 Boerne, TX USA 78006 | Phone: (210) 764-1375  
 E-mail: requests@rps-international.com  
 Internet: www.rainbowplay.com

**PRODUCTS & SERVICES:**  
 Großer Hersteller für Holz-Spielplatzgeräte. Geräte, die den EU-Spielplatznormen entsprechen, für private oder öffentliche Verwendungen.  
**Suchen Verkaufsagenten für ausgewählte Märkte.**  
*World's largest manufacturer of wooden playground equipment. Private and public models that exceed EU playground standards. Seeking distributors for select markets.*



**Sandmaster** | Gesellschaft für Spielsandpflege und Umwelthygiene mbH  
 Heinrich-Otto-Str. 22 | D-73240 Wendlingen  
 Tel. +49 (0) 7024/8 05 90-0  
 Fax +49 (0) 7024/8 05 90-20  
 info@sandmaster.de | www.sandmaster.de  
 www.meister-pfote.de

**PRODUCTS & SERVICES:**

<p><b>Ihr kompetenter Partner im Bereich:</b>                    Spielsand- und Perlkiesreinigung (Spielplätze, Kindergärten, Beachvolleyballfelder, Sprunggruben)   Tennispflege                    Kunstrasenreinigung   Reinigung von Kunststoffböden</p>	<p><b>Your competent partner in following services:</b>                    Sand and gravel cleaning (playgrounds, nursery schools, beach volleyball courts, long-jump sandpits)   cinder playing surface maintenance, artificial turf cleaning, polyurethane surface cleaning</p>
--	---



**SAYSU® GmbH**  
 Outdoor Fitness Geräte  
 Weitzesweg 16A | D-61118 Bad Vilbel  
 Tel.: +49 (0) 6101 802 707 - 0  
 Fax: +49 (0) 6101 802 707 - 30  
 E-Mail: info@saysu.de  
 Web: www.saysu.de

**PRODUCTS & SERVICES:**  
 | Outdoor Fitnessgeräte  
 | Bewegungsgeräte für den Öffentlichen Raum  
 | Ausstattung für Mehrgenerationenplätze



**Seibel Spielplatzgeräte**  
 Wartbachstr. 28 | D-66999 Hinterweidenthal  
 Fon: +49(0)6396 / 921030  
 Fax: +49(0)6396 / 921031  
 mail: info@seibel-spielgeraete.de  
 www.seibel-spielgeraete.de

**PRODUCTS & SERVICES:**  
**Planung und Herstellung von Spielplätzen mit Phantasie**  
 AUS NATURHOLZ, STAHL UND HPL

Spielgeräte aus Seilen *Playground-Equipment made of rope*



**Seilfabrik Ullmann GmbH**  
 Am Rönnebecker Hain 1 | D-28777 Bremen  
 Tel.: +49 (0) 421 69038-8 | Fax: +49 (0) 421 69038-75  
 info@seilfabrik-ullmann.de | www.seilfabrik-ullmann.de

**PRODUCTS & SERVICES:**

<p>Drehbare Klettertürme, Kletternetze, Kletterpyramiden, Nestschaukeln, Seil- und Netzbrücken, Dschungelbrücken, Sonderanfertigungen nach Kundenwunsch aus unzerschneidbarem USACORD Long-Life und Herkules-Tauwerk.</p>	<p><i>Revolving climbing towers, climbing nets, climbing pyramids, nest-swings, rope- and netbridges, jungle-bridges, customized products made of USACORD Long-Life and Herkules-rope.</i></p>
---	--



**SIK-Holz**  
 Langenlippsdorf 54a | 14913 Niedergörsdorf  
 fon: +49 (0) 33 742 799 - 0  
 fax: +49 (0) 33 742 799 - 20  
 mail: info@sik-holz.de  
 web: www.sik-holz.de

**PRODUCTS & SERVICES:**  
 Gestaltung urbaner Lebensräume mit individuellen Spielgeräten, Skulpturen und Parkeinrichtungen aus Robinienholz.  
 Wir beraten, planen, produzieren, liefern und montieren.



**smb Seilsportgeräte GmbH**  
 Berlin in Hoppegarten  
 Handwerkerstraße 7 | 15366 Hoppegarten  
 Tel.: +49 (0) 3342/50 837 20  
 Fax: +49 (0) 3342/50 837 80  
 info@smb-seilsportgeraete.de  
 www.smb-seilsportgeraete.de

**PRODUCTS & SERVICES:**

- Herstellung von Seilsport- und Spielplatzgeräten • Raumnetze
- Flächennetze • Netzunnel • Trampoline • Karussells • Seilbrücken
- Sport- und Freizeitgeräte • Bolzplatztore „citytor original II“ • Seil-Zusatz-elemente für Spielgeräte • Ballfang-Seilnetzäune • SIPA-Seilsitze

# GET IN CONTACT ....



**spielart GmbH**  
 Abenteuerliche Spielgeräte  
 Mühlgasse 1 | D- 99880 Laucha  
 Tel. 0049 (0)3622 401120-0  
 Fax 0049 (0)3622 401120-90  
 info@spielart-laucha.de | www.spielart-laucha.de

**PRODUCTS & SERVICES:**

**VOM ENTWURF BIS ZUR HERSTELLUNG ...**

...mit uns können Sie Märchenwälder, Baumhäuser, Pirateninseln, Westernstädte, Polarstationen, Ritterburgen und vieles mehr planen und bauen.  
**Wir beraten Sie gern und freuen uns auf jede neue Herausforderung!**



**SPIEL-BAU GmbH**  
 Alte Weinberge 21 | D-14776 Brandenburg an der Havel  
 Tel.: +49 (0) 3381 / 26 14 - 0  
 Tel.: +49 (0) 3381 / 26 14 - 18  
 Email: spiel-bau@spiel-bau.de  
 Internet: www.spiel-bau.de

**PRODUCTS & SERVICES:**

- Kinderspielplätze und Spielplatzgeräte seit fast 20 Jahren.
- Vielfalt in Design und Materialität.
- Kompetenz in Beratung und Planung.
- Höchste Qualität unserer Produkte und Service in allen Projektphasen – das ist SPIEL-BAU.



**Spielplatzmobil® GmbH**  
 Badweg 2 | 55218 Ingelheim  
 Tel.: 06132-432050  
 Fax: 06132-432057  
 E-Mail: info@spielplatzmobil.de  
 www.spielplatzmobil.de

**PRODUCTS & SERVICES:**

- Normgerechte Prüfung von Spielplätzen
- Bauabnahme
- Seminare
- Digitale Spielplatzverwaltung



Von den klassischen Dreh-Wipp-Geräten und Trampolinen über Pyramiden bis hin zu Springmaas, Hamsterrad & Co.

**Spielplatzgeräte der besonderen Art**



**SPOGG Sport-Güter GmbH**  
 Schulstraße 27 · D-35614 Asslar-Berghausen  
 Tel. 0 64 43/81 12 62 · Fax 0 64 43/81 12 69  
 spogg@hally-gally-spielplatzgeraete.de  
 www.hally-gally-spielplatzgeraete.de



**Sutcliffe Play Ltd**  
 Waggon Lane, Upton | Pontefract  
 West Yorkshire, UK | WF9 1JS  
 Tel: +44(0)1977 653200  
 Fax: +44(0)1977 653222  
 info@sutcliffeplay.co.uk | www.sutcliffeplay.co.uk

**PRODUCTS & SERVICES:**

Sutcliffe Play ist ein Gestalter und Hersteller von Spielplätzen und Spielplatzgeräten. Wir bieten langjährige Erfahrung in der Lieferung von spezialisierten Spielgeräten, u.a. Inclusive Play, Snug, Schaukeln, Sitz- und Ballspielplätze. Wir bieten massgeschneiderte Designleistungen und Herstellung in Grossbritannien.

Sutcliffe Play is a designer & manufacturer of playground equipment & play spaces. We are experienced in providing specialist play equipment that includes Inclusive Play, Swings, Seats, Ball Courts & Snug. We offer a bespoke design service, manufacturing in the UK.

Erst wenn es schaukelt, schwingt und rast, macht das Spiel so richtig Spaß!



**TLF Spielplatzgeräte GmbH**  
 M1, 5 | 68161 Mannheim  
 Tel.: 0621 150 47 442  
 Fax: 0621 397 400 71  
 info@tlf-spielplatzgeraete.com | www.tlf-spielplatzgeraete.com

**PRODUCTS & SERVICES:**

Langjährige Erfahrung in der Planung & Gestaltung von Spielplätzen.  
 Fitnessgeräte für Parkanlagen.  
 Bänke, Tische, Zäune.

Longterm experience in planning & designing playgrounds.  
 Fitness equipment for parks.  
 Benches, tables, fences.



**TÜV Rheinland Akademie GmbH**  
 Am Grauen Stein | 51105 Köln  
 www.tuev-akademie.de  
 Ihr Ansprechpartner: Uwe Wendler  
 Tel. 0221 806-3113  
 uwe.wendler@de.tuv.com

**PRODUCTS & SERVICES:**

Die TÜV Rheinland Akademie gehört zu den renommierten Instituten für die berufliche Aus- und Weiterbildung in Deutschland. Interessenten bieten wir ein breit gefächertes Programm für ihren persönlichen und beruflichen Erfolg mit aktuellem Wissen zu mehr als 1.200 Themen. Mehr als 30.000 Fach- und Führungskräfte besuchen jährlich unsere bundesweit stattfindenden Seminare, Lehrgänge, Trainings, Workshops, Konferenzen und eLearning-Kurse.



**Trofil Sportbodensysteme GmbH & Co.KG**  
 Löhestrasse 40 | 53773 Hennef  
 Tel.: +49 (2242) 93388-0  
 Fax: +49 (2242) 93388-20  
 E-Mail: info@trofil-sport.de  
 www.trofil-sport.de

**PRODUCTS & SERVICES:**

**Kunstrasen von TROFIL – so vielseitig wie das Leben!**

TROFIL GREEN® fängt da an, wo normaler Rasen aufhört: mit maximaler Strapazierfähigkeit und optimalen Eigenschaften perfekt zugeschnitten auf alle Anwendungsbereiche kaum zu unterscheiden vom Vorbild Natur.



# GET IN CONTACT . . . .



**Tri-Poli oHG**  
 Wiesenstr. 34 ■ 47800 Krefeld  
 Tel.: ++49/(0)2151/5189366  
 Fax: ++49/(0)2151/5189369  
 eMail: info@tri-poli.de  
 web: www.tri-poli.de

## PRODUCTS & SERVICES:

Seilspielgeräte | Trampoline | Kriechröhren mit Erdüberdeckung | Spielplatzschilder gemäß DIN EN 1176 | Ersatzteile für Spielplatzgeräte | Montage Reparatur, Wartung und Kontrolle von Spielplatzgeräten | Fallschutz gemäß DIN EN 1177: Rasenqueen Kunstrasen und Tri-Poli Secure Holzhacksnitzel



**Lengeder Straße 4**  
**13407 Berlin**  
**Tel. +49.(0)30.41 47 24-44**  
**Fax +49.(0)30.41 47 24-33**  
**udb@urbandesignberlin.com**  
**www.urbandesignberlin.com**

## PRODUCTS & SERVICES:

**Dank der skulpturalen Gestaltung der Playpoints ist der ihnen innewohnende Spielwert nicht immer offensichtlich, sondern es gilt ihn zu entdecken. Offensichtlich ist allein ihr Design. Ihr Zuhause ist nicht nur der klassische Spielplatz sondern ihre Welt ist die Stadt.**



**ZIMMER.OBST GmbH**  
 Individuelle Spielraumgestaltung  
 Am Winkel 9 | D-15528 Spreenhagen  
 spielraum@zimmerobst.de  
 www.zimmerobst.de | www.spielraumgestaltung.de  
 Tel. +49(0) 33633 69 89-0  
 Fax. +49(0) 33633 69 89-29

## PRODUCTS & SERVICES:

- | Spezialist für individuelle Planung von Spielanlagen
- | kompetente Beratung | Herstellung in eigener Werkstatt
- | Montage durch eigenes Fachpersonal
- | Geprüfte Sicherheit nach EN 1176/77



Wo sucht der **kommunale Entscheider** nach Herstellern von Spielplatzgeräten und Stadtmöbeln? Wo findet der **Freizeitparkbetreiber** den Experten in Sachen Wartung und Montage für die Sicherheit seiner Spielplätze?

## Suchen und Finden im Branchenverzeichnis der PLAYGROUND@LANDSCAPE.

Der BUSINESS MIRROR macht das Leben leichter – hier wird Ihr Unternehmen sicher gefunden!



**Infos unter Tel.: +49 (0) 228 - 68 84 06 - 10**



## IMPRESSUM

### Verlag / Publisher:

PLAYGROUND + LANDSCAPE  
 Verlag GmbH

### Chefredakteur / Chief Editor:

Thomas R. Müller  
 Telefon: +49 (0) 228 / 688406-11  
 t.mueller@playground-landscape.com

### Marketing: Thomas R. Müller

### Sports & Leisure Facilities:

Projektleitung: Diana Doll  
 Telefon: +49 (0) 228 / 688406-10  
 d.doll@playground-landscape.com

### Layout & Satz / Layout & production:

Jennifer Weng /// Grafikerin & Kunsttherapeutin  
 D- 44145 Dortmund /// Tel.: +49 (0) 231 9865380  
 www.jenniferweng.de

### Übersetzungen / Translations:

K. Zarrabi /// Tilti Systems GmbH /// S.Gianfelice

### Titelfoto P@L / Coverphoto P@L:

Foto: Fotolia © kids.4pictures

### Titelfoto S&L / Coverphoto S&L:

BSW

z.Zt. gilt Anzeigenpreisliste vom 01.März 2008 / *The advertisement price list of 01.Mar. 2008 is currently valid*

**Internet:** www.playground-landscape.com

### Copyright / Copyright:

PLAYGROUND@LANDSCAPE Verlag GmbH 2008.  
 Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Terminveröffentlichungen kostenlos, aber ohne Gewähr. Keine Haftung bei unverlangt eingesandten Manuskripten. Namentlich gekennzeichnete Berichte und Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.  
 PLAYGROUND@LANDSCAPE Verlag GmbH 2008.  
*Reprinting, even in part, only with written permission of the publisher. Publication of event dates is free, but no guarantee is made for accuracy. No liability for unsolicited manuscripts. Reports and articles named do not necessarily reflect the views of the editorial staff.*

**Gerichtsstand / Court of jurisdiction:** Bonn

**Druckauflage / Circulation:** 7.000 Exemplare international

**Druck / Printing:** Konradin Druck GmbH  
 Kohlhammerstraße 1-15 /// 70771 Leinfelden-Echterdingen  
 Telefon +49 (0)711 7594-750 /// www.konradinheckel.de

### Einzelbezugspreis / Single price:

Euro 8,- (inkl. Porto / incl. postage within Europe)

### Jahresabonnement / Annual subscription:

(6 Ausgaben / 6 issues) Euro 45,-  
 (inkl. Porto / incl. postage)

### Erscheinungsweise / Publishing frequency:

Zweimonatlich / every two months



### Verlagsadresse:

Playground + Landscape Verlag GmbH  
 Celsiusstr. 43 /// 53125 Bonn  
 Tel.: 0228 688 406 10  
 Fax: 0228 688 406 29  
 Email: info@playground-landscape.com  
 www.playground-landscape.com

### Geschäftsführer / Managing Director:

Thomas R. Müller (V.i.S.d.P.)  
 Heike Lange

### Anzeigen- und Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe /

Advertising and editorial deadline for the next issue:

**10. Juli 2012 / 10 July 2012**

MESSE-TIMER

19 - 20 Juni 2012

**PlayFair, Stoneleigh Park, Coventry**

Organisation: Brintex | 32 Vauxhall Bridge Road London, SW1V 2SS | United Kingdom | Ray Baxter, Event Manager | r.baxter@hgluk.com  
Tel. +44 (0) 207 973 4695 | www.playfairuk.com

4. - 6. September 2012

**IOG Saltex, Windsor Racecourse**

Organisation: IOG Saltex Public Relations Office Colin Hoskins, IOG Saltex Press Office, Wildish Communications | 36 New Road | Chatham | Kent ME4 4QR | Tel.: +44 (0) 1634 832221 colin@wildishpr.com | www.iosaltex.co.uk

12. bis 14. September 2012

**KOMMUNALMESSE 2012**

Ort: Tulln an der Donau. Weitere Informationen: www.kommunal.at | irmgard.butter@kommunal.at

12. - 15. September 2012

**GaLaBau 2012, Nürnberg**

Veranstalter: NürnbergMesse GmbH Messezentrum | D-90471 Nürnberg | Stefan Dittrich, Projektreferent | Tel.: +49 (0) 9 11.86 06-81 69 www.galabau.info-web.de

26. - 28. September 2012

**6. Konferenz Child in the City in Zagreb**

Weitere Informationen: Child in the City Foundation | Ilona Leuvenkamp Projektmanager | Tel.: +31 (0)30 6981800 E-Mail: ileuvenkamp@childinthecity.com www.childinthecity.com | www.childfriendlycities.eu

9. - 11. Oktober 2012

**Messe EAS Euro Attractions Show 2012, Messe Berlin**

Weitere Informationen: Jakob Wahl Programme Manager | IAAPA Europe International Association of Amusement Parks and Attractions (IAAPA) Square de Meeus 38/40 | B-1000 Brussels, Belgium Tel +32 2 401 61 61 | jwahl@iaapa.org www.iaapa.org/europe

**TÜV-Termine / Sicherheit auf dem Kinderspielplatz**

**Spielplatzprüfer nach DIN SPEC 79161:**

24.-28.09.2012 in Köln / 05.-09.11.2012 in Berlin

**Befähigte Person / Fachkraft für Kinderspielplätze:**

25.-27.06.2012 in München  
04.-06.07.2012 in Dortmund  
16.-18.07.2012 in Stuttgart  
24.-26.09.2012 in Köln  
05.-07.11.2012 in Berlin  
26.-28.11.2012 in Köln  
28.-30.11.2012 in Frankfurt a. M.

**Befähigte Person / Fachkraft für Kinderspielplätze (Auffrischung):**

19.07.2012 in München  
19.07.2012 in Stuttgart  
27.09.2012 in Köln  
13.11.2012 in Kaiserslautern  
20.11.2012 in Berlin-Spandau  
29.11.2012 in Köln

**Sachkunde für Sporthalleinrichtungen:**

23.-24.10.2012 in Berlin / 25.-26.10.2012 in Köln

**Weitere Infos erhalten Sie unter:**

Tel. 0800 8484006 (gebührenfrei), servicecenter@de.tuv.com www.tuv.com/akademie TÜV Rheinland Akademie GmbH Am Grauen Stein, 51105 Köln

**DEULA-Termine / Spielplatzsicherheit:**

**Spielplatzkontrolle I:**

03.09. - 04.09.2012 / Grundseminar: 05.09. - 06.09.2012, 26.11. - 27.11.2012  
Aufbauseminar / (Voraussetzung Grundseminar): 28.11. - 30.11.2012

**Spielplatzkontrolle III:**

25.06. - 29.06.2012  
Kompaktseminar beinhaltet Grund- und Aufbauseminar: 26.11. - 30.11.2012

**Spielplatzkontrolle IV – Qualifizierter Spielplatzprüfer nach DIN SPEC 79161NEU !:**

24.09. - 28.09.2012, 10.12. - 14.12.2012

**Spielplatzkontrolle V – Erfahrungsaustausch:**

27.08.2012, 13.11.2012

**Spielplatzkontrolle VIII – Spielplatzmanagement:**

29.10.2012

**Spielplatzkontrolle IX – Normgerechte Planung von Spielplätzen:**

30.10.2012

**Spielplatzkontrolle X – Qualifizierter Spielplatzprüfer nach DIN SPEC 79161 – Prüfungsvorbereitung NEU !:**

28.08. - 30.08.2012, 14.11. - 16.11.2012

**Veranstalter: DEULA Westfalen-Lippe GmbH**

Dr.-Rau-Allee 71 | 48231 Warendorf  
Tel: 02581 6358-0 | Fax: 02581 6358-29  
info@deula-waf.de | www.deula-waf.de

**Spielplatzmobil GmbH: Sicherheit auf Spielplätzen**

**Seminar 1: Qualifizierter Spielplatzprüfer nach DIN SPEC 79161:**

18.-21.06.2012 / 17.-20.09.2012 / 19.-22.11.2012

**Seminar 2: Sachkundiger für Kinderspielplätze und Spielplatzgeräte:**

18.-21.06.2012 / 17.-20.09.2012 / 19.-22.11.2012

**Seminar 3: Operative Inspektion für sichere Kinderspielplätze:**

25.-26.06.2012 / 24.-25.09.2012 / 26.-27.11.2012

**Seminar 4: Visuelle Routine-Inspektion und normgerechte Dokumentation:**

27.06.2012 / 26.09.2012 / 28.11.2012

**Seminar 5: Auffrischungsseminar DIN EN 1176:2008:**

28.06.2012 / 27.09.2012 / 29.11.2012

**Info und Anmeldung:** Spielplatzmobil GmbH  
Badweg 2 | 55218 Ingelheim | Tel.: 06132-432050  
E-Mail: info@spielplatzmobil.de  
Internet: www.spielplatzmobil.de

**Vorschau Ausgabe 4/2012 Preview Issue 4/2012**

**TOP-THEMA:** Die Bedürfnisse der Städter nach Freiraum:

Grüne Kinderspielareale

**COVER STORY:** City dwellers' need for open space:

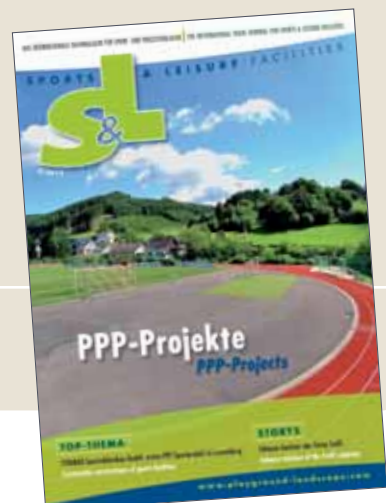
Green children's playgrounds

**SHOWROOM:** Generationsübergreifende Spielplatzgeräte und

Fitness Parcours / Cross-generational playground equipment and fitness trails

**MESSE:** GaLaBau-Special / **TRADE FAIR:** GaLaBau Special

+ Internationales Fachmagazin /  
International Trade Journal  
**SPORTS & LEISURE FACILITIES**



**Anzeigen- und Redaktionsschluss: 10. Juli 2012**

**Ad close and editorial deadline: 10 July 2012**



**Fritz Müller** GmbH  
Freizeiteinrichtungen



*Zeit zum spielen!*

Am Schomm 5 - 41199 Mönchengladbach  
Tel. (0 21 66) 15 0 71 - Fax 1 66 35  
info@fritzmueeller.de - www.fritzmueeller.de



## GESUND INS ALTER LAPPSET SENIORENSPORT